

SWISS TOUR B XV
(vorläufiger Titel)

Ein Film nach der gleichnamigen Novelle von

Richard Schweizer

Drehbuch :	Leopold Lindtberg
	Richard Schweizer
	Curt Siodmak
englische Dialoge :	Ring Lardner

Copyright by
PRAESENS-FILM A.G.
Zürich. 1949

P E R S O N E N

Durchgehende Rollen:

Stanley Robin)
Eddy)
Joe) amerikanische Urlauber
Jack)
Sidney)
Walter Hochuli, Schweizer Reiseführer
Suzanne
Yvonne
G.I.'s

Personen in Montreux:

Mr. Aubert
Concierge
Ein Uhrenhändler
Angèle
Georgette
Janine
Louise
Ein Bootsvermieter
Die Leiterin einer "Ecole de Coupe" (stumme Rolle)
Bar-Personal
Passanten

Personen in Zermatt:

Biner, Metzger und Gemeinderat
Imboden, Besitzer eines Sportgeschäftes
Madeleine, ein kleines Mädchen
Ein Concierge
Ein Stationsvorstand
Lucien
Ein Ehepaar
Der Präsident des Verkehrsvereins
1 Herr des Verkehrsvereins
Eine Verkäuferin an einem Kiosk
Eine Serviertochter
Der "Fuchs" bei der Fuchsjagd
Ein Waldarbeiter (stumme Rolle)
Hotelgäste
Hotelangestellte
Bar-Personal
Musiker
Bahnangestellte
Dorfbewohner
Skifahrer, Skifahrerinnen.

Einleitungs-Montage

1. Verschiedene Einstellungen

Aufblendung

Der Titus-Bogen in Rom.

(Zuerst Gesamteinstellung, dann einzelne Partien, eventuell Nahaufnahmen der berühmten Reliefs)

Der Arc de Triomphe in Paris.
(Aufnahme ähnlich wie oben)

Die Kamera erfasst in der Höhe einen dritten Bogen und schwenkt langsam nach unten.
Es ist der Torbogen des Hauptbahnhofes in Basel.

Der untere Teil des Ausganges.
Amerikanische G.I.'s in Uniform erscheinen im Bildfeld und gehen vorüber.

Die G.I.'s schlendern auf den Zentralbahnhofplatz hinaus und besteigen einen dort bereitstehenden Tramwagen.

Die Musik des Vorspannes geht weiter, wird aber leiser, sobald der Sprechtext einsetzt. (Ab und zu eventuell entsprechendes Geräusch.)

Die Stimme des Swiss Guide:

Europe has several arches of triumph. One is the Titus Arch in Rome. On the day it was dedicated - during the reign of the Emperor Domitian in 81 A.D. - three cohorts of Praetorians, each a thousand strong, followed by four legions of Roman foot soldiers and horseman, each consisting of six thousand warriors, passed through the giant gateway.. *)

...The best known arch of modern times is, of course, the Arc de Triomphe in Paris. After the Armistice in 1918, more than one hundred thousand Allied troops, led by Marshal Foch, Field-Marshal Haig and General Pershing, paraded in victory beneath the famous memorial ..

..But there is another arch of triumph in Europe, less renowned than these, though almost half a million victorious warriors have passed through it - the entrance gate of the Central Railway Station in Basel, a border city in Switzerland..

..Of course, these heroes did not march through in close formation, nor in a continuous parade. They trickled through over weeks and months and years - an army of tourists in uniform..

..wanting only to spend a few carefree days in a country unravaged by war ..

*) Punkte am Anfang und Ende eines Absatzes haben den Sinn, den Text der an dieser Stelle einzig mit Rücksicht auf den Bildvorgang zerlegt wurde zu binden und bedeuten also keineswegs einen Einschnitt. Wenn ein solcher beabsichtigt ist, wird dafür ein Gedankenstrich gesetzt.

Der Tramwagen mit den G.I.'s setzt sich in Fahrt.

..They infiltrated the cities in small, mobile units..

Eine Schwebebahn fährt. An den Fenstern G.I.'s, die in die Tiefe blicken. An - schliessend Talfahrt, von der Schwebebahn aus aufgenommen.

..and fearlessly scended the lofty mountain peaks..

Aussichtsterrasse. Blick gegen die Ausgangstüre. G.I.'s - teilweise mit Sonnenbrillen versehen- eilen erwartungsvoll heraus..

..They heard colorful descriptions of the famous views they were to see..

Kamera schwenkt mit ihnen

.. und fährt gegen den Rand der Terrasse. Nebliges Wetter, absolut keine Aussicht.

..and yet were frequently surprised by them..

Aber plötzlich ist es, als ob sich der Nebel zerteilte. Sonnige Landschaft mit romantischem Viadukt (am besten der Viadukt bei Filisur mit anschliessendem Tunnel).

..Even when there was no fog, they could not see everything - there was not enough time ..

Näher:

Der Zug fährt durchs Blickfeld, am Fenster eines einzelnen Wagens G.I.'s.

..Assigned to different travel routes called Swiss Tours..

Der Zug verschwindet im Tunnel.

..the Americans found that in Switzerland different languages are spoken in different regions.

Der Gotthard-Express fährt aus einem Tunnel heraus. Einige Aufnahmen von Wassen, dem fahrenden Zug, der Kirche usw., so dass der Eindruck der Kurvenfahrt um das Dorf herum entsteht.

...In the north and east, Swiss German..

Der Simplon-Express am Genfersee, im Hintergrund das Schloss Chillon.

..in the west, French, ..

Vorüberfahrender Zug, südliche Vegetation, im Hintergrund Tessiner Landschaft.

..in the south, Italian and in hotels and boarding-houses, English..

Ueberblendung

Eine Aufstellung von Aufschriften und Tafeln mit Anpreisungen der verschiedenen Swiss Tours, Rundfahrten, Verkehrsphotos u.s.w.

..Every canton in Switzerland wanted to entertain the guests from overseas. We showed them everything..

- Das Tell-Denkmal in Altdorf. ..The statue of the world-famous master shot, William Tell..
- Das Löwen-Denkmal in Luzern. ..the Lion of Lucerne,..
- Der Chindlifresser-Brunnen in Bern. ..the "Chindlifresser" - a legendary figure whose love of children was expressed in an unconventional manner,..
- Herstellung von Emmentaler Käse in einer Fabrik (eventuell auch Fahraufnahme an aufgestapelten Käselaibern). ..the manufacture of cheese..
- Der Rheinfluss bei Schaffhausen. ..and the falls of the Rhine at Schaffhausen..
- Gothische Kathedrale (z.B. Bern). G.I.'s treten auf den Umgang der Kathedrale heraus. ..We led them to the roofs of our cathedrals..
- Das Innere einer Barock-Kirche mit G.I.'s. ..we exhibited the naves of our baroque balconies..
- In rascher Folge einige der schönsten Holzhäuser aus dem Simmen- und Kandertal u.s.w. ..our chalets..
- Einige Prachtsexemplare von Zuchtstieren (ebenfalls in Kurzbildern montiert). ..breeding bulls..
- Appenzeller Stickerei und anschliessend Grossaufnahme der Stickereiarbeit. ..and exquisite needlework..
- Blick in den Lichthof der Universität Zürich. ..We showed them our universities..
- Der Waffensaal im Landesmuseum. ..and innumerable museums..
- Volkstanz in Trachten. ..We arranged traditional folk dances for them..
- Appenzeller Sennen beim sogenannten "Schellenschütteln". ..Alpine herdsmen descended from high mountains to ring the sonorous cowbells..
- Ein Aelpler mit Alphorn eilt über eine Matte, stellt in der Nähe eines Felsens sein Horn auf und bläst mit Macht. ..and those who owned alp horns brought them long distances for the visitors' sake ..

(verschiedene Detailaufnahmen, zuletzt die Oeffnung des Alphorns).

But all this did not completely satisfy the G.I.'s. They were on leave, in a country famous for its freedom they wanted to be free; they did not want to be ordered to see this or that; they wanted to do whatever popped into their minds..

Ueberblendung

auf Strasse in Bern.

..Their greatest happiness was to saunter through the towns, - unregimented, aimless..

Eine Gruppe von G.I.'s taucht auf.

Die gleiche Gruppe ändert plötzlich die Richtung und läuft zwei Mädchen nach, die vorübergegangen sind.

..Well, perhaps not entirely aimless..

Eine andere Gruppe ändert ebenfalls die Richtung und strebt einem Uhrenladen zu. Eine grössere Gruppe G.I.'s vor dem Schaufenster, andere treten hinzu. Blick ins Schaufenster. Viele Uhren.

Ein anderes Schaufenster mit Spieldosen, Schnitzereien, Souvenirs.

In rascher Bildfolge eine Auslage schweizerischer Souvenirs, so z.B. Schweizer Häuschen mit Spiegelscheiben, geschnitzte Tiere, Bären als Schirmständer, Wassergläserhalter, Aschenbecher u.s.w.

..As with all tourists, they wanted souvenirs of their travels - and as in all regions where many tourists go, the supply was more ample than the demand: practical souvenirs and impractical ones, objects of art and objects of horror, at prices ranging from excellent bargains to legal robbery..

Fernsprechzentrale in Tätigkeit.

..The calls home were an expensive luxury, but what did it matter if one could ask the three important questions:

Inneres einer Telefonkabine mit einem G.I. am Apparat. Er strahlt vor Glück.

Erster G.I.:

How are you ?

Eine zweite Telefonkabine mit anderem G.I. Er ist tief erschüttert, die Tränen laufen ihm nur so über das Gesicht.

Zweiter G.I., schluchzend:

What kind of weather you having ?

Nochmals eine Telefonkabine mit einem dritten G.I.

Dritter G.I. brüllt so laut er kann, in den Apparat:

What time is it there ?

(Alle drei G.I.'s sprechen in verschiedenen amerikanischen Mundarten).

Stimme des Swiss Guide:

Drei G.I.'s am Geländer eines Ufers, starren vor sich hin. Plötzlich entsteht hinter ihnen Bewegung, einer wendet sich um, stösst dann die Kameraden an und geht mit ihnen ..

They were all a little homesick..

..inmitten einer grösseren Anzahl von Zivilisten (unter ihnen viele Kinder) auf einen Brunnen zu (Geiserbrunnen in Zürich).

..but they found various ways of keeping up their spirits..

Sobem klettert ein weiterer G.I. auf den Stier des Denkmals und tut, als ob er ein Lasso schwingt.

..There was a soldier from Texas who decided to teach the citizens of Zurich a popular American sport..

Musik verklingt

Dampfer auf dem Vierwaldstättersce; ein G.I. springt in voller Uniform ins Wasser.

Another G.I. - I was present at the time - put on an impromptu swimming exhibition to win a bet..

Elektrische Grosslokomotive mit Zug in voller Fahrt. Im Innern des Zuges

Zugsgeräusch

Kamera schwenkt

und erfasst an der Decke des Wagens die Notbremse. Eine Hand erscheint im Bildfeld und fasst nach der Notbremse, ohne sie jedoch zu ziehen.

..And once - it was in the Simplon Express at full speed - one of the boys suddenly stood up, stretched out his hand, and pulled the emergency brake.

Im Bahnwagen 3. Klasse

2. Nah

(Tag)

Die Hand, die sich am Schluss der Einleitung nach der Notbremse ausgestreckt hat, senkt sich. Gleichzeitig fährt die

Zugsgeräusch (durchgehend).

Kamera zurück.

Damit wird der Sprecher sichtbar: Es ist der Führer (Swiss Guide) der sogenannten Swiss Tour B XV. Er steht inmitten einer Gruppe amerikanischer Urlauber - alles G.I.'s, mit Ausnahme eines einzelnen Matrosen - die seiner Erzählung interessiert zuhören. Die übrigen Abteile des Wagens sind ebenfalls von G.I.'s besetzt. Draussen zieht die Landschaft vorbei (Genfersee unweit von Montreux).

Der Swiss Guide schliesst seine Erzählung:

It was a very serious offence, of course, but fortunately I managed to keep him out of trouble. I told the authorities he thought it was the way we got fresh air into the compartment..

3. Halbnah

In diesem Augenblick verringert sich das Tempo des fahrenden Zuges. Der Swiss Guide bemerkt es, klatscht in die Hände und wendet sich nun an alle G.I.'s:

..Will you please all listen now?

4. Totale

Der grösste Teil der Urlauber steht auf und versammelt sich um den Sprechenden.

G.I.'s (durcheinander):

Hey, quiet! Pipe down! Listen to the guide!

Der Swiss Guide spricht etwas lauter, damit ihn alle hören können:

We are coming to Montreux, the famous resort on Lake Geneva. Tomorrow morning at 9.40, we'll be off again.

Ein einzelner G.I., ebenfalls laut:

What gives tonight ?

Swiss Guide:

You're on your own. Tonight you can do whatever you like. Now I'm going to assign you to your hotels..

Beifälliges Gemurrel.

5. Halbnah

Der Swiss Guide inmitten der Umstehenden. Er hat schon während des Vorausgegangenen eine Anzahl Zettel aus der Tasche gezogen und beginnt sie zu verteilen..

..Hotel "Beau Séjour"..

zählt die G.I.'s, die einen Zettel erhalten haben.

..One, two, three, four, five.

6. Halbnah

Das nächste Abteil im Wagen. Darin vier G.I.'s, unter ihnen einer, der am Fenster sitzt und schläft. Sein Name ist Sidney; die anderen drei heissen Jack, Joe und Eddy (im folgenden wird die Gruppe dieser vier G.I.'s der Kürze halber "Gruppe Eddy" genannt).

Eddy stösst Jack, der in seinen Taschen kramt, an und sagt leise: Hurry up! What's the name of the joint we want to go to ?

Jack zieht ein mit Maschine geschriebenes Schriftstück aus der Tasche und wirft rasch einen Blick hinein:

Hotel "Savoy".

7. Halbnah

Die Gruppe Eddy im Vordergrund. Der Swiss Guide erscheint im Bildfeld, immerzu weitere Zettel verteilend:..

Hotel "Trois Couronnes" - seven men ..

..nach einem Blick auf die Gruppe im Vordergrund:

..And five to the Hotel "de la Paix".

8. Halbnah

Der Swiss Guide inmitten der Gruppe Eddy, zu der sich inzwischen der Matrose gesellt hat.

Jack, zum Swiss Guide: How about fixing it so we go to the "Savoy" ?

Der Swiss Guide ist im Begriff ihm seinen Zettel zu geben: The De la Paix" is very nice.

Jack hält die Hände in die Höhe, um nicht in Versuchung zu kommen, einen der angebotenen Zettel entgegenzunehmen:.. Yeah, but - you see, I - we - .
suchterfolglos nach einer Erklärung.

Joe will ihm mit unmöglichem französisch zu Hilfe kommen: Nous avons entendu de un ami que -.

Eddy unterbricht ihn, indem er sich vordrängt, zum Swiss Guide:.. It's a matter of sentiment with my shy friend here..

.. zu Jack:.. .. Do you mind if I explain it to him, Jack?..

..und nun wieder zum Swiss Guide:.. ..It's this way, Mr. -- ?

..er sucht nach dem Namen.

9. Etwas näher

Der Swiss Guide (im folgenden kurz Walt genannt) kommt ihm zu Hilfe: Hochuli - spelt H.O.C.H.U.L.I. But call me "Walt".

Eddy: Thank you Walt. You see, Jack's mother stayed at the Savoy on her honeymoon and Jack promised her faithfully that if he ever went to Montreux - you understand?

Walt deutet durch ein Lächeln an, dass er keineswegs gewillt ist, dieser ungereimten Geschichte Glauben zu schenken, sagt aber gleichzeitig gutmütig: Of course. If Mom said so - five men to the Savoy.

Joe nimmt Walt vier Zettel ab: The four of us sont ensemble.

Walt:-- Right! Two doubles, one single..

..indem er dem sailor den fünften Zettel übergibt, zu der Gruppe Eddy: ..Why dont you take the sailor along? He probably had a mother too.

Ueberblendung

Hotelhalle

(Tag)

10. Gross

Ueber einem umfangreichen Schlüsselschrank eine Tafel mit der Aufschrift "Hotel Savoy"

Kamera fährt zurück

11. Halbnah

Der Concièrge im Vordergrund, auf der anderen Seite der Anmelde die Gruppe Eddy mit dem sailor, dessen Name Stanley Robin lautet (im folgenden einfach Stan genannt). Sidney steht zuhinterst; während der folgenden Szene entdeckt er einen bequemen Fautueil, auf den er zugeht um darin zu versinken und kurz darauf einzuschlafen.

Noch etwas weiter hinten stehen zwei Portiers mit dem Gepäck der Urlauber. Einer von ihnen tritt auf einen Wink des Concièrge näher. Dieser händigt ihm drei Schlüssel aus:

Joe, nach einem Blick auf Jack, zum Concièrge:

Eddy unterbricht ihn:..

..nun zum Concièrge mit sanftem Augenaufschlag:

Rooms 70, 71 and 72.

Nous voulons avoir la chambre numéro ..

Lay off that stuff, will you! When are you going to wake up to the fact that people around here understand English better than they do French? ..

.. I would like to have room 49, please.

12. Halbnah

Der Concièrge und die Gruppe
Eddy.

Concièrge, höflich :

49? May I enquire why you want
that particular room, sir ?

Jack, im Begriff seine be-
kannte Geschichte zu erzählen:

My mother -.

Eddy schiebt ihn entschlossen
beiseite: ..

Let me handle this..

.. wiederum zum Concièrge :

.. You've probably heard of
the science of numerology ?

Concièrge beugt sich leicht
vor :

I beg your pardon ?

Eddy mit aufgestütztem Arm,
deutlich :

Numbers ! Govern our whole fate
if you know how to apply them.
And my lucky number for today
is 49.

Concièrge, lächelnd :

It is?

13. Nah

Eddy, lebhaft:

Sure, I take the number of
letters in my first name, Ed-
ward - 6 - multiply that by
the key number, 5 - subtract
3 because it is the third month

14. Nah

Der Concièrge unterbricht ihn:

Pardon - I did not understand
where the 5 came from.

15. Halbnah

Concièrge mit Rücken, Gruppe
mit Blick gegen Kamera.

Eddy zeigt erst auf sich und
dann auf die vier Kameraden:..

There are five of us. All
right, then ..

.. indem er auf einen Kalender
zeigt :

.. Add today's date, the 21st.
Result: 49! It's foolproof.
May I have the room ?

16. Halbnah

Die Urlauber mit Rücken, Concièrge mit Blick gegen Kamera.

Concièrge:..

One moment please..

.. er rechnet einen Augenblick nach, lächelt dann wieder verbindlich und nimmt drei andere Schlüssel vom Bord: ..

.. Yes, you may have it..

..nun wendet er sich wieder nach vorn, übergibt dem sailor den ersten Schlüssel und die beiden andern den G.I.'s..

.. If you please, one single, two doubles..

.. zeigt zum Lift hinüber:

.. The lift is over here.

17. Halbtotale

Stan gibt seinen Schlüssel dem hinter ihm stehenden Portier und zeigt auf sein Gepäck. Der Portier nimmt es zusammen mit den anderen Stücken auf und begibt sich dann mit Stan zum Lift hinüber.

Zur gleichen Zeit geht Joe..

18. Halbnah

.. auf Sidney zu und schüttelt ihn:

On your feet, Sid! We're moving!

Sidney kommt zu sich, protestierend:

We just got here !

Während er aufsteht, hat der zweite Portier weiteres Gepäck aufgenommen.

19. Halbtotale

Kamera fährt voraus

Der zweite Portier geht an der Kamera vorbei, so dass der Blick auf Eddy und Jack frei wird. Joe und Sidney haben sich ebenfalls in Bewegung gesetzt und gehen hinter ihnen her.

Eddy im Gehen zu Jack:..

How was I ?..

.. entdeckt aber unmittelbar darauf, dass er gar nicht die gewünschte Schlüsselnummer in der Hand hat. Er stutzt und bleibt stehen.

Kamera hält.

20. Totale

Der Concièrge im Vordergrund. Eddy wendet sich um und ruft zurück:

..Hey, this is 48 !

Sogleich machen die G.I.'s kehrt und kommen zur Anmelde zurück. Die Portiers im Hintergrund wechseln einen Blick. Der erste von ihnen, der mit Stan bereits im Lift steht, schliesst die Türe. Kurz darauf fährt der Lift nach oben.

Die Gruppe Eddy ist inzwischen bei der Anmelde angekommen.

Eddy zum Concièrge :

..You gave me the wrong key:

21. Halbnah

Der Concièrge mit der Gruppe im Bild.

Concièrge, überaus freundlich:..

..On the contrary, sir, it is the right one..

..sehr rasch:

..5 times 6 is 30, subtract 3, add 21 ' 48 and not 49, sir. You made a small mistake.

Die G.I.'s schauen sich gross an.

Jack wirft einen Blick auf seine Schlüsselnummer:

I have 50. Didn't anybody get 49?

Concièrge zeigt in der Richtung nach dem Lift:

Yes, sir - the gentleman from the Navy. Perhaps it's his lucky number for today.

Eddy quittiert den letzten Satz mit einem gekränkten Blick, bedeutet dann den Kameraden, ihm zu folgen und geht mit ihnen aus dem Bild.

22. Halbnah

Blick gegen die Lifttüre.
Der zweite Portier, der die
G.I.'s kommen sieht, drückt
auf den Knopf des Aufzuges.

Eddy erscheint mit den übrigen
im Bildfeld, wendet sich um
und sagt zu den Kameraden:

Bunch of comics in this country.
We'll just have to think of a
subtle way to ease the Rover
boy out.

In diesem Augenblick ist der
Lift unten angekommen. Der
Portier öffnet die Türe und
lässt die G.I.'s eintreten.

Hotelzimmer No. 49

23. Gross

Tafel mit der Aufschrift 49.
Verschwindet sobald die Türe
aufgemacht wird.

24. Nah

Türe öffnet sich

Kamera fährt voraus.

Stan tritt, gefolgt vom Portier
mit dem Gepäck, ein, sieht sich
rasch im Zimmer um, sucht dann
in seinen Rocktaschen und zieht
eine Anzahl Prospekte hervor.

Kamera hält.

Stan bleibt stehen und vertieft
sich in den Inhalt der Prospekte.
Im Hintergrund stellt der Portier
das Gepäck hin, geht zurück und
bleibt in der Nähe Stans stehen.

Dieser entdeckt ihn erst nach
einer Weile, greift dann in die
Tasche und übergibt ihm ein
Trinkgeld.

Portier verschwindet nach einem: Thank you, Sir.

Stan hat sich bereits wieder den
Prospekten zugewendet und
geht jetzt..

25. Halbnah

..auf einen Tisch zu, der ungefähr
in der Mitte des Zimmers steht.
Dort legt er die Prospekte auf,
stützt sich mit beiden Händen
auf die Tischkante.

26. Nah

Stan betrachtet die Prospekte.

27. Nah

Was er sieht:

Die Prospekte mit abgebildeten
Uhren, technischen Erklärungen u.s.w.

28. Halbtotale

Stan in unveränderter Haltung am Tisch, unmittelbar vor der Kamera.

Geräusch der Türe, Stan richtet sich auf und schaut sich um.

Von hinten treten Eddy, Joe und Jack in den Raum. Joe und Jack - der letztere hat das besagte Schriftstück in der Hand - erfassen mit einem Blick die Situation des Raumes und gehen dann..

Kamera schwenkt mit

..auf ein nahegelegenes Eckfenster zu, ziehen den Vorhang zurück und blicken hinaus.

Joe, hinauszeigend:

There it is!

Jack, mit unterdrückter Stimme:

Yeah, looks like it.

29. Halbnah

Stan sieht verwundert zu Jack und Joe hinüber und heftet jetzt den Blick fragend auf Eddy, der inzwischen auf ihn zugekommen ist.

Eddy:

Listen, Mac -- I don't seem to remember your name.

Stan, sachlich:

Stan Robin.

Eddy, mit dem Daumen in den Raum zeigend:

There's been a little mistake about the room.

In diesem Augenblick erscheint Jack bei den beiden:..

Yeah, you belong in one of the doubles..

..mit entsprechender Handbewegung:

..Scram!

Eddy, zu Jack:..

Quiet!..

..und dann zu Stan

..The fact is --.

Stan verhindert ihn mit einer entsprechenden Handbewegung am Weitersprechen:

Don't waste your talent, pal..

30. Halbtotale

Die Gruppe vor der Kamera, Joe im Hintergrund am Fenster.

..For the last year and a half I've been dreaming about spending one night in a room by myself.

Joe, vom Fenster her:

That's a funny kind of dream.

Jack, auf das Dokument in seiner Handweisend, zu Eddy:

Why don't we tell the guy? Simplest way out. Okay with you?

Eddy:

Only if he pays his share.

Stan hat sich inzwischen wieder seinen Prospekten zugewandt:

Do me a favor, will you, guys? Make with the small talk somewhere else. You've got two rooms of your own.

31. Halbnah

Jack ist Stan nachgegangen:

Wait a minute, we have a proposition. Got a buck on you?

Eddy stellt sich auf der anderen Seite Stans auf, rasch:

Or four Swiss francs. A buck is four and a quarter, but we'll give you a cut rate.

Jack fasst sein Dokument an zwei Ecken an und hält es Stan vor die Nase:

We have some extremely valuable information here.

Stan wirft einen Blick auf das Dokument und liest nicht ohne Ueberraschung:..

"Top Secret?"..

..dann nach einem skeptischen Blick auf die anderen beiden:

..How would a bunch of dogfaces -?

Jack:

We bought it, for cash.

Eddy:

Five bucks - the four of us own it.

Jack tritt noch einen Schritt näher auf Stan zu, vertraulich:

This is a confidential guide to Switzerland, written and kept up to date by guys who have been on this same Swiss Tour B XV we're on.

32. Halbtotale

Die drei vor der Kamera, im Hintergrund ist Joe wieder zu sehen.

Eddy, ebenso:

It's got tips on all the important things you need to know - bars, dames, everything.

Stan, plötzlich interessiert:

Does it say where to buy a good watch?

Jack, Stans Frage ignorierend:..

That's why we wanted this room..

..liest aus dem Dokument (in folgenden "Tips" genannt) vor:

.."From the south window you can see the Ecole de Coupe"...

..zeigt zum Fenster hinüber und übersetzt dann:..

..French for girls' sewing school..

..weiter vorlesend:

.."Slick chicks. Date them by sign language".

Joe, immer vom Fenster her:

Hey, I see one!

Eddy und Jack rennen hinüber. Stan packt seine Prospekte zusammen, steckt sie in die Tasche und geht..

33. Halbnah

..ebenfalls zum Fenster. Dort reißt er Jack die Tips aus der Hand, was dieser zulässt, da er von den Vorgängen über der Straße allzusehr abgelenkt ist.

34. Nah

Stan studiert die Tips. Im Hintergrund öffnet sich nochmals die Tür. Sidney tritt ein, kommt näher und fragt:

What's up, men?

Da ihn niemand einer Antwort würdigt, geht er auf Stans Bett zu und legt sich ohne Umstände hin.

35. Halbtotale

Die Gruppe am Fenster.

Eddy tritt einen Schritt zurück:., The dope's on the level, all right..

..und sagt dann zu Stan:

You want in?

Stan gibt ihm die Tips mit gleichgültigem Ausdruck zurück:

No, thanks. I guess you boys will have to have a little more experience before you realize the truth about women.

Jack am Fenster, ganz aufgeregt:

Get a load of the blonde, will you? That's for me.

Stan, fortfahrend:..

They're always more bother than they're worth. Once you get that through your heads, you'll switch to some sensible vice, like Russian roulette..

..bemerkt dass ihm keiner mehr zuhört, fügt deshalb nur noch kurz hinzu:..

..Stick around as long as you want - just leave my key at the desk.

!..und verschwindet aus dem Bildfeld.

Die anderen drei am Fenster blicken ihm nicht einmal nach, denn eben muss sich gegenüber etwas ereignet haben, was ihre volle Aufmerksamkeit fesselt.

In diesem Augenblick legt Eddy die Hand an den Fenstergriff.

Musik setzt ein.

Zwei Hausfassaden mit Fenstern in Montreux

(Tag)

36. Halbnah

Eddy, Jack und Joe am Fenster des Hotelzimmers No. 49. Eddy öffnet das Fenster. Alle drei blicken heraus.

Musik setzt ein (durchgehend)

37. Halbtotale

Was sie sehen:

Die Fassade des gegenüberliegenden Hauses. Daran eine Tafel mit der Aufschrift "Ecole de Coupe".

38. Nah

Eddy, Jack und Joe am Fenster!

39. Halbnah

Was sie sehen:

Ein einzelnes Fenster über der Aufschrift "Ecole de Coupe". Dahinter ein Mädchen, das in der Nähe des Fensters mit Zuschneiden beschäftigt ist. Im Hintergrund des Raumes weitere Mädchen, die aber kaum zu sehen sind. Das Mädchen wirft rasch einen Blick hinaus.

40. Halbnah

Eddy, Jack und Joe beugen sich vor und gestikulieren lebhaft.

41. Halbtotale

Hinter dem gegenüberliegenden Fenster geht eine älterliche Person vorüber.

42. Halbnah

Joe und Jack treten rasch zurück. Eddy blickt unschuldig zum Himmel hinauf, um dann aber den Blick bald wieder auf das Gegenüber zu richten.

43. Halbnah

Nach kurzer Zeit tritt das Mädchen auf das Fenster zu und öffnet es. Sie blickt fragend hinüber.

44. Halbtotale

Was sie sieht:

Die drei Urlauber am gegenüberliegenden Fenster. Eddy deutet auf sich und seine Kameraden und zeigt dann mit den Fingern:

Vier Mann.

Nun weist er auf seine Uhr und macht eine fragende Bewegung, die besagen will: Wann?

45. Halbnah

Das Mädchen macht sich ebenfalls durch Zeichensprache verständlich: Sechs Uhr! Dann deutet sie auf die Strasse herunter.

46. Halbtotale

Am Hotelfenster sind jetzt nur noch Eddy und Jack zu sehen, die beistimmend nicken. Gleich darauf erscheint Joe wieder, der den verschlafenen Sidney ans Fenster schleppt.

47. Halbnah

Das Mädchen wendet sich vom Fenster weg. Eine Sekunde später erscheint die älterliche Person wieder. Sie bleibt beim Fenster stehen und schaut misstrauisch heraus.

48. Halbnah

Die Gruppe Eddy wendet sich um und tritt zurück. Eddy schliesst rasch das Fenster und lässt den Vorhang fallen.

Ueberblendung

Strasse in Montreux

(Tag)

49. Halbnah

Blick durch die Schaufenster-
ecke eines Uhrenladens auf die
Türe. Sie öffnet sich. Stan
tritt heraus, hinter ihm der
Besitzer des Geschäftes, der
mit bedauernder Gebärde - mit
stark französischem Akzent -
sagt:

Perhaps there exists such a
combination, but they are
very seldom.

Stan, zurückgewandt:

I'll keep looking. Thanks a lot.

Er grüsst und geht aus dem
Bildfeld.

50. Totale

Ein anderer Teil der Strasse.
Stan geht den Geschäften ent-
lang, unweit der Kamera trifft
er auf die Gruppe Eddy, die
mit vier Mädchen in entgegenge-
setzter Richtung auftauchen.

Eddy, herablassend:...

Well, Mr. Robin..

..deutet mit dem Kopf auf die
Mädchen:

Pretty sound set of tips,
would'nt you say?

51. Halbtotale

Stan wirft einen raschen Blick
auf die Mädchen, grüsst bei-
läufig:...

Hi!

Die Mädchen, deren Namen
Jeanine, Angèle, Georgette
und Louise lauten, haben kaum
bemerkt, dass ihre Begleiter
den Sailor kennen, als sie sich
für diesen zu interessieren be-
ginnen.

Angèle:

Un matelot, un admiral!

Louise:

Il est charmant!

Jeanine:

Regarde-le bien.

Sie umringen Stan und zupfen an seiner Uniform.

Georgette:

Le joli petit col bleu.

Stan, leicht geniert zu den Kameraden:

Very friendly bunch of girls.

Jeanine zu Stan, mit französischem Akzent:

You have a ship somewhere in the Ocean? And a girl-friend in all the harbors?

52. Halbnah

Jack, vom Erfolg Stans unangenehm berührt:

It's not you that gets them - it's the uniform. For some reason or other, they don't seem to have a Navy around here.

Louise, auf den Photogpparat zeigend, den Joe umgehängt hat:

Il faut que j'ai une photo de lui.

Georgette legt Joe den Arm um die Schulter:

Oui, une photo, s'il vous plait.

Joe tritt einen Schritt zurück, blickt durch den Bildsucher und sagt dann trocken:

Can't. It's - la rue est trop - trop sombre.

Jeanine:

What are you saying?

Joe zeigt gegen die Strasse hinaus:

It's too dark

Jeanine:..

Oh, now I understand. But let us go down to the lake then. It is still light there..

..sie beginnt zu gehen:

..And we can rent us a sailboat - yes, a sailboat..

53. Halbnah

Die ganze Gruppe geht..

Kamera fährt mit

die Strasse entlang. An der Spitze Stan mit den Mädchen, während die Gruppe Eddy hinterhertrottet:

..than we shall have the true scenery for the sailor.

Eddy, ziemlich giftig und laut: That do you want us to do -
fade? Or can the Army watch?

Seine Worte haben keine Wirkung.
Angèle sagt hingerissen: Un matelot!

Georgette, ebenfalls im Gehen: Je n'ai jamais vu la mer.

Kamera hält

Die Gruppe verschwindet aus dem
Bildfeld.

54. Halbtotale

Stan kommt mit den Mädchen und
der Gruppe Eddy ins Bild. Plötzlich
wird seine Aufmerksamkeit von
einem neuen Uhrengeschäft, das
seitlich zu sehen ist, ange-
zogen. Er hält an:.. Excuse me.

..nun geht er mit den Mädchen,
von denen ihm zwei eingehängt
haben..

55. Halbnah

... zum Schaufenster hinüber.
Die Gruppe Eddy schliesst sich
an.

Sidney tippt das eine Mädchen,
das neben Stan steht, an: Hey, you're with me, remember?
I gave you the chewing-gum.

Joe winkt den übrigen: There won't be any light any-
where, pretty soon. Come on girls.

Jeanine zupft Stan am Aermel.
Stan wendet sich für einen
Augenblick um:.. Yeah, why don't you all go on
ahead..

↓.er bedeutet ihnen mit einer
Handbewegung voranzugehen und
fügt hinzu: ..I'll catch up with you.

Louise: Qu'est-ce qu'il a dit?

Jeanine drängt sie weg: Il va venir.

Stan ist schon vorher zurück-
getreten.

56. Nah

Stan starrt in das Schaufenster hinein.

Musik setzt leise ein (durchgehend)

57. Halbnah

Was er sieht:

Die Uhren im Schaufenster.

58. Halbnah

Blick aus dem Inneren der Auslage durch das Schaufenster auf Stan. Er beugt sich leicht vor, schirmt die Augen nach oben ab, tritt dann einen Schritt zur Seite und guckt wieder hinein.

59. Halbnah

Stan wieder von aussen. Nun entdeckt er in der Scheibe des Schaufensters eine Schrift, die aus aufgesetzten Lettern gebildet ist.

60. Gross

Die Schrift: "English spoken".

61. Nah

Stan in unschlüssiger Haltung.
Soll er eintreten oder nicht?

Ende der Strasse mit See

(Tag)

62. Totale

Am Ende der Strasse mit Blick
gegen den See, darauf ein paar
Segelboote. Die Gruppe Eddy
erscheint mit den Mädchen im
Bildfeld und geht aufs Ufer
zu. An der Ecke schauen sich
Louise und Georgette noch
einmal um, ihre Augen suchen
den sailor.

Musik

Vor dem Uhrenladen

63. Halbtotale

Stan sieht in der Richtung,
in der die Kameraden mit den
Mädchen abgegangen sind, wirft
dann nochmals einen raschen
Blick ins Schaufenster und
geht auf die Türe zu, die mit
"Ed. Aubert Horloger"
angeschrieben ist.

Musik

Im Uhrenladen

64. Halbnah

Blick gegen die Türe des Ladens. Musik.
Stan tritt ein und geht..

Kamera fährt voraus

..durch den Raum. Nun wird sein
Schritt langsamer, bis er schliess-
lich..

Kamera hält

..stehen bleibt.

Musik setzt aus.

65. Nah

Stan blickt sich um.

66. Halbnah

Was er sieht:

Eine Wand mit Pendules. Ein
Teil von ihnen ist aufgezogen,
die Pendel schwingen hin und
her.

Ticken der Uhren (durchgehend).

67. Halbnah

Stan löst den Blick von den
Uhren an der Wand und macht
einen Schritt vorwärts. Nun
wird seine Aufmerksamkeit von
der Verkaufsvitrine angezogen.
Er geht..

68. Totale

..darauf zu. Im gleichen Augen-
blick erscheint, von der Werk-
statt herkommend, der Besitzer
des Ladens, Monsieur Aubert.
Ueber einem Auge trägt er eine
Lupe, mit dem anderen betrachtet
er Stan.

Stan nickt grüssend:

Hello.

69. Halbnah

Monsieur Aubert nimmt die Lupe aus dem Auge, erwidert aber den Gruss nicht, sondern ruft, mit dem Blick nach oben:

Suzanne!

Stan tritt nochmals näher:

I'm looking for a watch --.

70. Halbtotale

Stan und Monsieur Aubert vor der Kamera, im Hintergrund, der Werkstatt gegenüber, eine Wendeltreppe, die nach oben führt.

Monsieur Aubert ruft nochmals, aber jetzt ein wenig lauter:

Suzanne! Un Américain!

Von oben antwortet eine helle Stimme:

Oui, je viens!

Nun geht Monsieur Aubert wortlos in seine Werkstatt zurück. Stan bleibt für einen Augenblick verloren stehen, wirft dann einen Blick auf die Wendeltreppe, kehrt sich um und geht..

71. Halbnah

..auf die Rückseite des Schaufensters zu. Dort angekommen muss er sich ein wenig aufrichten, um einen Blick über die Mattscheibe werfen zu können.

Flinke Schritte auf der Wendeltreppe.

72. Halbnah

Blick gegen den unteren Teil der Wendeltreppe. Von oben her erscheint die Verkäuferin, Mademoiselle Suzanne auf der Wendeltreppe, kommt vollends herunter, bleibt einen Moment stehen und geht dann..

Kamera fährt voraus und schwenkt

..ziemlich rasch auf Stan zu, der immer noch an der einen Seite des Schaufensters steht.

Suzanne:

Stan, abgelenkt von den Uhren, die sein ganzes Interesse besitzen:..

..zögernd, in Absätzen:

Suzanne nickt freundlich:

May I help you?

I hope so..

..I'm looking for a special sort of a watch - self-winding, water-proof and shockproof, with a telemeter and- .

I like that.

73. Halbnah

Stan und Suzanne vor der Innenseite des Schaufensters. Stan wendet sich leicht erstaunt um und sieht jetzt Suzanne zum ersten Mal:

Suzanne, lächelnd:

Stan:..

..macht mit den Fingern eine Bewegung, die seine Unsicherheit ausdrückt:..

..nun muss er unwillkürlich selber lachen:

Suzanne nickt verständnisvoll und zeigt dann..

74. Halbnah

..in der Richtung nach der Verkaufsvitrine hinüber:

Sie geht mit Stan..

Kamera fährt mit

..durch den Raum und tritt hinter die Vitrine, so dass sie Stan gegenübersteht, wobei sie gleichzeitig auf die verschiedenen, mit Uhren gefüllten Tablare im Inneren der Vitrine weist:..

What - telemeters?

No, I like that you know what you want.

Oh. But I'm afraid what I want isn't very easy to find. It has to have a tachometer, too, and a luminous dial and..

..there's a certain style of case I have in mind..

..It's hard to describe.

Then why don't we begin with that?..

..If you see one near the proper size and shape, then I will have a better idea.

..Dann holt sie zwei mit Uhren gefüllte Tablare hervor, stellt sie auf die Vitrine und knipst gleichzeitig eine Lampe an.

Stan:..

..überblickt mit raschem Blick den Inhalt der beiden Tablare.

Thanks.

75. Nah

Suzanne betrachtet Stan und sagt dann:

Stan, immer noch mit dem Blick auf die Uhren:..

..sieht rasch zu Suzanne auf:

Stans Blick geht von den Tabla-
ren ins Innere der Vitrine, die
ebenfalls Licht empfängt.

The watch of a sailor should
also be an anti-magnetic one.

What?..

..Oh, yeah, I forgot to mention
that!

76. Halbnah

Beide vor der Kamera:

Suzanne ist Stans Blick gefolgt
und fasst mit der Hand nach
einem neuen Tablar innerhalb
der Vitrine:

Stan unterbricht sie, zeigt
aufgeregt auf eine Uhr:..

..zeigt genauer, da Suzannes
Hand in der falschen Richtung
tappt:

Suzanne holt die Uhr hervor,
reibt sie mit einem Lederlappen
ab und legt sie sich um das eige-
ne Handgelenk:..

..ohne aufzusehen:

Shall I put these -?

There! There it is! Let me see
that one..

..No, the next one over - third
from the left. That's it.

It is one of our most attractive
designs for a man..

..Unhappily, I am afraid -.

77. Nah

Stan ist vom Anblick der ent-
deckten Uhr ganz hin. Er streckt
die Hand aus, nimmt die Uhr ent-
gegen und betrachtet sie aus der
Nähe:..

Exactly right..

..ohne aufzusehen:

How much is this one?

78. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Suzanne mit dem Blick gegen die Kamera. Sie sucht nach den richtigen Worten, da sie ihm etwas klar machen möchte, ohne ihn aber verletzen zu wollen:

You do not understand, sir. You have selected one of our finest gentleman's watches, but in such a style there are none of the special features which you -.

Stan hat sich die Uhr umgelegt:.. I don't care about that..

..nun zieht er sie rasch ein wenig auf und hält sie dann ans Ohr. Gleichzeitig zu Suzanne:

..I like this watch.

Suzanne:

But it isn't even shockproof! And for use in the Navy it has other shortcomings.

Stan:

Doesn't matter. I've just decided - I'm not going to be in the Navy much longer and -.

Suzanne, leicht erstaunt:

You have decided to quit the Service because of this watch?

Stan:

Well, no, I didn't mean that exactly..

79. Nah

Stan allein im Bildfeld:..

..I've been thinking about it for a long while - my enlistment's up in six weeks - and I just now realized I don't want to sign for another cruise..

..nach abermaligem Blick auf die Uhr, nicht ohne Humor:

..Do I have to tell you the story of my life in order to find out how much this watch costs?

80. Nah

Suzanne allein im Bildfeld. Sie antwortet mit einem reizenden Lächeln:

Of course not. But I must also tell you this about the watch - it is too expensive for you.

81. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Stan:

Do you have a credit rating on everyone who checks into town?

Suzanne schüttelt den Kopf:

I know the American boys on leave can bring only a limited amount of money across the border.

Stan, erschrocken:

And this watch costs more than --.

Suzanne zeigt ihm eine kleine Etikette mit dem Preis, die am Verschluss hängt:

Almost as much.

Stan, merklich erleichtert:..
..nachdem er rasch nachgerechnet hat:..

Oh, that's okay..

..und zieht dabei sein Portefeuille hervor, um ihm Geld zu entnehmen.

I mean, I'll still have nearly fifty francs left.

Suzanne:

Which tour are you with?

Stan, indem er das Geld auf die Vitrine legt:

B XV.

Suzanne:

So - then you are going up to Zermatt..

82. Nah

Suzanne allein im Bildfeld:..

..You will want to rent ski equipment and you might want a hot drink when the sun goes down, or a cup of coffee, or perhaps invite a girl?..

..in der aufrichtigen Absicht, ihn zu beraten:

..It will not be enough.

83. Nah

Stan lässt sich durch kein Argument von seinem Entschluss abbringen:..

I'll swing it. Anyway, that's my problem..

..und schiebt Suzanne das Geld zu:

..I'm taking it.

84. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Suzanne gibt ihre Bemühungen auf:..
..sie nimmt ihm die Uhr ab, poliert sie noch einmal, entfernt die Etikette mit dem Preis und zieht sie auf. Ohne Stan anzusehen, plaudert sie weiter:

Stan schüttelt den Kopf:..

..er sieht, dass sie ein check-ähnliches Formular hervorholt und zur Feder greift:

Suzanne allein im Bildfeld:

Stan (unsichtbar):

Suzanne:..

..mit einem Achselzucken:

Yes, sir..

..But is it really necessary that you be in such a great hurry? You have still more time in Switzerland.

No, there's where your argument breaks down. If I wait, even if I can find the same watch somewhere else, I won't have enough money left to buy it. Right now I do..

..What's that?

A certificate of guarantee. If you are quite sure you want the watch, then I must fill it for you.

You're still worried I won't have a dime for a cup of coffee?

No, it is not so much the money. You should think carefully because..

..because it is not the best way to buy a watch - on an impulse like this, an emotion of the moment.

85. Nah

Wieder beide im Bildfeld.

Stan ist allem Anschein nach bereit, sich in eine tiefer schürfende Diskussion einzulassen:

Suzanne, während sie die nötigen Eintragungen in den Garantieschein macht:

I like impulses. That's the way I operate.

But a good watch you will possess the rest of your life. It should fit with you - your personality. You must consider beforehand all the features you require. That was what you had done when you first came here - not like now.

Stan, von ihrem Widerstand
leicht irritiert:

Look, miss, if you've got this
particular watch set aside for
a friend of yours or something --.

86. Halbnah

Stan mit Rücken, Suzanne mit
Blick gegen Kamera.

Sie sieht Stan indigniert an:..

Do you think -?..

..gibt sich einen leichten Ruck
und sagt dann ziemlich kühl:..

..Here is your certificate, sir..

..reicht ihm die Uhr, die sie
schon vorher in eine Schachtel
gelegt hat:..

..and your purchase..

..nimmt sein Geld und übergibt
ihm einen restlichen Betrag:

..and your change.

87. Halbnah

Suzanne mit Rücken, Stan mit
Blick gegen Kamera. Es ist
ihm anzumerken, dass ihm das,
was er eben gesagt hat, ein
bisschen leid tut:

I'm sorry. I didn't really mean --.

Suzanne verschwindet aus dem
Bildfeld.

88. Halbnah

Stan schaut ihr mit unsicherem
Blick nach. Nun tritt sie auf
ihn zu.

Suzanne:..

You will observe that the number
on the certificate corresponds --.

..geht, ohne den Satz zu
schliessen, auf die Türe zu.

Kamera fährt

Stan folgt ihr:

Matter of fact, in a way I kind
of admire --.

Kamera hält

Nun sind beide bei der Türe
angekommen.

Suzanne öffnet sie:

Thank you very much, sir. I hope
you will be very happy with your
new watch and that you will have
a pleasant journey.

Stan:..

Thank you..

..nimmt einen neuen Anlauf um
nochmals etwas Nettes zu sagen:

..It's very nice of you to --.

Suzanne, mit einem Lächeln, das
die Fortsetzung des Gesprächs
abschneidet:

Goodbye.

Stan, hilflos:

Goodbye.

Er geht hinaus, sie macht die
Türe hinter ihm zu.

Ueberblendung

Strasse in Montreux

(Tag)

89. Halbtotale

Stan kommt die Strasse entlang.
Er scheint nachdenklich, ver-
langsam den Schritt, bleibt
stehen und...

Musik setzt ein (durchgehend).

90. Näher

..blickt sich in der Richtung
um, aus der er gekommen ist.

91. Totale

Was er sieht:

Den Uhrenladen der Firma Aubert.

92. Nah

Stan löst den Blick, bleibt noch
eine Weile stehen, überlegt, geht
dann aber weiter und verschwindet
aus dem Bildfeld.

Ende der Strasse am See

(Tag)

93. Halbtotale

Stan erscheint im Bildfeld.
Er geht schneller, seine Nachdenklichkeit scheint verfliegen zu sein.

Musik (durchgehend).

94. Halbnah

Kamera fährt voraus

Stan geht weiter. Nun kehren seine Gedanken offensichtlich zu der eben gekauften Uhr zurück. Er greift in die Tasche, holt die Schachtel hervor, entnimmt ihr die Uhr und ist im Begriff sie am Handgelenk zu befestigen, als er plötzlich stutzt. Er bleibt stehen..

Rufe

Kamera hält

..und heftet den Blick geradeaus.

95. Totale

Was er sieht:

Am Quai ist ein kleiner Auflauf von Leuten entstanden. Einige von ihnen zeigen auf den See hinaus.

96. Halbnah

Stan steckt mit einer raschen Bewegung die Schachtel in die eine, die Uhr in die andere Tasche seiner Hose und setzt sich in Bewegung.

Bootsvermietungsstelle am Seeufer

(Tag)

97. Totale

Die Gruppe der Leute am Ufer,
in grosser Aufregung. Der Boots-
vermieter ist im Begriff, mit
einem Jungen ein Motorboot an-
zukurbeln.

Musik (durchgehend).

Entsprechendes Geräusch.

Die Leute (durcheinander):

J'ai tout de suite dit qu'ils
ne savent pas faire de la voile!

Et ces jeunes filles comment
ont'elles pu se laisser emmener!

Le petit était le plus crâneur!

Der Bootsvermieter:

Vite, Jean, prends les deux
crochets!

Die Leute (durcheinander):

Ils vont chavirer! Ils vont se
noyer!

Stan ist schon während des vor-
ausgegangenen im Bildfeld erschie-
nen. Jetzt drängt er sich durch
die Leute, ruft dem Bootsvermie-
ter zu:..

Let me go with you - those are
friends of mine.

..und springt ins Boot.

Der Bootsvermieter, wütend:

Si ce n'était pas mon bateau,
je les laisserai tous se noyer.

Damit fährt er los.

Auf dem See

(Tag)

98. Totale

Das erwähnte Segelboot in ausserordentlich prekärer Situation.

Musik (durchgehend) und entsprechende Geräusche.

Eddy am Steuer, die übrigen drei Urlauber mit den Mädchen in grosser Verwirrung. Da keiner der Insassen weiss, wie man sich in einem Segelboot zu benehmen hat, besteht die Gefahr des Kenterns, umsomehr als sich immer alle auf derselben Seite zusammendrängen.

(Die Szene kann ohne Dialog gedreht werden, der folgende Text ist nur vermerkt, sofern er sich beim Drehen doch als nötig erweisen sollte).

Louise:

Rentrez - Jeanine, dis-lui de rentrer.

Angèle:

Reste tranquille - nous chavirons.

Jeanine:

Where is a lifebelt? I don't know to swim!

Jack:

Stop yelling! You're just making things worse.

Georgette:

Maman!

99. Totale

An einer anderen Stelle des Sees. Das Motorboot mit seinen Insassen fährt so rasch wie möglich gegen die Kamera und verschwindet im Bildfeld.

100. Totale

Das Segelboot. (Text wieder ad libitum).

Eddy, am Steuer:

Jack, watch that sail! Get over on the other side, some of you! Jeanine, tell them - don't all stay on the same side!

Jeanine:

A l'autre côté!..

(Alle stürzen auf die andere Seite, mit dem Resultat, dass sich das Boot ebenso gefährlich auf die andere Seite neigt).

Jeanine:

..Comment fuire d'ici!

Jack, ist genau so verängstigt wie sie:

Sit down!

Georgette:

Au secours - au secours!

101. Totale

Blick gegen das in voller Fahrt befindliche Segelboot.

Kamera schwenkt mit

und erfasst die beiden Boote, die sehr bald auf gleicher Höhe sind.

102. Halbtotale

Beide Boote im Bildfeld. Stan ist aufgestanden, steht nun am Rande des Bootes und ruft den Kameraden im anderen Boot zu:

Watch out! Here I come!

Er springt aufs Segelboot hinüber, glitscht aus..

103. Nah

..und schlägt mit dem unteren Teil des Körpers (dort wo sich die Uhr befindet!) heftig an die Bordkante, zieht sich dann aber empor und landet im Segelboot, wo er sofort das Steuer übernimmt.

104. Halbnah

Im Boot. Blick gegen Stan am Steuer.

Angèle, fällt Stan um den Hals:..

Sauvé, sauvé, il m'a sauvé la vie!

..und küsst ihn.

Joe, der sein Gleichgewicht rasch wieder gewonnen hat, photographiert die Szene. Aber Angeles spontane Handlung bewirkt, dass Stan die Herrschaft über das Steuer verliert, und da beide, Angele und Joe vor ihm stehen, verdecken sie ihm die Aussicht. Die Segelstange schwingt nochmals über das Deck und da sich die Insassen erschrocken ducken, ist die Gefahr, dass das Boot umkippt, wiederum sehr akut.

Inneres einer Bar in Montreux

(Nacht)

105. Totale

In der Bar befinden sich, neben anderen Gästen, Stan, die Gruppe Eddy, die vier Mädchen aus der "Ecole de Coupe", drei oder vier weitere G.I., 's, die wir bereits gesehen haben, und Walt, der Swiss Guide. Jack und ein G.I., der nicht zu unserer Gruppe gehört, tanzen mit Louise und Georgette. Joe, Eddy, Angèle, Jeanine und ein anderer G.I. stehen um das Klavier herum und singen, aber die Mädchen sind nicht ganz bei der Sache. Angèle schaut auf ihre Uhr und zeigt sie Jeanine, die nickt.

Musik (durchgehend) und entsprechende Geräusche.

106. Halbtotale

Walt, Stan, Sidney und ein anderer G.I. sitzen an der Bar. Hinter ihnen die Tanzenden.

Erster G.I. zu Sidney, indem er Georgette, die hinter ihnen vorüber tanzt, zunickt:

My turn coming up. Right?

Sidney, mit Nachdruck:

I'm kind of thirsty.

Erster G.I. zum Barman:

Another one for my friend here.

Sidney wartet, bis sein Glas gefüllt wurde, winkt dann Georgette herbei und sagt diktatorisch, indem er auf den G.I. an seiner Seite zeigt:

Hey, Georgette! This guy's next.

107. Halbtotale

Der Pianist hört eben auf zu spielen, Georgette verlässt ihren Partner und kommt zu Sidney. Seine Geste war so klar, dass sie kein Englisch zu verstehen braucht, um zu wissen, was er meint.

Georgette:

Je regrette, mais il faut que je rentre chez moi.

Sidney:...

What?

..drängt Stan, der seine Uhr mit Bewunderung betrachtet, mit der Hand leicht zurück und wendet sich an Walt. Dieser hat die Situation erfasst.

Walt:

She says that she has to go home.

Sidney, erstaunt:

What's the matter? She sick?

Walt, lachend:

No, not sick - young. Very young.

108. Halbtotale

Am Klavier. Joe bringt dem Pianisten ein neues Lied bei, indem er die Melodie mit einem Finger spielt, während Eddy ihm hilft, indem er sie summt, als sie plötzlich bemerken, dass Angèle ihren Mantel angezogen hat und Jeanine den ihrigen sucht.

Eddy:

I'm beginning to think they mean it.

Jeanine:

We wish to express that it has been an engagement most charming.

Joe:

Glad you feel that way, honey. You'll get a chance to thank us on the way home.

Jeanine:

No, it would be much better we say goodnight here.

Nun erscheint auch Jack im Bildfeld, gefolgt von Louise, die ebenfalls Anstalten trifft, aufzubrechen.

Jack, protestierend:

Why do these tootsies figure we bought them dinner?

109. Halbnah

wieder an der Bar. Stan, Walt und der erste G.I. haben die Entwicklung der Ereignisse verfolgt.

Sidney, der keine ernsthaften Versuche unternommen hat, Georgette zurückzuhalten, erscheint ebenfalls wieder bei ihnen an der Bar.
Sidney, zwischen Stan und dem ersten G.I.:

I don't dig it. They seemed like such sociable girls.

Erster G.I., der nach dem Vor-gefallenen gar nicht zum Tanze kam, vom Misserfolg enttäuscht zu Sidney:

You owe me a drink.

Sidney nimmt das volle Glas, trinkt zwei Drittel davon in einem Schluck, schiebt den Rest dem ersten G.I. zu:..

Here..

..und wendet sich dann an Stan und Walt:

..The way they responded right off, you'd think --.

Stan, kopfschüttelnd:

You boys are incurable optimists, the whole bunch of you.

Walt, immer mit einem leichten Anflug von Lachen:

Our girls are very curious about Americans. Perhaps that makes them appear a little forward.

Sidney, eher verärgert:

Backward, I'd call them.

110. Näher

Walt und Stan dominierend im Bildfeld.

Walt, zu Sidney:

What do you expect? They know you will be gone tomorrow and that you only regard them lightly.

Stan:

There's no way to lick it, Sid. Just be glad you didn't fall for her. When you really care - that's when it gets worse.

Walt, halb vor sich hin:

Or better. It is a different circumstance completely. Then it is possible to overcome great obstacles.

Stan:

Like what? Suppose I met a girl here..

111. Nah

Stan allein im Bildfeld:

..on the street - in a shop where I was buying a necktie or something - and I thought: "This is for me - this is what I've been looking for" - what could I do about it, in one evening, in a foreign town?..

112. Halbnah

wieder alle drei im Bildfeld.

..She'd probably have gone out of my life again before I even realized how I felt about her.

Walt trinkt ab und zu einen Schluck und macht seine Ausführungen mit helvetischer Ruhe:

If you let her. I only say that if a man feels seriously for a woman, then the questions of time and place and language no longer matter. The future is up to him, and to her, and to fortune.

Sidney:

The man's a romanticist.

Stan, beharrlich beim Thema bleibend:

I'd like to know how you put those generalities into practice. In my case, for instance - the one I just made up - there wouldn't be a thing I could do about it. Especially once I'd let that first moment go by.

Walt, mit einem Achselzucken:

One cannot prescribe a specific remedy for these problems, like a pharmacist.

Jetzt erscheint auch Joe im Bildfeld und sagt zu Sidney:

I give up. We've been outflanked.

Sidney:

Stranded in mid-evening.

Joe:

Yeah, at twenty minutes to ten. Can you tie that?

Stan hat rasch einen Blick auf seine Uhr geworfen und sagt:

It's not even nine yet.

Sidney:

It was almost nine when we got here. You must have forgotten to wind your new watch.

113. Halbtotale

Die Männer am Bartisch von hinten. Ueber der Bar eine Wanduhr.

Stan:..

No - the girl in the shop wound it..

..wirft einen Blick auf die Uhr, die auf 9.40 zeigt und hält dann seine Uhr ans Ohr:..

..It's still ticking - only it sounds kind of funny..

..nimmt die Armbanduhr ab, zeigt sie Walt und sagt im höchsten Grade beunruhigt:

What do you think?

Joe:

You've been had, pal. Somebody sold you a bum watch.

Stan hat sich nach ihm umgewandt, ganz verstört:

They couldn't have! I got a guarantee with it.

Walt hat die Uhr leicht geschüttelt:

There is something wrong - without doubt.

Stan steigt vom Barstuhl herunter:

The shop's sure to be closed by now.

Joe, leicht grinsend:

Maybe we could bust it open and pick you out another one.

Walt steht ebenfalls auf:

Was it a small place? The people may live there.

114. Halbtotale

Die Gruppe von der anderen Seite der Bar.

Sidney, nachdem Stan seine Uhr zurückgenommen hat:

Want some Army support?

Stan überlegt einen Augenblick, sagt halb abwesend:

No, thanks..

..und blickt für einen Moment vor sich hin. In seinem Kopf scheint ein Gedanke aufzuspringen. Er ist plötzlich nicht mehr so unglücklich wie eben:..

..This is strictly a one-man operation..

..grüsst mit einer Handbewegung:..
..und geht aus dem Bildfeld.

..See you all later.

Joe blickt ihm nach und sagt
dann nicht ohne Teilnahme:

Poor slob. The one thing he wanted.

115. Halbtotale

Eddy und Jack stehen im Türrahmen. Sie sind ausdauernder als ihre beiden Kameraden und versuchen immer noch Louise und Jeanine zurückzuhalten. Georgette und Angèle sind bereits draussen und warten auf ihre Freundinnen.

Jack:..

How do you kids ever expect to grow up if you don't -?..

..unterbricht sich selbst, als er Stan bemerkt, der mit grosser Hast in seinen Mantel schlüpft und herausrennt:

..What are you looking so happy about.

Stan, über die Schulter zurück, eilig, mit vergnügtem Gesichtsausdruck, der im Widerspruch zu dem steht, was er sagt:

My watch is broken!

Ueberblendung

Vor dem Uhrenladen

(Nacht)

116. Halbnah

Stan steht vor dem Rolladen, der heruntergelassen ist und klopft fortwährend. Endlich läuft über den Lichtstrahl, der durch eine Ritze herauf fällt, ein Schatten. Ein wenig später wird der Rolladen von innen halb geöffnet und Monsieur Aubert schaut in gebückter Haltung heraus.

Klopfen.

Monsieur Aubert, ungehalten:

C'est fermé. Que voulez-vous à pareille heure?

Stan bückt sich ebenfalls und hält ihm die Uhr unter die Nase:

Something happened to my new watch - it doesn't work right.

Monsieur Aubert, im Begriff den Rolladen wieder zu schließen:

Revenez demain matin!

Stan verhindert es, indem er die Hand mit der Uhr hineinstreckt und sie Monsieur Aubert aufdrängt:

Please, Mr. Aubert!

Monsieur Aubert bleibt nichts anderes übrig, als ihm die Uhr abzunehmen. Stan benützt den Augenblick, um den Rolladen ein Stück in die Höhe zu schieben und ins Innere des Ladens zu steigen.

Im Uhrenladen

(Nacht)

117. Halbnah

Monsieur Aubert und Stan in der Nähe der Ladentüre. Es ist ziemlich dunkel, da nur von der Werkstatt her etwas Licht in den Raum fällt.

Ticken der Uhren.

Monsieur Aubert hält die Uhr gegen das Licht und sagt dann:

La montre vient de chez moi.

(Der Sinn des folgenden Dialoges besteht darin, dass beide ständig aneinander vorbeireden, weil keiner des anderen Sprache versteht).

Stan:

I bought this watch here today - remember?

Monsieur Aubert schliesst die Türe und geht...

Kamera fährt mit
..von Stan gefolgt durch den Raum. Schon jetzt versucht Stan festzustellen, ob keine Chance besteht, Suzanne wiederzusehen.

Monsieur Aubert, im Gehen:

Je vais vous dire tout de suite pourquoi elle marche en retard.

Kamera hält

Nun sind beide bei der Türe zur Werkstatt angekommen. Monsieur Aubert geht hinein, während Stan im Türrahmen stehen bleibt.

Stan, mit einem Blick in den Laden:

There was a young lady here before - I don't remember her name.

118. Totale

Was er sieht:

Den halbdunklen Raum mit der Wendeltreppe im Hintergrund.

119. Nah

Stan tritt..

Kamera schwenkt mit

..ein paar Schritte in den Laden zurück, blickt der Wendeltreppe entlang nach oben, kehrt zurück, betrachtet eine Weile lang den Platz, an dem Suzanne am Nachmittag gestanden hat und fährt sich dann, ziemlich ratlos, durch die Haare.

Monsieur Aubert, von der Werkstatt her:

Comment vous y êtes pris?

In der Werkstatt

(Nacht)

120. Halbtotale

Monsieur Aubert steht vor der Kamera am Werkstisch und betrachtet die geöffnete Uhr durch die Lupe:..

Vous avez sans doute haché du bois..

..wirft dann Stan, der inzwischen eingetreten ist, einen äusserst indignierten Blick zu und sagt:

..l'axe de balancier est cassé.

Stan, der kein Wort verstanden hat:

I don't suppose Mademoiselle would be around now. If she were, she could interpret for us!

Monsieur Aubert nimmt einen grossen Katalog von einem Gestell und schlägt ihn auf:..

Je ne suis pas sûr d'avoir cette pièce ici..

..Er drückt auf einen Klingelknopf und öffnet mit der anderen Hand gleichzeitig den Flügel eines kleinen Warenliftes, der die Werkstatt mit dem höher gelegenen Stockwerk verbindet. Nun hat er die betreffende Stelle im Katalog gefunden:..

Ah, voilà!..

..beugt sich ein wenig vor und ruft durch den Lift nach oben:

..Suzanne, envoie-moi la boîte AD/720!

Stan fällt rasch ein:

Suzanne! That's right! Is she still working, too?

Suzannes Stimme von oben:

Je vais regarder.

121. Halbnah

Beide im Bildfeld. Monsieur Aubert, während er auf die verlangte Schachtel wartet, zeigt auf Stans Uhr und sagt mit einem Kopfschütteln:

Je ne comprends pas comment on peut maltraiter une chose si précieuse!

Stan, in bester Laune:

I'm specially glad she's coming down because I was rude to her this afternoon and I'd like a chance to apologize.

In diesem Moment kommt der Warenlift wieder unten an. Monsieur Aubert nimmt eine Schachtel heraus, setzt sich und betrachtet deren Inhalt.

Stan blickt enttäuscht zur Decke hinauf. Nun gleiten seine Augen dem Warenlift entlang und treffen zuletzt..

122. Gross

..auf den Klingelknopf, der in ziemlicher Nähe des Aufzuges, nahe dem Werkstattisch zu sehen ist.

123. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Stans Blick geht von der Klingel zu Monsieur Aubert. Nun tritt er näher und tut, als ob er interessiert zuschaute. Sein wirkliches Interesse gilt jedoch einzig und allein der Klingel, an die er sich immer mehr heranpirscht, um sie..

124. Gross

..kräftig zu drücken.

125. Halbnah

Monsieur Aubert ist mit seiner Arbeit beschäftigt. Stan drückt auf die Klingel, ohne sie loszulassen und plaudert dazu:

If know it must make you feel bad that there happened to be something wrong with this particular watch and I want you to understand that I don't hold it against you.

Monsieur Aubert sucht nach einem Instrument und wendet sich dabei um. Stan lässt die Klingel augenblicklich los.

Monsieur Aubert:..

Vous devriez avoir vu que je ne comprends pas un mot d'anglais..

..für einen Moment zu Stan aufblickend:

..Moi - no English spoken.

Stan lächelt verständnisvoll, wartet dann, bis sich Monsieur Aubert wieder der Uhr zugewandt hat und ergreift eine Standuhr mit einer Porzellanfigur (er merkt selber nicht, dass es ein kleiner Amor mit Pfeil und Bogen ist), um sie auf die Klingel zu stellen, sodass es jetzt wieder ständig läutet. Hierauf geht er hinter Monsieur Aubert auf die andere Seite des Werktesches und wirft einen Blick in den Verkaufssaum hinaus.

Stan immer im Konversationston:

I'm quite sure neither you nor Miss Suzanne would have given me a bad watch on purpose..

Nun sind von draussen her plötzlich Schritte auf der Wendeltreppe zu hören. Stan tritt mit einem raschen Schritt an den Platz zurück, den er vorher eingenommen hat und nimmt die Uhr von der Klingel fort:..

..It's just one of those things that happens in the best-run businesses.

..Nun stützt er sich mit einem Ellbogen auf den Tisch und tut, als ob er die ganze Zeit über Monsieur Aubert interessiert zugesehen hätte.

126. Halbtotale

Vom Verkaufssaum tritt Suzanne in die Werkstatt und fragt so- gleich:

Qu'est-ce qu'il y a? Pourquoi sonnais-tu ainsi?..

Monsieur Aubert weiss nicht, was sie meint, und Stan spielt den Unschuldigen. Jetzt erst bemerkt Suzanne, dass der Kunde in der Werkstatt der Sailor ist, den sie an diesem Tage die Uhr verkauft hat:

..Why have you come back here?

Stan tritt einen Schritt auf sie zu:

My watch doesn't work.

Suzanne, zu Monsieur Aubert:

Qu'est-ce qu'il a avec la montre?

Monsieur Aubert, zu Suzanne:

Mais l'axe de balancier est cassé, je lui ai déjà dit.

Suzanne zu Stan:

My uncle says you must have dropped it - very hard.

Stan, aufrichtig erstaunt:

But I didn't - all I did was take it out of my pocket and put it on my wrist!

Suzanne zeigt in den Verkaufsraum hinaus.

Come, so we do not disturb my uncle. He is trying to work very fast for you.

Im Uhrenladen

(Nacht)

127. Halbnah

Stan und Suzanne kommen von
der Werkstatt herein.

Ticken der Uhren

... Kamera fährt zurück
..gehen gemeinsam weiter zur
Verkaufsvitrine, wo Suzanne
Licht macht, um sich dann an
Stan zu wenden:

Now please try to remember exactly
what you did after you left here.

Stan gibt sich alle Mühe, die
Situation zu rekonstruieren:..

I walked down the street to the
lake. Some friends of mine were
out in a boat with some - some
Swiss acquaintances. It turned
out they were in trouble so I
got into a motorboat and -..

..plötzlich geht ihm ein Licht
auf:..

.. - Oh I broke it, all right -
jumping on to the sailboat:..

..nach kurzer Pause mit dem
Blick auf Suzanne:

..No I owe you two apologies.

Suzanne:

One will be enough.

128. Näher

Beide im Bildfeld. Stan:

No - the watch isn't so impor-
tant - actually, it's a good thing
in a way that it happened, because
otherwise I never would have --
maybe there is such a thing as a
kind of destiny that - do you
think no?

129. Nah

Suzanne allein im Bildfeld:

I have been told many times that
I understood English very well,
but now I think I will need more
study. What you have just said -
I don't follow it from the start
to the finish.

Stans Stimme:

Let me put it another way. I have sort of a mental disease.

Suzanne muss unwillkürlich lächeln:

You are insane -- a lunatic?

130. Nah

Stan allein im Bildfeld:

No, not as bad as that. I suffer from delayed reactions. Sometimes we hit a port and I don't make up my mind whether I like it or not till after we've sailed. Or I see a movie and somebody asks me what I thought of it and I don't really know till the next morning of a couple of days later.

Suzannes Stimme:

You made a very quick opinion of the watch today.

Stan:

Oh, sure, it's not always the same way. Sometimes I have a flash - that's what I was trying to explain to you this afternoon only I did it very rudely. When that happens, I know I'm right and it's just wasting time to think about it. But - anyway, tonight I had one of my delayed reactions..

131. Halbnah:

Wieder beide im Bildfeld.

..I took my watch out to look at it and you know what I saw?

Suzanne:

Yes, you saw it was running slow.

Stan:

No, not at first. When I first looked at the watch, I saw you.

Suzanne schaut ihn mit grossen Augen an, kann aber nicht verhindern, dass ihr Gesicht gleich darauf aufleuchtet.

Nun erwacht sie aus ihrer Verwirrung, weil von der Werkstatt her ihr Name gerufen wird.

Stimme von Monsieur Aubert:

Suzanne.

Suzanne gibt sich einen leichten Ruck, sagt:...

One moment. Perhaps we have some news for you.

..und geht in die Werkstatt hinüber.

132. Nah

Stan bleibt allein zurück. Es ist ihm deutlich anzusehen, dass er überlegt, wie er seine Sache fördern soll! Er macht zwei bis drei Schritte, kehrt dann an den alten Platz zurück und starrt zur Werkstatt hinüber!

133. Halbnah

Nun kommt Suzanne zurück:

I'm afraid it is bad news. We don't have the spare part in stock. I don't think your watch will be ready for three days.

Stan:

Oh, that is bad. I'll be up in ..

Suzanne fällt rasch ein:..

In Zermatt..

..tritt dann einen Schritt auf ihn zu und sagt lächelnd:

..But there is one good side. Although your guarantee only covers defects of construction, we - my uncle has decided to repair the watch free of charge.

Stan:

That's very kind of you.

Suzanne, ihn verbessernd:

Him.

134. Halbtotale

Stan und Suzanne vor der Kamera.
Im Hintergrund der Raum mit den
Wanduhren.

Stan, mit einem Kopfnicken: ,,

Him..

..fährt nach einer kurzen Pause
fort:

..The only trouble is, if you
send it by mail, it might not
reach me before we leave.

Suzanne, selbstverständlich:

Don't worry. It will reach you
in time. I shall bring it with
me.

Stan blickt sie völlig ver-
ständnislos an:

To Zermatt?

In diesem Augenblick schlagen
eine grosse Anzahl Uhren im
Raum 10 Uhr.

Stan wendet sich für einen kur-
zen Moment um und blickt dann
wieder auf Suzanne. Ein glück-
liches Lächeln geht über seine
Züge:

That's sensational!

Suzanne bezieht das letzte Wort
auf den Schlag der Uhren und
antwortet freundlich:

Yes, isn't it? They must be
very accurate - to chime so
close together.

Stan, noch ganz benommen:

I mean it's sensational of you
to make a trip to Zermatt.

135. Halbnah

Beide im Bildfeld.

Suzanne, immer als ob sie von
den selbstverständlichsten Dingen
der Welt spräche:

It will be Easter. I always go
Ski-ing during the holidays -
with friends - they have a cha-
let up there.

Stan schüttelt den Kopf:

It's still a very lucky coinci-
dence that of all the places in
Switzerland -.

136. Nah

Suzanne allein im Bildfeld:

There aren't many places left to ski now - one has to go very high. Down here the flowers are already in bloom - that's something you will probably notice only after you have left Montreux..

137. Halbnah

Suzanne geht auf den Verkaufstisch zu und greift nach einem Notizblock:

..What is your name, please?

Stan, fast wie aus einem Traum erwachend, erst nach einer Pause:

Stanley Robin.

Suzanne notiert den Namen und sagt dazu:

So that I can find you. You will have your watch late on Saturday evening, Mr. Robin. I shall come on the last train.

Nun legt sie den Bleistift hin, geht wie am Nachmittag des gleichen Tages um die Vitrine herum und begleitet ihn.!

.. Kamera fährt mit

..auch diesmal wieder bis zur Türe.

Stan ist nur widerwillig gefolgt. Seine Haltung verrät, dass er gerne noch länger bleiben möchte. Er sucht für einen Augenblick nach Worten und sagt dann, halb verlegen, halb abrupt:

I'd like you to know one thing - that I'm very grateful to you an I'll be looking forward to seeing you Saturday night.

Suzanne öffnet den Rolladen und lässt Stan hinaustreten. Dann sagt sie:

There is one thing I would like you to know, Mr. Robin. I'm glad now that you chose the watch you did.

Stan, zurückgewandt:

The kind I wanted would'nt
have broken so easily.

Suzanne, charmant:..

Yes, but - with all those dials
and gadgets - there wouldn't be
room to see me.

..nickt nochmals und schliesst
dann die Türe.

Vor dem Uhrenladen

(Nacht)

138. Halbnah

Stan bleibt stehen und wartet
darauf, dass der Rolladen noch-
mals in die Höhe geht. Obwohl
dies nicht geschieht, strahlt
er immer mehr vor Glück. Nun
wendet er sich zum Gehen.

Musik

Kamera schwenkt

Seine Schritte werden rascher
und rascher. Je weiter er sich
entfernt, desto deutlicher ver-
wandelt sich sein Gang, als ob
er tanzte. Zuletzt tut er einen
richtigen Freudensprung und
verschwindet dann um eine Ecke.

Abblendung

Skigelände oberhalb Zermatt

(Tag)

Aufblendung

139. Totale

Im strahlenden Sonnenlicht die majestätische Pyramide des Matterhorn. Berge, Schneehügel, Skifahrer.

Musik (durchgehend).

140. Totale

Skifahrer, Skifahrerinnen bei der Abfahrt.

141. Halbtotale

Ein einzelner Skifahrer erscheint im Bildfeld, schwingt ab und bleibt vor der Kamera stehen. Es ist..

142. Halbnah

..Walt, der mit dem einen Ski-stock den Bogen beschreibt, der zu befahren ist.

143. Totale

Was er sieht:

Ein Teil der G.I.'s machen einen Stemmbogen.

144. Halbnah

Die Urlauber ziehen im Bildfeld vorüber. Unter ihnen befindet sich auch Stan.

145. Totale

Walt im Vordergrund vor der Kamera, hinter ihm die Urlauber. Einer von ihnen stürzt. Walt stösst ab und erscheint kurz darauf bei den G.I.'s, parallel neben einem einzelnen und korrigiert dessen Haltung.

146. Blick gegen oben. Die Gruppe
mit Walt erscheint im Bildfeld.

Kamera schwenkt

und erfasst in der Tiefe das
Dorf Zermatt. Die Skifahrer
verschwinden hinter einer
Schneekuppe.

Vor dem Hotel

(Tag)

147. Halbtotale

Eingang zu einem grösseren Zermatter Hotel. An einer Fensterscheibe ein Plakat, dessen Aufschrift in englischer Sprache auf Ballveranstaltungen am Ostersamstag und Ostermontag (dann auch Preisverteilung für die Ski-Konkurrenzen) ankündigt. In zwangsloser Folge treffen Walt und die Urlauber ein. Einer nach dem andern zieht seine Ski aus, klopft sich den Schnee ab u.s.w. Die Stimmung ist fröhlich.

Musik

Joe, indem er seine Kamera aus der Tasche zieht und auf das Plakat im Hintergrund hinweist:

Musik setzt aus

Does that mean the party gets under way tonight but they figure it'll still be going two days later?

Walt, der in seiner Nähe steht, lächelt:

Not exactly..

148. Halbnah

Walt und Joe vor der Kamera, im Hintergrund das Plakat:

..There is an interruption for Easter Sunday, but in Europe we also make holiday of Easter Monday.

Nun erscheint Eddy im Bildfeld. Er sieht ziemlich abgekämpft aus und muss sich den Schweiss von der Stirne wischen:

They ought to have some prizes we could compete for - like most awkward character on skis.

Jack, der ebenfalls im Bildfeld erschienen ist, trocken:

Or greatest number of falls per hour.

149. Halbtotale

Walt lachend inmitten der
G.I.'s:,
denen sich jetzt auch Stan
zugesellt hat und in aller
Eile seine Ski auszieht.

Eddy, als er bemerkt, dass
Stan seine Ski bereits aus-
gezogen hat:

Zweiter G.I.:

Stan stellt seine Ski an die
Wand:..

..absichtlich unbestimmt:..

..damit verschwindet er.

Zweiter G.I.:

Joe, halb für sich, halb zu
den anderen:..

..indem er mit den Fingern
an die Stirne zeigt:

You were all doing better today.
And tomorrow, when we take the
train up to Gornergrat, you will
have a real test.

Our room right after dinner,
Stan! We're gonna work out
tactics for tonight's operation.

Yeah, and take on a few rounds
of liquid ammunition. You know
what the manual says: careful
preparation is nin-tenths of
the battle.

Better count me out for tonight,
Eddy. I'm kind of involved ---

..some plans of my own.

That guy's been acting queer
all day.

It's from living on those boats,
I think - bobbing around all the
time..

..Their controls get shook loose.

Vorraum im Hotel

(Tag)

150. Halbtotale

Blick gegen den Eingang,
Stan erscheint im Inneren,
geht..

Kamera schwenkt mit

geradewegs auf den Concièrge
zu, der hinter der Anmelde
steht und fragt:

Excuse me - about that train --.

Concièrge, sehr freundlich,
aber mit einem leichten Kopf-
schütteln:

They haven't changed the
schedule since this morning.

Stan muss unwillkürlich lä-
cheln:

I just wanted to make sure
there isn't any other possibi-
lity.

Concièrge schreibt, nach einem
raschen Blick auf den Fahrplan,
der in der Nähe hängt, die An-
kunftszeit auf einen Zettel:..

There isn't, sir. If you were
told the last train, it will be
at 20.25..

..und übergibt ihn Stan.

151. Nah

Stan nimmt ihn entgegen und
wirft einen Blick darauf.

152. Gross

Der Zettel mit der Aufschrift
"20.25".

..Twenty-five minutes after
eight.

Ueberblendung

Bahnhof Zermatt

(Nacht)

153. Gross

Die Uhr auf dem Bahnsteig zeigt 19.53.

Musik (durchgehend).

Kamera schwenkt nach unten

und erfasst Stan, der die Angabe der Uhr mit der Aufschrift seines Zettels vergleicht. Nun geht er an einigen Plakaten - lauter Bildmotive mit frohem, lebensbejahenden Inhalten - vorüber..

Kamera fährt mit

..streift mit dem Blick eine schwarze Tafel mit der Aufschrift:

"Zug No. Ankunft:
trifft ein mit einer Verspätung von Minuten."

geht weiter..

154. Halbnah

..und bleibt vor einem Fahrplan stehen, fährt mit dem Finger die Ankunftszeiten entlang, hält bei der letzten Zahl, vergleicht auch sie mit der auf dem Zettel befindlichen, wirft abermals einen Blick auf die Uhr, überlegt eine Weile (er rechnet die Zeit aus, die bis zur Ankunft des Zuges noch verstreichen wird) und geht dann..

155. Halbtotale

..den gleichen Weg zurück..

Kamera fährt mit

..passiert wiederum die Plakate und landet..

156. Halbnah

..schliesslich beim Bahnhof-
kiosk, hinter dessen Scheiben
eine Frau sitzt.

157. Nah

Stan wirft einen Blick auf das
Auslagebrett des Kiosks

158. Gross

Was er sieht:

Einen kleinen Korb mit Blumen-
strüsschen, die gegen die kalte
Luft durch eine Papierhülle ge-
schützt sind.

159. Nah

Stan immer noch in derselben
Haltung wie vorher.

160. Nah

Die Frau im Kiosk blickt heraus
und fragt:

Wünscht der Herr es
Schtrüssli?

161. Halbnah

Stan hat inzwischen das wenige
Geld, das er besitzt, aus der
Tasche gezogen, er betrachtet
es und schüttelt dann vernei-
nend den Kopf. Alsbald geht er
weiter, kehrt von neuem um und
wirft im Gehen wiederum einen
Blick auf die Uhr.

162. Gross:

Was er sieht:

Die Bahnhofsuhr.

Ueberblendung

Hotel-Dancing

(Nacht)

163. Gross

Ein Banjo dessen Seiten
gezupft werden.

Musikinstrumente werden gestimmt.

Kamera fährt zurück

und erfasst den Musiker, der
das Banjo in der Hand hält..

fährt weiter

..so dass jetzt die ganze
Kapelle (vier bis fünf Mann)
zu sehen ist. Die Musiker
sind damit beschäftigt, ihre
Instrumente auspacken oder
zu stimmen.

Kamera fährt in seitlicher
Richtung weiter

und hält, mit Blick gegen den
Eingang des Dancings. Einige
Gäste im Abendkleid kommen
herein.

164. Halbnah

Eddy hat sich in der Nähe der
Türe so postiert, dass er alle
Eintretenden genau betrachten
kann. Eben schlendert eine Dame
an ihm vorbei, der er nach-
schaut,

Kamera schwenkt mit

wobei festzustellen ist, dass sie
an einem der Tische von einem
Herrn erwartet wird.

(Weitere Tische sind bereits be-
setzt, das Bedienungspersonal
fragt nach den Wünschen der
Gäste).

165. Halbnah

Eddy in der gleichen Position wie
vorher. Jede der hereintretenden
Damen fasst er scharf ins Auge,
doch ist nicht festzustellen, ob
er seine Aufmerksamkeit auf schöne
Körperformen konzentriert oder auf
Schmuckstücke, die dort getragen
werden. Einigen Gästen fällt sein
merkwürdiges Gebaren auf und miss-
billigende Blicke treffen ihn.

166. Halbnah

Ein paar der eben Eingetretenen nehmen Platz.

Kamera schwenkt weiter

An einem der Tische sitzen Joe, Jack und Eddy und der erste G.I., (bekannt aus der Bar-Szene in Montreux).

Der erste G.I., auf Eddys seltsames Verhalten anspielend:

What's he doing? Studying up for the perfume business?

Joe, wissend:

Nope - he's looking for the woman we love.

Sidney:

But whom we've never seen.

Erster G.I., beugt sich vor, interessiert:

What is it - another of your tips?

Joe, immer ziemlich wichtig:..

The most interesting one of all..

zieht die Tips aus der Tasche:

..Seems there's a dame comes here all the time.

Jack hat bemerkt, dass der erste G.I. seine Nase in die Tips steckt, protestierend:

Hey! Two francs.

Erster G.I. zieht Geld aus der Tasche und gibt es schweren Herzens her:

It better be good.

167. Nah

Joe im Mittelpunkt des Bildfeldes, winkt den Kameraden näherzurücken:..

Her name is Yvonne, but people call her "Y"..

..liest nun mit halblauter Stimme aus den Tips vor:

.."Can be spotted by initial pin -..

168. Näher

Joe mit den Tips allein im Bildfeld:

..letter Y - she always wears. Friendly - very hep -..

169. Gross

Blick in die Tips. Die mit Schreibmaschine geschriebene Textstelle entspricht dem, was Joe vorliest.

..great sense of humor - artist, draws very funny caricatures - terrific dancer - all round good sport..

170. Nah

Joe wieder im Bildfeld, liest weiter vor:

..Ask her to have a "Stinger" - it's her favorite drink."

Kamera fährt zurück

so dass nun die anderen wieder zu sehen sind.

Jack zum ersten G.I., der Joe unterbrechen will:

Wait till you hear the end.

Sidney:

Yeah, it builds to a climax.

Joe, weiterlesend:

"After a couple of rounds she starts buying - seems to have plenty of dough."

Jack, dem das Wasser im Mund zusammenläuft, blickt plötzlich auf und sagt, indem er Joe anstößt:

Joe, look at that!

Kamera schwenkt

Das Ziel seiner Aufmerksamkeit ist eine attraktive junge Dame, ohne Begleitung, die in aufrechter Haltung über das Parkett geht, um..

171. Halbnah

..an einem der Tische Platz zu nehmen.

172. Halbnah

Die Gruppe am Tisch. Alle blicken auf die junge Dame.

Joe, leise:

Very nice, only it couldn't be her. No pin and besides -,

Joe, ebenso:..

I know, but -.

.. schliesst seinen Satz mit einer Bewegung, mit der er ungefähr ausdrückt, dass man dieser Yvonne wegen nicht alle anderen Chancen verspielen darf.

Erster G.I., im Begriff aufzustehen:

Jack ist bereits aufgestanden und sorgt dafür, dass der erste G.I. sitzen bleibt:..

..und bedeutet dann Joe mit einem Kopfnicken, ihm zu folgen:

Ohne dem ersten G.I. die Möglichkeit einer Erwiderung zu geben, geht Jack..

Kamera fährt mit

..von Joe gefolgt zu der jungen Dame hinüber, die den Blick fragend auf die beiden Ankömmlinge richtet.

Joe, den gewandten Weltmann spielend:..

..mit süßem Lächeln:

Die Dame mit einem kurzen Kopfnicken:..

..plötzlich englisch, wenn auch mit hörbar französischem Akzent:

Jack, fest entschlossen aufs Ganze zu gehen:..

..setzt sich, um erst dann zu fragen:..

..und fährt, ohne eine Antwort abzuwarten, fort:

Die Dame, keineswegs indigniert, vielmehr mit lieblicher Stimme:

We better move in quick.

Don't crowd her - that's bad..

..Joe'n'I'll make a little reconnaissance.

Excusez. Mademoiselle..

..Où Madame?

Madame!

..What is it that I may do for you?

Well, that all depends..

..Mind if we sit down?..

..I'm Jack. This is Joe. What's your name?

Marie. But I should tell you that my husband will be here tout de suite.

173. Halbnah

Joe nimmt ebenfalls Platz,
unbekümmert:

Oh. That's too bad.

Jack, anzüglich:..

Maybe - maybe not..

grossartig einen Kellner
herbeiwinkend:

..Your husband, is he a young
man?

Die Dame, als ob sie sich
zuerst selber darüber klar
werden müsste, nach einem
Augenblick:..

No, one would not call him young.
He is - how you say it? - middle-
aged..

..plötzlich mit veränderter
Stimme:

..But I think you will want to
leave before he comes.

Joe, selbstsicher:

Aw, why?

Jack, noch um eine Nuance küh-
ner:..

He'll probably be glad to have
someone to dance with you.

lacht vor sich hin.

Joe, Jacks Lachen aufnehmend:

Yeah - and he sounds like the
type that likes to go to bed
early.

Jack, mitlachend:

Don't worry - i'm an expert at
handling husbands

Die Dame ihrerseits lächelt
nur, sagt aber nicht ohne war-
nenden Unterton:

Are you truly? Then it will be
most interesting to watch.

Joe tätschelt ihre Hand:

Now you're talking.

Die Dame, aufblickend:..

Ah, he is already here!..

..zum Eingang hinüberzeigend:

..See - he comes this moment
through the doorway.

Joe und Jack folgen mit dem
Blick.

174. Totale

Was sie sehen:

In den Raum tritt gemessenen Schrittes eine einzige Person. Es ist ein ausgesprochen gut aussehender Mann in den besten Jahren, dessen Tenue verrät, dass er den Rang eines amerikanischen Obersten innehat. Er bleibt für einen Augenblick stehen, um sich nach allen Seiten umzusehen.

Im gleichen Moment setzt das Tanzorchester mit einem flotten Marsch ein.

175. Halbnah

Jack, erschrocken:

Hey!

Joe, verblüfft:..

That's him? The colonel?

..springt auf.

Jack, ebenfalls schon auf den Füßen:

Excuse us.

Die Dame, in ihrer natürlichen Sprache. Es ist ein breites New Yorkerisch:

I said I figured you boys'd want to beat it before the meal-ticket showed.

176. Halbtotale

Jack und Joe treten ihren Rückzug mit solcher Vehemenz an, ..

Kamera schwenkt mit

.. dass sie, ohne es zu merken, an ihrem Tisch vorbeigehen und erst in einiger Entfernung Halt machen, weil sie mit Eddy zusammenstossen.

177. Halbnah

Dieser steht vor einem, im Augenblick unbesetzten Tisch. Mit einer energischen Bewegung ruft er die beiden zur Ordnung:..

Calm down - everybody's staring at you..

..stösst sie mit dem Ellbogen an und zeigt auf eine Damenhandtasche mit einem Monogramm, die auf dem Tisch steht; vertraulich:

..I think I've struck oil, men. Look!

178. Joe und Jack blicken in der Richtung, in der Eddy zeigt.

179. Gross

Was sie sehen:

Die elegante Abendtasche einer Dame mit dem Monogramm "Y".

180. Halbnah

Alle drei vor der Kamera.

Jack, anerkennend:

Nice work, pal.

Im gleichen Augenblick ertönt die Stimme einer Frau:

Do you gentlemen find..

Kamera schwenkt

und erfasst eine Dame, die mindestens Grossmutter sein könnte..

..something interesting about my purse?

181. Halbtotale

Die Dame mit den drei GI's.

Eddy wie aus den Wolken gefallen..

This your bag?..

..aber plötzlich mit öligem Freundschaft, nachdem die Dame die Tasche aufgenommen hat:..

..I beg your pardon, ma'am.
We were just admiring the craftsmanship.

..mit einer energischen Kopfbewegung bedeutet er den beiden andern zu verduften. Er folgt ihnen nach einer kurzen, formellen Verbeugung, die er in der Richtung der alten Dame gemacht hat.

182. Halbnah

Eddy, Joe und Jack gehen ziemlich raschen Schrittes weg.

Kamera fährt mit, schwenkt nach unten und bleibt stehen.

Die Füße der drei verschwinden. Für einen Augenblick ist nur die leere Tanzfläche zu sehen; nun wird sie belebt von den Füßen einiger tanzenden Paare.

Ueberblendung

Bahnhof Zermatt

(Nacht)

183. Nah

Zwei Füße in tanzartigem
Schritt.

Musik (durchgehend).

Kamera fährt zurück

und erfasst die ganze Gestalt
Stans, der..

Kamera fährt mit

..sehr beschwingt den Bahn-
steig entlang geht. Im
Hintergrund noch einmal die
Plakate mit frohen Motiven.

Nun geht sein Blick hinauf,

Kamera schwenkt

wo sich die Bahnhofsuhr be-
findet. Es ist jetzt 20.00.

184. Totale

Blick über den Bahnsteig. Stan
entfernt sich von der Kamera.
Jetzt erreicht er wiederum den
Kiosk, aber diesmal bringt er
es nicht fertig, vorbeizuge-
hen. Er wendet sich um, kommt
zurück und ersteht eines der
kleinen Sträusschen. Gleich-
zeitig erscheint im Vorder-
grund, ziemlich dicht vor der
Kamera, der Stationsvorstand,
der aus seinem Bureau heraus-
getreten ist und nun an die
schwarze Tafel mit Kreide et-
was hinschreibt.

Stan, der im Hintergrund eben
die Hülle seines Sträusschens
ein wenig öffnet, um an den
Blumen zu riechen, entdeckt
in diesem Augenblick den
Stationsvorstand. Sofort setzt
er sich in Bewegung.

185. Halbtotale

Blick gegen den Stationsvorstand, der an die Tafel geschrieben hat:

"Extrazug fällt aus
wegen Lawine."

Musik setzt aus.

(Es empfiehlt sich, diese
Schrift auch in französisch
und englisch zu machen)

Stan erscheint im Bildfeld.
Noch im Gehen fragt er:

Is there a delay?

Stationsvorstand, aufblickend: Sir?

Stan:

When does the last train get in?

186. Halbnah

Stationsvorstand mit Rücken,
Stan mit Blick gegen Kamera.

Stationsvorstand:

It doesn't. Not tonight.
Avalanche. Everything is
buried down there.

Stan bleibt vor Schrecken das
Wort in der Kehle stecken.
Endlich stottert er:

The train is buried?

Stationsvorstand:...

Of course not!..

..wendet sich um:..

The track. The train has re-
turned to the last station..

..und geht..

Kamera fährt mit

..zur Türe seines Bureaus und
öffnet sie:

Excuse me, please.

Stan blickt ihm nach, reisst
sich dann zusammen, geht auf
die Türe zu, beugt sich ein
wenig vor, da er in den Raum
hineinstarrt. Nun öffnet er
die Türe.

Bureau des Stationsvorstandes

(Nacht)

187. Halbtotale

Im Vordergrund der Stationsvorstand am Tisch (in irgendeiner sachgemässen Funktion).

Stan tritt zögernd ein und kommt einen Schritt näher:

Say, could somebody walk down there? Along the tracks, I mean?

Stationsvorstand:..

You do not understand. Our avalanches are not -..

..mit den Händen bildet er einen Schneeball:..

They are -..

..zeigt durch Bewegung an, was er meint, nämlich eine riesige Lawine. Er bringt aber nichts anderes hervor, als:

..Avalanches!

Stan nickt und geht hinaus.

Bahnhof in Zermatt

(Nacht)

188. Halbnah

Stan tritt aus dem Bureau hinaus, macht die Türe hinter sich zu, kommt näher, bleibt stehen, starrt eine Weile vor sich hin und richtet dann den Blick nach der Geleiseanlage hinaus.

189. Totale

Was er sieht:

Das leere Geleise. Es beginnt zu schneien.

190. Stan in unveränderter Haltung vor der Kamera.

Der Stationsvorstand kommt noch einmal hinaus und schaltet ein paar Lichter aus. Sein Blick fällt auf Stan, der mit seinem Veilchensträusschen traurig und verloren dasteht. Der Stationsvorstand bemerkt erst jetzt, dass Stan ein Sträusschen in der Hand hält und offenbar zutiefst enttäuscht ist, tritt halbwegs auf ihn zu und sagt jetzt, um eine Note freundlicher als vorher:

Why not come in tomorrow morning?
Then we will know a little more.

Stan hat sich nach ihm umgewandt:

How long does it usually take to get the tracks cleared?

Stationsvorstand, achselzuckend: A day or two - it is hard to say - once we were cut off for a week.

Stan, nachdem er lange den Kopf geschüttelt hat:

That's awful!

Stationsvorstand, nickt beistimmend:...

Yes, it is very bad for the whole village. The Easter holiday!..

..und geht ins Bureau zurück.

Stan bleibt stehen, ohne ihm nachzublicken, setzt sich dann langsam in Bewegung, geht...

Musik setzt ein.

Kamera fährt mit

..den Bahnsteig entlang, wobei er jetzt an einer Serie von anderen Plakaten vorbeikommt, die zum Unterschied von den früheren durchwegs traurige Motive enthalten, landet dann an einer Ecke des Bahnhofes, wo seine Skier stehen. Er schultert sie; nimmt auch die Stöcke auf, geht..

Kamera schwenkt

..vom Bahnhof weg und verschwindet in der Dunkelheit.

Ueberblendung

Vor dem Hotel

(Nacht, es schneit)

191. Halbnah

Blick gegen das Fenster mit dem Ball-Plakat. Dahinter die Schatten von Tanzenden.

Tanzmusik (durchgehend).

Kamera schwenkt.

Stan taucht aus dem Dunkel auf und tritt näher. Er stellt seine Skier hin; nun fällt aus dem

Innern des Hotels Licht über sein Gesicht. Mit traurigen Augen blickt er auf.

192. Halbtotale

Was er sieht:

Die Schatten der Tanzenden am Fenster.

193. Halbnah

Stan in unveränderter Haltung wie vorher. Er löst den Blick vom Fenster, geht..

Kamera schwenkt mit

..auf den Hoteleingang zu, bleibt aber nach wenigen Schritten stehen, kehrt sich um, geht schliesslich..

Kamera schwenkt wieder mit

..in umgekehrter Richtung davon, um aus dem Bildfeld zu verschwinden.

Strasse in Zermatt

(Nacht, es schneit)

194. Totale

Stan taucht in ziemlicher Entfernung auf und kommt mit dem Veilchensträusschen, das er immer noch in der Hand hält, langsam näher. Ziemlich nahe der Kamera fällt sein Blick zufällig auf das Schaufenster eines kleinen Uhrenladens, der nur von einer Strassenlaterne her etwas beschienen wird. Unwillkürlich bleibt Stan stehen, wirft einen Blick in die Auslage, reisst sich dann aber unmutig los und geht weiter.

Musik(durchgehend).

195. Halbtotale

Ein anderer Teil der Strasse. Vor der Kamera eine Plakatsäule (eventuell Plakatwand oder Telefonkabine). Stan erscheint im Bild, er überquert die Strasse, offensichtlich von etwas angezogen. In einigem Abstand bleibt er schliesslich stehen.

196. Halbnah

Was er sieht:

Ein Plakat von Montreux mit Genfersee, Schloss Chillon und einer grossen Rose.

197. Nah

Stan blickt trübselig auf das Plakat. Nun lässt er das Veilchensträusschen..

198. Gross

..fallen. Es liegt im Schnee. Stans Schatten huscht darüber weg.

Gasse in Zermatt

(Nacht, es schneit)

199. Totale

Eine Gasse mit alten Häusern.
Stan erscheint abermals im
Bildfeld und geht, in Gedanken
versunken, durch die Gasse.
Hinter ihm fällt von einem der
Dächer plötzlich ein ansehn-
liches Stück Schnee und zer-
brochene Eiszapfen zu Boden.
Stan wendet sich abrupt um,
nun geht sein Blick vom Boden
zur Höhe hinauf und wieder
zurück. Schliesslich geht
er weiter, wobei er nochmals
einen wütenden Blick auf den
Schneehaufen, der ihn an die
verhängnisvolle Lawine erinnert,
wirft. Er verschwindet.

Musik (durchgehend).

200. Halbtotale

Das Fenster eines kleinen Zer-
matter Restaurants (sogenannte
Beiz). Von innen fällt Licht
auf die Gasse hinaus. Jetzt
taucht Stan wieder auf. Un-
schlüssig, wohin er sich wenden
soll, bleibt er ein Weilchen im
Lichtstrahl stehen.

Plötzlich wird hinter dem Fenster
der Vorhang weit zurückgezogen.
Eine Hand erscheint in der Schei-
be und klopft von innen kräftig
an.

Klopfen

Stan wendet sich um und erblickt
jetzt den Swiss Guide Walt, der
ihm winkt, hereinzukommen. Stan
ist unschlüssig ob er der Auf-
forderung Folge leisten soll,
aber da er mit einem leichten
Kopfschütteln andeutet, dass er
keine Lust hat einzutreten,
erscheint..

Kamera fährt näher

Musik setzt aus.

..Walt bereits unter der Türe
des Restaurants und ruft ihn an: Hey Stan! What is cooking?

Stan tritt näher:

Hello, Walt.

Walt winkt ihm nochmals:

Come on in. It's warm inside.
I am also by myself.

Stan, immer noch unschlüssig:

Well - .

Walt zieht ihn zu sich:

Even people who don't think
too highly of my company,
prefer it to a snowstorm.

Stan lächelt und lässt sich
schliesslich ins Restaurant
hineindrängen.

Im Restaurant

(Nacht)

201. Halbnah

Blick gegen den Eingang. Walt und Stan erscheinen im Türrahmen und steigen über eine kleine Treppe..

Kamera schwenkt mit

..in den etwas tiefer gelegenen Raum hinunter.

An einem oder mehreren Tischen sitzen ein paar Dorfbewohner, von denen im Laufe der Szene zwei stärker hervortreten. Es ist der Metzger mit dem Namen Biner und ein gewisser Imboden. Die Stimmung ist zweifellos ausserordentlich gedrückt. Niemand spricht, Nur Walt hat guten Humor, Er fordert Stan auf, sich an seinen Tisch zu setzen und fragt, indem er auf seinen Wein weist:

Stan, während er sich setzt:

Walt wendet sich zur Servier-tochter um und sagt:

Will you join me?

No, thanks. Cup of coffee, maybe.

Rösli, dänn bringed Sie dem Herr da en Kafi. Aber mit eme Kirsch, en toppelte!

202. Halbnah

Stan und Walt im Vordergrund, im Hintergrund der Tisch mit den Männern. Stan schaut sich im Raum um, wirft einen Blick auf die Anwesenden, stützt dann den Kopf in die Hand, seufzt und starrt trübselig vor sich hin.

Walt betrachtet ihn; er merkt, dass mit dem Jungen etwas nicht stimmt.

Imboden klopft seinen Stumpfen am
Aschenbecher aus und brummt
halblaut vor sich hin:

Dass das jetzt hät müese sy.
Dass das hät müese sy!

Stan, nach geraumer Weile ohne
aufzublicken:

You hear about the avalanche?

Walt, munter:

Yes, we may have to stay a
few days longer if it's a bad
one.

Biner, ebenfalls halblaut vor
sich hin:..

Vierhundert Paar Schüblig.
Sächshundert Schützenwürscht..

..nach einer Pause:..

..Siebehundertfüfzig Servila!

..schüttelt den Kopf.

Walt versucht, ein Gespräch in
Fluss zu bringen und sagt mit
frischem Anlauf:

You may become a pretty good
skier if we do. You were doing
quite decently today..

203. Halbnah

Walt und Stan allein im Bild-
feld:

..It always surprises me how
quickly you Americans catch
on to it..

Stan blickt immer in gleicher
Haltung vor sich hin.
Schliesslich sagt Walt:

..My praise doesn't seem to
make you very happy.

Stan erwacht für einen Augen-
blick:..

Oh, sure it does. Only I -..

..unterbricht sich dann aber
selbst, verfällt sogleich in
seine Traurigkeit, um schliess-
lich kopfschüttelnd weiterzu-
sprechen:

..How do I get my watch now?
Someone was going to bring it
up here for me.

Walt beobachtet ihn plötzlich,
ohne es sich anmerken zu las-
sen:

I see.

Stan:..

The girl in the shop, she sold
me the watch -..

..plötzlich ziemlich heftig,
als ob irgend jemand Anstoss
genommen hätte:

..She was coming here anyway
to ski.

Walt, vollkommen ernst:..

I that so?..

..und dann übergangslos und betont nüchtern:

Is she pretty?

Stan, ohne etwas zu merken:

Yeah, kind of.

In diesem Augenblick tritt die Serviertochter Rösli ins Bild und bringt Stan einen Kaffee im Glas mit Kirsch:

Zum Wohl dem Herr!

Sie geht zurück, Stan merkt erst jetzt, dass Walt zu lachen begonnen hat, fragt dann, indem er auf den Kirsch zeigt:

Is this cherry stuff sweet?

Walt, immer noch lachend:

No!..

204. Halbtotale

Stan und Walt im Vordergrund.
Im Hintergrund die übrigen.

Walt:..

..Now I begin to understand. That's why you rushed out of the bar in Montreux the way you did when your watch did not work, and the way you've been acting today - even a man without a watch doesn't ask what time it is so often. Too bad this avalanche business..

..stösst ihn leicht an und fügt dann tröstend hinzu:..

..But you're not the only one who is mourning about it..

..Walt zeigt mit dem Daumen hinter sich auf Briner:..

..The one with the moustache, he's the local butcher and a member of the village council..

..dann auf Imboden:

..You know the other - it's Imboden from the sports gear shop where you rented your skis - he counted on a lot of tourists coming tonight. The butcher carries on even worse because his goods won't last till next season.

Stan hat sich umgeblickt, nun zu Walt, verständnisvoll:

They look pretty sad.

Walt:

Yes - when the most delicate part of a man is his purse, then a blow there is the hardest.

205. Halbtotale

Biner, Imboden und andere
Dorfbewohner vor der Kamera.
Walt und Stan im Hintergrund.

Biner, dumpf vor sich hin:

Die Gotlett, die Blätzli! Vo de
Filetbifschtegg gar nüd z'rede!

Stan hat Walt mit einer Hand-
bewegung angedeutet, dass er
natürlich kein Wort versteht.
Dies ist Imboden nicht ent-
gangen. Er wendet sich unver-
mittelt an den Urlauber, zeigt
auf Biner und sich, redet wie
ein Wasserfall in einer Sprache,
die kein Wort Englisch enthält,
aber unzweifelhaft wie englisch
gesprochener Text tönt.

(Imbodens Redeschwall).

206. Nah

Stan hört interessiert zu.

207. Nah

Imboden spricht unentwegt.

208. Halbnah

Imboden schliesst seine Rede,
indem er der früheren Lethar-
gie verfällt.

Dafür schlägt Biner plötzlich
mit der Faust auf den Tisch,
dass die Gläser aufspringen:..

Schternechaibe verchaibeti
chaibe Souchaiberei! ..

..steht dann unvermittelt auf..

Kamera fährt mit

..rennt auf einen hölzernen
Tragpfosten zu, an dem sein
Hut hängt, ergreift ihn, um
ihn aber sogleich wieder auf-
zuhängen, einen Schritt nach
vorn zu kommen und Rösli mit
gewaltiger Stimme zuzurufen:..

..Rösli, e Fläsche Fendant! Und
e paar Gläser! Zwo Fläsche, oder
besser grad drei! ..

..damit geht er..

209. Halbtotale

..an den Tisch zurück, setzt sich an den alten Platz und ruft alle zu sich:..

..auf Walt zeigend: ..

..und nun auf Stan:

Stan hat bemerkt, dass von ihm die Rede ist. Er fragt Walt:..

..und wendet sich dann an Biner:

Biner zeigt auf den Stuhl neben ihm:

Walt steht auf und sagt zu Stan:

Nun erhebt sich dieser ebenfalls und geht zögernd hinüber.

Biner, seine Unsicherheit bemerkend:

Walt übersetzt das Gesagte mit freundlichem Ausdruck:

Hocked daherre - ..

Sie au, Hochuli..

..und Ihre Schpezi vom Bataillon Salzwasser.

What's he saying?..

..You don't speak English?

Was Inglisch? Nüt Inglisch!

He asks you to sit down.

Nu kei Schiss, ich zahl es!

He says he is cordially inviting you!

210. Halbnah

Die Tafelrunde mit Biner im Mittelpunkt. Alles hat abgeschlossen, auch Walt und Stan haben Platz genommen. In diesem Augenblick kommt Rösli mit drei Flaschen Fendant, die alle schon entkorkt sind und beginnt, die nächsten Gläser zu füllen. Biner und Imboden greifen ebenfalls nach einer Flasche und schenken ein.

Kamera fährt näher

Blick auf die Gläser, von denen sich eines nach dem anderen füllt.

211. Gross

In Stans Glas wird ebenfalls Wein eingegossen.

Ueberblendung

Strasse in Zermatt

(Nacht, es schneit)

212. Gross

Stans Veilchensträusschen,
vom Schnee schon halb bedeckt.

Musik setzt zart ein.

Kamera fährt ein wenig
zurück

und geht höher. In diesem Augenblick fährt hinten ein von Pferden gezogener Schneepflug vorüber. Die aufgeworfene Schneemasse deckt sich über das Sträusschen, sodass es jetzt gänzlich verschwindet.

Kamera fährt noch mehr
zurück

streift das Montreux-Plakat und erfasst nun in der Totale eine Gruppe von vier jungen Leuten, die in der Richtung auf das Hotel zugehen.

Vor dem Hotel

(Nacht, es schneit)

213. Halbtotale

Die Gruppe der vier jungen
Leute geht ins Hotel
hinein.

Musik

Im Vorraum des Hotels

(Nacht)

214. Halbtotale

Die Gruppe der vier Leute ist eingetreten. Eine junge Dame, die einen Mantel mit Kapuze und ein kleines Päckchen trägt, löst sich von der Gruppe los und geht..

Musik vom Dancing.

Kamera fährt mit

..zur Anmelde hinüber, wo ein Boy in Uniform steht. Ferner ist ein G.I. vorhanden, der einen Brief mit einer Briefmarke versieht.

Die junge Dame zum Boy:

Est-ce que Monsieur Stanley Robin est ici?

Der Boy wirft einen Blick auf den Schlüsselkasten und wendet sich dann..

215. Halbtotale

..an die Dame, die jetzt als Suzanne erkennbar wird.

Der Boy:

La clef de sa chambre est la.

Der G.I. wirft einen Blick auf Suzanne und sagt:..

You'll probably find him in there..

..zum Dancing hinüberzeigend:

..at the party. I know most of his friends are there.

Suzanne, mit freundlichem Kopfnicken:..

Thank you

..wendet sich weg, stösst im Hintergrund auf ihre Freunde und geht mit ihnen ins Dancing ab.

Musik setzt aus.

Vor dem Restaurant

(Nacht, es schneit)

216. Halbnah

Das Fenster des Restaurants
von aussen. Ein Chor von
rauen Männerstimmen dringt
heraus:

"... zu fressen gegeben, dann
wären die Chüngel geblieben am
Leben."

Im Restaurant

(Nacht)

217. Halbtotale

Sämtliche Zecher am bekannten Tisch versammelt, auf dem eine erstaunlich grosse Anzahl von Flaschen - darunter nicht nur Fendant - zu sehen sind.

Auf Biners Einsatz schliessen die Männer, unter ihnen selbstverständlich auch Walt und Stan, die Strophe:

Kamera fährt näher

Stan trinkt einen Schluck und sagt dann beifällig zu Walt:

Imboden lässt von neuem eine gewaltige Tirade los.

Stan hat aufmerksam zugehört und auch einige Male verständnisvoll genickt, muss nun aber Walt, nachdem Imboden endlich aufgehört hat, doch fragen:

Imboden, zu Walt:...

..und sagt dann, den Finger an der Kehle mit rauhem Ch:

Walt zu Stan:...

..zeigt wie Imboden an den Kehlkopf:

Imboden schaltet sich ein:...

..legt Stans Finger an seine Kehle und sagt:

Stan folgt der Aufforderung und legt dann den Finger an die eigene Kehle und sagt:

"O, alli die Chüngel sind tot!"

That's a beautiful song - I like it!

(Imbodens "magic-english")

What did he say?

Erklären Sie em doch, was ich meine..

Ch-üngel! Ch-üüngel!

He means: you are singing it perfectly, except for one word which you do not have quite right..

..here, place your finger on my throat -.

Das zeig ich em scho!...

Ch-üngel!

Chü, Chü, Chüngel.

Walt: That's much better.
Stan singt laut: "O, alli di Chüngel sind tot!"
Die übrigen fallen ein:.. "Und hättest du ihnen zu fressen
gegeben
Dann wären die Chüngel geblie-
ben am Leben"..
..das "O" laut herausbrüllend: "O, alli di Chüngel sind tot!"

218. Halbnah

Stan und Walt nah vor der Kamera. Rund herum die Zechbrüder.

Stan nimmt sein Glas, das eben wieder gefüllt wird und sagt zu Walt:

Walt:

Say, what does it mean?

It's very difficult to translate.

Biner, mit der Geste eines grossen Dirigenten:

Namal und zwar alli. Ihr au det hinne!

Chor setzt wieder ein:

"O, alli die Chüngel sind tot!"

Stan, immer zu Walt:

Hey, I want to know what that means! "O, alli die Chüngel sind tot!" I want to know right now - I insist on it!

Biner!

In English, it means "all the little rabbits are dead", that's all.

Stan:..

Oh!

..merkt plötzlich, dass Biner englisch spricht:

You can speak English! How come?

Biner, die Flasche hinstellend und nun einen gehörigen Schluck trinkend, mit Bezug auf den Alkohol:..

Because now I am clear in my head, my boy! That you must see!

..und nun plötzlich aufstehend und die Serviertochter herbeiwinkend.

219. Totale

Stan singt unentwegt weiter: "Und hättest du ihnen zu fressen
gegeben -."

Imboden unterbricht ihn, mit
einer erneuten Ansprache in "magic English".

Die anderen stehen allmählich
auf, greifen nach Jacken und
Mänteln.

220. Halbtotale

Stan merkt erst jetzt, dass
Biner am Zahlen ist, springt
auf und fährt mit der Hand in
die Tasche:

Let me pay my share. What is it?

Walt fährt fast erschrocken
dazwischen:

No, no!

Stan:

But that's not fair. I want to -.

Walt, leise:

For heaven's sake, put your
money away - if you don't let
him pay he becomes abusive,
violent.

221. Halbnah

Stan geht mit Walt und den
andern auf die Treppe zu;
ebenfalls halblaut zu Walt:

Still, he stands to lose a lot
of money on account of the
avalanche.

Walt, mit vielsagendem Augen-
zwinkern:..

It isn't that bad..

..bleibt stehen und flüstert
Stan zu:..

..Down there at the village
where the train had to stop,
there is one hotel only - not
it is crowded, and to whom
does it belong?..

auf Biner zeigend, der eben
hinausgeht:

To our town concilor!

Vor dem Restaurant

(Nacht, es schneit)

222. Totale

Die Männer des Dorfes sind her-
ausgetreten, versammeln sich
und singen nun mit besonders
erhobener Stimme, damit ihr
Chorgesang in der nächtlichen
Gasse genügend widerhallt:

"O, alli die Chüngel sind tot!"

In diesem Augenblick ist auch
Stan mit Walt herausgekommen.
Stan glitscht auf dem Eise aus,
sodass ihm Walt aufhelfen muss.

Stan:

I didn't know I could do that
without skis on.

Biner, mit weit ausholenden
Gebärden:..

Now I am going to find out who
is my friend and who will desert
me in my misery!..

..diktatorisch:..

We will go first to the Restau-
rant Weisses Kreuz, then to Café
Frohsinn, then to Jägerstübli,
then to the Restaurant Red Ox!

..sieht einen nach dem andern
scharf an:..

No deserters?..

..nickt befriedigt, winkt:..

..follow me!

..damit geht er voraus, die
anderen folgen ihm. Nur Walt und
Stan bleiben stehen.

Walt, Stan zurückhaltend:

We'd better quit that bunch, you
and I..

223. Halbnah

Beide vor der Kamera, im
Hintergrund die Männer, die
allmählich verschwinden.

..They don't have to get up early
to got to the Gornergrat.

Stan, in aufgeräumtester Stimmung:

I like that Mr. Biner..

..plötzlich wieder ernst:

..but I don't understand why he's so sad about the avalanche, if he's making a profit out of it.

Walt muss tatsächlich eine Weile nachdenken, sagt dann aber überzeugt:

That's easy - he's sad because he didn't know there was going to be an avalanche. Then he would have made more profit.

Stan nickt und lässt sich dann von Walt wegdrängen.

Strassen in Zermatt

(Nacht, es schneit)

224. Totale

Mehrere Strassen mit hübschen Motiven (z.B. herunterhängende Eiszapfen, vereister Brunnen u.s.w.) hintereinander montiert. Ohne dass die Sänger zu sehen sind, tönt das Lied "O, alli die Chüngel sind tot..."

Lied
(Von Bild zu Bild
geht der Gesang weiter).

Vor dem Hotel

(Nacht, es schneit)

225. Halbtotale

Walt und Stan erscheinen vor dem Eingang des Hotels.

Das Lied verhallt.

Walt:

I want you to promise me you'll go right upstairs.

Stan nimmt die mahrende Bewegung seines Zeigefingers auf:

On one condition. You've got to explain something to me. The truth, nothing but the truth.

Walt kommt näher:

Okay..

226. Halbnah

Beide im Bildfeld.

..What is it?

Stan, nachdem er sich über die Stirne gestrichen, als ob er angestrengt nachgedacht hätte, zu Walt aufblickend:

Why did those poor rabbits die?

Walt schlicht:..

Because nobody fed them. You know where it goes:..

..singt:

"..und hätten sie ihnen zu fressen gegeben,
dann wären die Chüngel geblieben am Leben" -..

Stan, laut einfallend:

"O, alli die Chüngel sind tot!"

Walt wehrt mit einer Handbewegung auf das Hotel zu ab:

Roughly translated, it means "If they had fed them, they wouldn't have died."

Stan überfällt plötzlich die frühere Traurigkeit. Ohne zu zögern setzt er sich..

Kamera schwenkt

..auf die Stufen des Einganges und stützt den Kopf in die Hände.

Walt tritt näher:

Come on, Stan!

Stan:..

Okay..

..ohne aber aufzustehen:

..Walt, didn't they get any-
thing to drink either?

Walt, bestimmt:

No.

Stan ganz gebrochen:

That's tough. That's awful
tough.

Walt hilft ihm auf:..

Sure it is..

..und öffnet die Türe, wobei er
Stan hineinschiebt:

..Goodnight!

Stan im hineingehen, halb
zurückgewandt:

I don't see how anybody could
forget those rabbits. I can't.

Vorraum des Hotels

(Nacht)

227. Halbtotale

Blick gegen den Eingang der Vorhalle. Stan tritt ein, bleibt einen Augenblick stehen und schaut sich um. Dann geht er..

Musik vom Dancing (durchgehend).

Kamera schwenkt mit

..durch den Raum, indem er zielbewusst auf die nahe gelegene Treppe zusteuert.

228. Halbtotale

Blick vom oberen Ende der Treppe nach unten. Stan erscheint im Bildfeld, geht ein paar Schritte hinauf, bleibt wiederum stehen, legt für einen Moment die Stirne auf das Geländer, zieht sich dann auf und geht schliesslich an der Kamera vorbei aus dem Bildfeld.

229. Halbnah

Blick nach oben, wo die Treppe um eine Biegung führt. Stan steigt nochmals ein paar Stufen hinauf, bleibt nun aber endgültig stehen und setzt sich..

230. Nah

..auf eine der Stufen. Die Knie zieht er ziemlich an, sodass er jetzt beide Ellbogen aufstützen und mit den Händen den Kopf halten kann. Es vergeht eine Weile - nun seufzt er aus Herzensgrund.

Etwas später erscheint im Bildfeld der untere Teil eines Abendkleides,

Kamera fährt zurück

sodass nun die Dame, die es trägt, sichtbar wird. Um die Treppe hinuntergehen zu können, muss sie an Stan vorbei.

Nun bleibt sie aber stehen,
betrachtet ihn halb verwundert,
halb belustigt und sagt dann:

This is hardly the spirit that
won the Battle of the Chinese
Sea..

Stan zögert einen Augenblick,
kann sich dann aber doch ent-
schliessen, aufzublicken.
Seine Mühe wird belohnt, indem
er eine durchaus ansprechende
weibliche Person vor sich ste-
hen sieht (im folgenden Yvonne
genannt). Da er aber zu depri-
miert ist, um Initiative zu
irgend etwas zu haben, vergräbt
er das Gesicht wieder in die
Hände.

Yvonne beugt sich leicht zu ihm
herunter, wobei ein Brillant-
clips in Form eines "Y" sicht-
bar wird:

..What is it - bad news from home,
too much to drink, or somebody
swiped your girl?

Stan, schmerzversunken:

Why should you be interested in
my troubles?

Yvonne, einen Schritt näher auf
ihn zutretend, mit wachsendem
Interesse:..

Because I don't like to see people
unhappy, especially men, especially
American servicemen, especially a
sailor..

..Stans Hinterkopf spielerisch
berührend:

..whose hair curls in back the
way yours does. So?

Stan fährt sich abwesend durch
die Haare:

It's pretty long, and kind of
involved.

Yvonne:..

In that case, I'd better sit down,
too..

..setzt sich ohne weitere Um-
stände neben ihn:

..Would it make it easier to tell
me if you hold my hand, do you
think?

231. Halbnah

Stan betrachtet sie nicht ohne gelindes Misstrauen. Am liebsten wäre ihm, er könnte davon:

I'm not sure.

Yvonne reicht ihm ihre Hand, mit süßem Lächeln:

We can try it and see.

Stan, nach einem mehrfachen Kopfschütteln, halb vor sich hin:

I don't know if you'll understand this. It depends on whether you feel the same way I do about - well, about watches to begin with - and rabbits - and girls.

Yvonne, ihn immer fixierend und etwas näherrückend:

I have nothing against watches and I rather like rabbits.

Ein Herr im Smoking geht in diesem Moment die Treppe herunter. Damit er passieren kann, muss Stan eng an Yvonne anschließen. Der Herr wirft einen äußerst erstaunten Blick auf das Paar und verschwindet aus dem Bildfeld.

Stan hat von ihm überhaupt keine Notiz genommen und sagt zu Yvonne trübselig:

What about avalanches?

Yvonne, nach kurzem Nachdenken:

I've never really taken a Stand on avalanches, but I think I'am against them.

Stan, befriedigt:..

That's good enough for me..

..er zieht seine Hand zurück, reicht Yvonne die Rechte, damit er ihre Hand schütteln kann..

..überzeugt:

We're on the same team.

Yvonne, mit klarem Offensivplan:

That is something we should have a drink on, isn't it?

Stan nickt bedeutsam:..

It certainly is..

..schaut sich um, ob im Trepp-
penhaus nicht irgendwo eine
Klingel vorhanden sei und
sagt dazu:

..How do you get service here?

Yvonne:

I think we will be forced to go
down to the bar.

Stan:

Oh, that's too bad. I kind of
like it right where we are.
It's - cosy.

Beide stehen auf.

Yvonne:..

I think, if we try, we can make
ourselves cosy wherever we are.

..reicht ihm den Arm, er er-
greift ihn; beide gehen nach
unten.

Ueberblendung

Bar

(Nacht)

232. Gross:

Zwei Whisky-Gläser auf dem
Bartisch. Die eine Hand Stans,
die andere Yvones, ergreifen
die Gläser.

Musik vom Dancing (durchgehend)

Kamera fährt zurück

Beide stossen an und trinken
aus. Stan greift in die Tasche
und sucht nach Geld.

Yvonne fährt dazwischen:..

It was my idea. That makes it
my treat..

..und bezahlt..

Stan betrachtet sie von der
Seite, unvermittelt!

You're a very unusual woman -
do you realize that?

Yvonne:

Oh yes, I do. But I'm always
happy when someone else sees it,
too.

Stan:

Do you understand Swiss-German?

Yvonne, lachend:

Slightly. It's my native language.
You speak it?

Stan, bescheiden:..

Not speak, really - just sing..

..warnend:

..This is very sad.

233. Halbtotale

Er beginnt das neu gelernte
Lied zu singen. Zuerst ist der
Lärm gross genug, um sein Sin-
gen zu übertönen; nur die ihm
zunächst Sitzenden können es
hören. Dann aber hören immer
mehr Leute auf zu sprechen,
damit sie ihm zuhören können,
bis schliesslich alle Bargäste
und auch diejenigen, welche an
kleinen Tischen drüben im Dan-
cing in der Nähe des Barein-
ganges sitzen, zu seinen Zu-
hörern zählen. Inzwischen be-
teiligen sich immer mehr Leute
an dem Gesang und da das Lied
von niemandem so ernst genom-
men wird wie von Stan, bewirkt
dies bei

Chüngel-Lied.

ihm einen Stimmungsumschwung,
zuerst in Bezug auf das Lied
und dann in Bezug auf ihn selbst.
Am Ende des Liedes ist er aufge-
standen und singt laut und ver-
gnügt bis zum Schluss. Er wird
mit grossem Applaus und Gelächter
belohnt, das sich bis ins eigent-
liche Dancing ausbreitet. Stan
dankt mit einem Lächeln und
winkt seinen neu gefundenen Freun-
den fröhlich zu; dann wendet er
sich an Yvonne.

234. Halbnah:

Stan:

Mademoiselle, will you do
me the honour to dance?

Yvonne:

You're on, pal.

Stan nimmt ihren Arm, mit
grosser Galanterie und führt
sie ins Dancing hinüber.

Dancing

(Nacht)

235. Totale

Stan und Yvonne treten ein. Einige Gäste, die sich über seine Vorstellung amüsiert haben, singen ihm zu Ehren "O, alli die Chüngel sind tot!" als er an ihnen vorbeigeht. Auch der Pianist des Orchesters, das eben eine Pause eingeschaltet hat, nimmt die Melodie auf und spielt einige Takte des Liedes.

236. Halbnah

In einem anderen Teil des Dancings führt Eddy ein Mädchen, mit dem er getanzt hat, an ihren Tisch zurück, geht dann zu seinem eigenen Tisch und kommt zusammen mit Jack dort an, der ebenfalls getanzt hat. Sidney, Joe und der erste GI, sitzen am Tisch und geniessen einige Liköre.

Eddy:

You haven't danced at all, Sid. What's the matter?

Sidney, auf sein Glas zeigend:

I'm storing up energy.

Jack:

It's a cinch. All you have to do is wave your hand at the mouse and give a little nod to the guy she's with.

Im Hintergrund erscheinen Stan und Yvonne im Bildfeld.

Der erste GI entdeckt sie:

Well, get a load of what the Navy's latched onto!

Alle GI's wenden sich um und sind sehr beeindruckt.

Jack ruft Stan kordial an:

Here we are, Stan, old man!

Joe winkt den beiden:

Right over here, Plenty of room..

..er steht auf und zieht von einem Nebentisch einen freigeordneten Stuhl heran.

Stan hat es bemerkt, zeigt aber offensichtlich keine Lust, der Aufforderung Folge zu leisten.

237. Halbnah

In einer Nische des Dancings sitzt Suzanne mit ihren Begleitern, darunter ein junger, gut aussehender Mann (später Lucien genannt).

Suzanne sieht sich nach allen Seiten um; es ist offensichtlich, dass ihre Blicke Stan suchen. Sie ist eben im Begriff, ihre Bemühungen aufzugeben..

Kamera fährt näher

..als sie stutzt.

238. Totale

Was sie sieht:

Stan winkt Yvonne mit einer Kopfbewegung ihm zu folgen, da er sie vom Tisch der Freunde abhalten will. Aber eben geht Eddy auf sie zu, um seine Absicht zu durchkreuzen.

239. Halbnah

Suzannes instinktive Reaktion ist aufzuspringen. Dann schaut sie aber genauer hin, sie wird unsicher, bleibt sitzen, ohne aber den Blick abzuwenden.

240. Halbtotale

Eddy tritt auf Stan und Yvonne zu:..

Hi, Stan, we've been looking for you. Plenty of room for you and the lady both.

..Er hat kaum ausgesprochen, als er die Brillantbrosche mit dem "Y" an Yvannes Kleid bemerkt. Nur mit Mühe kann er verhindern, dass er Maul und Augen aufreisst.

Stan, zu Eddy:

Thanks, we just came in to dance;
we're sitting in the bar.

Eddy, mit gewinnenden Gesten:

You got lots of time. Just stop
by and say hello..

..tritt hinter die beiden,
drängt sie..

Kamera schwenkt mit

..auf den Tisch zu und sagt im
Gehen zu Yvonne:

..Right this way, Miss - meet
Stan's best friends. Have a
drink -..

..mit erwartungsvoller Anzüg-
lichkeit:

..a stinger, maybe?

Yvonne reagiert mit einem ra-
schen Seitenblick, lässt sich
aber von ihm mit Stan zum
Tisch hinüberführen.

241. Halbtotale

Yvonne, Stan und Eddy kommen
auf den Tisch, der im Vorder-
grund steht, zu. Ueber den
Rücken Yvonne macht Eddy den
Kameraden mit der Hand ein
Zeichen, das "Y" bedeuten will.
Die Kameraden stehen auf.

242. Halbtotale

Yvonne, Stan und Eddy treten auf
den Tisch zu. Die Augen aller
Kameraden sind auf Yvonne "Y"
gerichtet. Dann erst zwinkern
sie Eddy zu.

Jack hat rasch einen zweiten Stuhl
herbeigezogen, bittet Yvonne mit
einer Handbewegung Platz zu neh-
men, sagt zu Stan:

Boy, are we glad to see you!..

..und nimmt sofort neben Yvonne
Platz, nachdem sie sich gesetzt
hat.

Joe will ein gleiches tun, was
ihm aber nicht gelingt, da Stan
auf die andere Seite Yvonne
sitzt und sagt:

Non of that.

243. Halbnah

Suzanne blickt immer noch interessiert zum Tisch der Amerikaner hinüber.

244. Halbtotale

Abermals wird die Aufmerksamkeit der GI's von dem bekannten "Y" angezogen.

Jack wendet sich Yvonne zu und sagt, mit dem Blick halb gegen die Decke hinauf, halb Yvonnens Schmuckstück streifend:

I met an artist in Austria who sais I have a very interesting face. If you're looking for material - .

Yvonne kehrt ihm das Gesicht zu, beobachtet dann rasch die anderen und scheint schon festgestellt zu haben, dass man über sie offenbar bereits orientiert ist.

Tanzmusik setzt von neuem ein.

Stan, zu Yvonne:..

There we are - let's go!..

..im Begriff aufzustehen, zu den Kameraden:

..You'll have to excuse us, men, Fact is, we're having kind of a private celebration.

245. Halbnah

Yvonne hält ihn zurück:

One moment, my pet - then we'll have our dance. But first I have a small curiosity..

..wiederum zu den GI's gewendet:

..Which of my acquaintances has been shooting his mouth off about me?..

..nun plötzlich Joe fixierend:..

..Timmy Hunter? Mike Butler?..

..und da sie keine Antwort erhält, schliesslich zu Sidney:

..Or are you friends of Captain Boal?

Kamera fährt zurück

Sidney, würdevoll:

That's not a nice thing to say, Miss. We're decent, self-respecting American soldiers. We don't have any truck with officers.

Stan ist inzwischen aufgestanden und sagt zu Yvonne:

Come on..

..merkt aber in diesem Augenblick, dass er nicht einmal ihren Namen weiss.

Der erste GI, souverän:

Just call her Y.

Stan, der bereits nach der Tanzfläche geschaut hat, wendet sich überrascht um:

Why?

Yvonne, mit einem Kopfnicken:

It's my nick-name, that's why.

Eddy winkt ab, damit das Geheimnis der Tips nicht ausgeplaudert wird:

Anybody could guess that..

.. dann zu Yvonne, erklärend auf ihr Schmuckstück zeigend:

..Your pin.

Joe:

Sure. The only problem is what it stands for..

..tut, als dächte er angestrengt nach:

..Ypsilanti? Yokohama?..

..dann mit den Fingern schnalzend:

..I bet it's Yvonne!

246. Halbtotale

Yvonne streift die GI's mit einem raschen Blick:

I have a feeling you're not a very reckless gambler..

..steht auf, sagt an alle gewandt:

..Let me give you gentlemen a warning. I intend to solve this mystery..

..und im Abgehen zu Eddy:

..An see to it my stinger is here by the time I come back.

Stan führt sie..

Kamera fährt mit

..vom Tisch weg auf die Tanzfläche zu, wobei sein Schritt etwas unsicher ist.

Er sagt, leicht entschuldigend: Feels like kind of a rough sea.

Yvonne, ebenfalls im Gehen;

Don't worry. It's just like ski-ing - the bolder and faster you are, the more control you have..

..ihr Schritt geht in den Rhythmus des Tanzes über. Stan legt den Arm um sie, doch ist sie es, die vorerst führt.

247. Halbnah

Suzanne hat sich wieder ihren Freunden zugewandt, kann es aber nicht hindern, dass ihr Blick gleich darauf zu Stan zurückkehrt.

248. Halbnah

Yvonne und Stan inmitten der Tanzenden. Stan hat seine Sicherheit wieder erlangt und holt mächtig aus.

249. Halbnah

Suzanne mit ihren Freunden in der Nische. Das eine Paar ist aufgestanden und geht ebenfalls zu den Tanzenden hinüber.

Lucien rückt ein bisschen näher auf Suzanne zu:

Pourquoi on ne danse pas nous deux? Si tu continu de me refuser, je dois penser que tu n'aimais pas notre première danse.

Suzanne, mit dem Blick ständig auf Stan:

Excuse-moi, Lucien, pas en ce moment.

250. Verschiedene Einstellungen

Yvonne und Stan werden langsam zum Mittelpunkt des allgemeinen Interesses. Ohne unkorrekt zu sein, werden sie immer ausgelassener und beanspruchen mit den Figuren, die sie in den Tanz einflechten, so viel Platz, dass andere Paare allmählich beiseite treten. Yvonne und Stan haben dies bemerkt, es feuert sie zu noch grösserer Leistung an. Im Tanz entfernen sie sich voneinander um wieder zusammenzukommen - immerzu lachend werden sie wilder und wilder. Hauptsächlich Stan ist nun in einer Stimmung, die der vorausgegangenen gänzlich entgegengesetzt ist. Er ist vom Tanze selber so hingerissen, dass er ein paar Mal seine Partnerin ganz vergisst; die Zuschauer, die sich in immer weiterem Umkreis versammelt haben, interessieren ihn überhaupt nicht, so hingeeben ist er mit seiner Sache beschäftigt.

251. Halbtotale

Die Tanzkapelle ist von Stans Eifer angesteckt und gibt ihr Bestes her.

Die Musik nimmt das Chüngel-Lied wieder auf.

252. Totale

Die Kamera fährt mit Stan und Yvonne am Kreis der Zuschauer vorüber, die alle teils amüsiert, teils bewundernd dastehen.

253. Halbnah

Kamera schwenkt

und erfasst Suzanne mit Lucien. Beide sind aufgestanden und schauen ebenfalls zu.

Lucien:

Ce marin est formidable.

Suzanne winkt eine eben vorübergehenden Serviertochter herbei, sagt zu Lucien:

Tu trouves ça amusant? Pas moi..

..und nun zur Serviertochter
(deutsch, mit französischem
Akzent):

..Würden Sie so freundlich sein -

Der Rest dessen, was sie sagt,
geht in der Musik unter.
Während die Kamera zurückfährt,
ist aber zu sehen, dass Suzanne
dem Mädchen das kleine Paket
übergibt, das sie gebracht hat.

254. Totale

Der Tanz geht seinem Ende ent-
gegen. Ein Teil der Zuschauer
hat angefangen, mit den Händen
den Takt zu klatschen. In einem
tollen Wirbel reißen sich Stan
und Yvonne noch einmal auseinan-
der, um gleich darauf zusammen-
zukommen und mit dem letzten
Takt der Musik in unbeweglicher
Pose zu verharren.

Musik setzt aus

Grosser Applaus aller Anwesenden.

Applaus.

Im gleichen Augenblick wirft
sich Yvonne Stan hingerissen
um den Hals und küsst ihn.

Eine Sekunde später tritt die
Serviertochter heran..

255. Halbnah

..und hält Stan das ihr über-
gebene Päckchen hin. Stan nimmt
es mit fragendem Blick entgegen..

256. Nah

..und geht daran, die Hülle
aufzumachen.

Applaus wird langsam schwächer.

257. Gross

Stans Hände reißen das Papier
auf.

258. Gross

Stan blickt halb neugierig,
halb unsicher auf den Gegen-
stand in seinen Händen.

259. Gross

Was er sieht:

Eine Schachtel ist zum Vor-
schein gekommen. Nachdem der
Deckel geöffnet wurde, ist im
Innern die Uhr der Firma Aubert
in Montreux zu erblicken.

260. Gross

Stan weiss sich vor Staunen
nicht zu fassen.

Kamera fährt zurück

so dass nun auch Yvonne, das
Serviermädchen und einige Gäste
sichtbar werden.

Stan heftet den Blick mit stum-
mer Frage auf das Serviermäd-
chen, tonlos:

Where did this come from?

Serviermädchen:..

A lady gave it to me..

..indem sie hinüberzeigt,
schwenkt die Kamera rasch und
erfasst die Nische mit Suzanne:

..there she is - in the corner.

261. Halbnah

Stan hat Suzanne erblickt:

Suzanne!..

halblaut für sich:

..She came through the ava-
lanche! Isn't that terrific?

Yvonne:..

I'm not sure yet, but -..

..ebenfalls für sich, nachdem
Stan aus dem Bildfeld ver-
schwunden ist:

..offhand I'd say no.

262. Halbtotale

Stan erscheint im Bildfeld, geht vorüber

Kamera fährt ihm nach

und erfasst im Hintergrund Suzanne, die Stan kühl entgegenblickt. Am gleichen Tisch Lucien und das andere Paar, das inzwischen vom Tanz zurückgekommen ist.

263. Halbtotale

Blick über die Gruppe am Tisch auf Stan, der geradewegs auf Suzanne zusteuert, um schliesslich dicht vor ihr stehen zu bleiben, strahlend:

..dann aber sich rasch korrigierend:

Suzanne:

Suzanne!..

..Mademoiselle, I mean!

Good evening, Mr. Robin..

264. Nah

Suzanne allein im Bildfeld, zu Stan aufblickend, äusserst reserviert:

..I think you will find your watch is quite the same as new.

265. Halbnah

Beide im Bildfeld. Stan ist von ihrem kühlen Verhalten augenscheinlich berührt. Er wird sich der Situation und des Zustandes, in dem er sich befindet bewusst, fährt sich rasch über die Stirne und sagt dann mit einem Lächeln - sein Glück über ihre Anwesenheit ist grösser als seine Unruhe -:

How did you manage to get through all that snow? They said the train -.

Suzanne, mit grösster Selbstverständlichkeit:..

I was free sooner, so I took an earlier train..

..und nun sehr förmlich vorstellend:

..This is Mr. Robin - Mr. Cornu, Mr. and Mrs. Larive.

Kamera fährt zurück

Die am Tische Sitzenden grüssen.

Nur Lucien sagt etwas:

We have been regarding you with great attention, Mr. Robin.

266. Halbtotale

Der Tisch mit Suzanne und Stan im Vordergrund. Im Hintergrund des Dancings steuert Yvonne, gefolgt von Eddy und Sidney auf Stan zu.

Dieser hat einen unsicheren Blick auf Yvonne geworden.

You have?

Suzanne, leicht spöttisch:

Of course. Did you think you were performing in a private salon?

Inzwischen ist Yvonne angekommen. Sie legt ihren Arm kordial auf Stans Schulter und sagt in animierter Stimmung:

Pet, if you've finished being grateful about your watch -?

Stan, von Yvannes Dazwischentreten peinlich berührt, macht sich los:..

I haven't - nearly!..

..und dann zu Suzanne:

..Mademoiselle Suzanne, I wish I could make you understand --.

Hier wird er aber von Eddy unterbrochen, der nun mit Sidney ebenfalls herangetreten ist.

Eddy, unbefangen:

What're you trying to do - duck us?

Sidney, im Begriff die Sache mit einem Witz abzutun:

We have a proposition for you, Stan. If you bring Y back to the table --.

Stan ist nun gänzlich zu sich gekommen. Mit einer unwilligen Handbewegung drängt er Yvonne, Eddy und Sidney ein wenig zurück, sagt zu Suzanne:..

Will you excuse me a moment? Don't move.

..und eilt aus dem Bildfeld.

Alle blicken ihm nach. Eddy bedeutet Sidney mit einem Blick: Den Jungen kann man nicht allein lassen, worauf dieser Stan augenblicklich nacheilt.

267. Halbnah

Nun wendet sich Eddy an Yvonne, die Stan immer noch nachschaut: Don't worry, he's in good hands..

..bietet ihr seinen Arm an: ..So are you..

..und wendet sich dann an die Gruppe mit Suzanne, unbefangen, aber keineswegs unkorrekt: ..Why don't you all come over and join us? Good clean fun - got a couple of other types just as screwy as the sailor.

Lucien, lachend: Tu en as envie, Suzanne?

Suzanne: Non merci..

..wechselt einen Blick mit der anderen Dame, die am Tische sitzt: ..Nous devons vraiment partir maintenant..

..und steht auf.

268. Halbtotale

Yvonne, zwischen Sidney und Eddy, wendet sich zum gehen, kehrt sich aber nochmals um, nachdem die anderen eben aufgestanden sind: Mademoiselle will forgive me for not realizing she was engaged in making a play for the sailor.

Suzanne, über die Schulter, eher hochmütig als scharf: You are welcome to him and the whole group, with my compliments. It is very touching, the emotion which the sight of an American uniform seems to stir in Mademoiselle's bosom.

Einen Augenblick stehen sich die beiden gegenüber und messen sich mit den Blicken.

Eddy tritt zwischen sie, blickt von einer zur anderen und sagt dann: You two girls old friends?

Vor dem Hotel

(Nacht, es schneit)

269. Halbnah

Stan und Sidney stehen in der Nähe des Eingangs. Stan reibt sich das Gesicht mit Schnee ab, ist aber immer noch ganz verwirrt.

Stan:

As soon as my head stops spinning, I'll go back in and straighten everything out.

Sidney klopft ihm den Schnee vom Wams, mit trockenem Humor:

I don't see why you're bothered about having two dames. That's not a problem - it's a luxury.

In seiner Verzweiflung geht Stan zu einem grossen Schneehaufen hinüber, nimmt einen Arm voll Schnee und setzt ihn sich auf den Kopf.

270. Halbtotale

Im gleichen Moment geht Suzanne, die in Begleitung ihrer Freunde herausgekommen ist, an ihm vorbei, wirft einen Blick auf Stan, der am oberen Teil wie ein Schneemann aussieht.

Indigniert sagt sie nur:..

Goodnight, Mr. Robin.

..und verschwindet dann mit den anderen aus dem Bildfeld.

271. Totale

Stan geht ihr unwillkürlich ein paar Schritte nach und wischt den Schnee von sich fort.

Plötzlich ist aus einiger Entfernung ein Lied zu hören:

"...und hättest du ihnen zu fressen gegeben, dann wären die Chüngel geblieben am Leben..."

Stan, halblaut vor sich hin:..

"O, alli die Chüngel sind tot!"

..winkt Sidney, ihm zu folgen.

Gemeinsam gehen sie..

Kamera schwenkt mit

..in der Richtung aus der das
Lied tönt.

Auf dem Gornergrat

(Tag)

Aufblendung

272. Totale

Kamera schwenkt

über das Panorama der Berge.
Strahlende Sonne.

273. Halbtotale

Schneehügel. Von unten herauf tritt Walt mit einigen Urlaubern, unter ihnen Stan, Eddy und Joe ins Bild. Alle stehen auf den Skiern. Die meisten von ihnen tragen Sonnenbrillen. Schon im Nähertreten wirft Stan einen Blick nach rückwärts.

Walt zeigt mit dem Skistock geradeaus:

You can see the Matterhorn.
That peak over there, at the end, is the Jägerhorn..

Die GI's folgen Walts Erklärungen.

Nur Stan wendet sich..

274. Totale

..von neuem um.

Walt und die Urlauber mit Rücken, Stan mit Blick gegen Kamera. Im Hintergrund das Panorama der Berge.

Walt zeigt eben auf das Monte Rosa-Massiv:

..Then the Monte Rosa group with the highest peak in Switzerland, the Dufourspitze..

275. Halbtotale

Die Gruppe wieder mit Blick gegen Kamera. Nur Stan blickt unentwegt in entgegengesetzter Richtung.

..fifteen thousand feet high and twenty-five million and thirteen years old.

Dritter GI:

How do you figure the thirteen?

Walt, vollkommen sachlich:

I asked a professor of geology and he told me the range was twenty-five million years old. That was thirteen years ago..

..zwinkert erst mit den Augen, nachdem er feststellen konnte, dass die GI's ihm höchst verdutzt anblicken, worauf alle lachen. Jetzt erst bemerkt er, dass Stan völlig absorbiert ist. Walt wendet sich..

276. Halbnah

..nach ihm um:

..What do you think of the Matterhorn, Stan?

Stan wirft einen flüchtigen Blick zurück und starrt dann sogleich wieder nach unten:

Very impressive - nice piece of rock.

277. Totale

Was er sieht:

Von unten nähert sich ein Zug dem Gornergrat. Dazu geht der Dialog zwischen Walt und den GI's weiter.

Eddy:

It's the most unclimbable hunk of granite I ever laid eyes on.

Walt:

The last time I reached the top was three years ago.

Joe:

I'd like to go up there with you some time - in a helicopter.

278. Halbnah

Stan immer noch mit dem Blick nach unten, ruft plötzlich:

There she is!..

..kehrt sich nach Walt um, zieht ihn an seine Seite, deutet nach unten und sagt aufgeregt, halblaut:

..She's in the train, Walt! What do I do now?

Walt mit energischer Handbewegung:

Start down..

279. Halbtotale

Die ganze Gruppe wieder im Bildfeld. Stan trifft Anstalten zu starten.

Walt, laut zu den übrigen:

..Okay, boys, let's go! Remember the way I told you to break!..

..dann zu Stan, drängend:

..If you don't get going, she'll be down there before you will.

Nun startet die Gruppe.

280. Verschiedene Einstellungen

Unter Walts Führung fährt die Gruppe herunter:

Stan gibt sich enorme Mühe, am besten und raschesten vorwärtszukommen.

Ueberblendung

Riffelberg (oder Riffelalp)

(Tag)

281. Eine Hand fährt über einen Zeichenblock.

Kamera fährt zurück

und erfasst Yvonne, die auf einer niedrigen Mauer sitzt. Sie zeichnet eine Karrikatur von..

Kamera schwenkt

..Sidney, der in einem Liegestuhl an der Sonne liegt. Im Hintergrund weitere Skifahrer, Ausflügler usw.

Kamera fährt näher

Sidney schlägt die Augen auf, blinzelt zur Sonne empor, entdeckt dann Yvonne, reckt sich, gähnt und fragt:

Is it morning?

282. Halbnah

Beide im Bildfeld.

Yvonne, ohne sich in ihrer Arbeit stören zu lassen:

Nearly noon.

Sidney:

I mean Oregon time. That's where I come from..

..wirft einen Blick auf seine Uhr und runzelt die Stirne:

..No, it's still night - the sun won't be up for almost three hours.

Yvonne:

Oh, I see. You still haven't adjusted yourself to the difference..

..nach einer Pause:

How long have you been in Europe, Sid?

Sidney gähnt abermals:

A year and a half..

Yvonne muss lachen, zeichnet weiter, während Sidney die Augen schliesst und vor sich hinspricht:

..I don't know what made me feel it was breakfast-time already. I even thought I smelled something cooking.

283. Halbnah

Yvonne im Vordergrund mit ihrem Zeichenblock:

Probably yourself. One shouldn't be too long in this sunlight up here.

Hinter ihr Sidney. Er richtet sich nach einer Weile auf und wirft einen Blick auf ihre Arbeit:

Is that me?

Yvonne:

Yes, I am doing a series for a magazine about GI activities in Switzerland - and sleeping seems to be one of the favorites.

Sidney, wieder mit geschlossenen Augen:

I hear your caricatures are very funny.

284. Nah

Yvonne im Bildfeld. Sie fasst Sidney scharf ins Auge, überlegt einen Moment und fragt ihn mit einer Stimme, als ob es sich um etwas gänzlich Gleichgültiges handle:

You do? You and your friends have heard quite a bit about me, haven't you?

Sidneys Stimme:

Yeah, there's more dope on you than anyone else in Switzerland.

Yvonne, scheinbar mit ihrer Zeichnung beschäftigt, in Wirklichkeit höchst interessiert an dem was jetzt herauskommt:

This - "dope" is written down?

285. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Sidney, eher gelangweilt:

Oh, sure - the idea of the tips is so you can look things up when you need them.

Yvonne hat bei dem Wort Tips die Ohren gespitzt, lässt aber eine Pause verstreichen, bis sie weiterspricht:

I would find it very interesting, I think, to see those "tips".

Sidney wird es plötzlich bewusst, dass er wahrscheinlich eine Indiskretion begangen hat:

Hey, I probably shouldn't have told you about them!..

..winkt aber ab:

..Not that I care but -

Yvonne legt ihren Block beiseite, mit sanfter Stimme:

Then let me read them..

..und nun geradezu verführerisch: ..I would be very grateful to you, Sid.

Sidney, ohne zu merken, was eigentlich gespielt wird:

I haven't got a copy. You'll have to talk to the others.

Im Hintergrund haben sich während des Dialoges zwei weitere GI's an einem grossen Fernrohr, das mit einem Münzautomaten versehen ist, zu schaffen gemacht. Aber jetzt tritt Stan ausser Atem ein. Er steckt sofort seine Skistöcke in den Schnee, entledigt sich der Skier und hastet auf das Fernrohr zu.

286. Halbtotale

Das Fernrohr mit den GI's und Stan im Vordergrund. Im Hintergrund Yvonne und Sidney.

Stan greift nach dem Fernrohr und fragt aufgeregt:

Mind if I take a fast peek, men?

Vierter GI lässt ihn näher treten, gutmütig..

Go ahead, mac, we're through..

..zeigt geradeaus:

..You never seen such a view.

Stan wirft rasch einen Blick hinein:

Yeah!..

..wendet dann das Fernrohr in die Richtung, aus der er eben gekommen ist:

..This thing is really powerful,

Yvonne im Hintergrund hat Stan entdeckt. Sie steht auf.

287. Nah

Stan allein im Bildfeld, blickt durch das Fernrohr.

Erster G.I.:

Hey, the scenery's all the other way!

Stan, ohne sich stören zu lassen:

I can see our bunch..

288. Totale

Was er sieht:

Im kreisförmigen Ausschnitt des Fernrohrs die Kameraden. Joe ist eben dabei, einen eklatanten Sturz zu tun.

Stimme von Stan:

!!Joe took another spill!!

289. Gross

Stan am Fernrohr, das er etwas höher richtet.

290. Totale

Was er sieht:

Wiederum im kreisförmigen Ausschnitt weitere Skifahrer.

Stimme von Stan:

..And there're the people from the train. You still can't tell them spart.

291. Nah

Stan blickt immer noch interessiert durchs Fernrohr.

Aber jetzt tritt Yvonne auf ihn zu und tippt ihm mit dem Finger auf die Schulter:

Good morning, Stanley.

Stan blickt rasch auf:..

Hi!

..um aber seine Aufmerksamkeit sogleich wieder dem Fernrohr zuzuwenden.

Yvonne klopft sich mit dem Zeichenblock auf die Handfläche und sagt leicht herausfordernd:

I have thought it over carefully and have decided to forgive you for walking out on me last night.

292. Totale

Blick durch das Fernrohr.

Stimme von Stan:
I'm sorry about that..

In diesem Augenblick schliesst
der Automat die Sicht.

292. Halbnah

Stan fährt auf und klopft är-
gerlich ans Fernrohr:

..What's the matter with this
thing? It blacked out on me.

Yvonne zeigt auf den Geldein-
wurf:

You owe it money - twenty centi-
mes..

..beide suchen nach Kleingeld.
Yvonne findet ein Zwanzigrap-
penstück und gibt es Stan:

..Here.

Stan nimmt es entgegen:..

Thanks..

..wirft es ein und fügt hinzu:

..I'll give it back to you next
time I see you.

294. Halbnah

Beide im Bildfeld.

Yvonne tritt näher:

That's not sure enough. I must
know when.

Stan blickt wieder durchs Fern-
rohr, abwesend:

What?

Yvonne, jedes Wort betonend:

I must know when is the next time
I'll see you.

Stan, unbestimmt:

Any time - whenever you say -
you'll be around, won't you?

In diesem Augenblick treffen
Walt und die übrigen G.I.'s
ein, die Yvonne mit grossem
Hallo umringen.

Der folgende Dialog als Stimmen-
kulisse:

Stan kann sich vollkommen un-
gestört seiner Beobachtung
zuwenden.

Jack: Hi, Y! What are you doing
in these parts?

295. Totale

Was er sieht:

Im kreisrunden Ausschnitt er-
scheint Suzanne und beschreibt
einen schönen Bogen.

Yvonne: Waiting for you,
naturally. Hello,
Eddy.

296. Gross

Stan am Fernrohr, sein Gesicht
leuchtet auf. So rasch es geht,
korrigiert er die Schärfe.

Eddy: Did you see us whiz
down? We're a bunch of
experts now, aren't we,
Walt?

297. Totale

Suzanne fährt in der Richtung
gegen das Fernrohr, bis sie aus
der Kreisfläche verschwindet!

Walt (taktvoll): I'm quite sa-
tisfied with all of you.
Don't forget about those
turns, Joe. Move your
weight the way you want
to go.

298. Halbtotale

Stan im Vordergrund, die Gruppe
mit Yvonne hinter ihm.

Jack:

How was I doing?

Walt:

Perfect. Except for perhaps just
one thing. You shouldn't stand
up on your skis like a rooster.

Während des Dialoges hat Stan
seinen Platz am Fernrohr ver-
lassen und sorgt dafür, dass
er so schnell wie möglich in
seine Skier kommt.

299. Halbnah

Stan hat inzwischen seine Skier
festgebunden und greift zu den
Skistöcken.

Im gleichen Augenblick tritt
Yvonne auf ihn zu. Sie sagt mit
grosser Beharrlichkeit:

You didn't make it quite clear
just when it was you wanted to
make a date with me.

Stan, mit seinen Gedanken kei-
neswegs bei der Sache:..

Let's meet somewhere and talk
about it!

..und fährt los.

Yvonne blickt ihm nach, ist schon im Begriff zu den G.I.'s zurückzugehen, als sie plötzlich Suzanne erblickt, die auf ihren Skiern rasch vorbeifährt. Sie tritt einen Schritt zurück..

300. Nah

..und blickt nach unten.

301. Totale

Was sie sieht:

Stan im Skigelände! Er hat einen Bogen gemacht, richtet sich auf, winkt Suzanne, die ebenfalls im Bildfeld erschienen ist, mit den Skistöcken entgegen und ruft laut:

Suzanne! Mademoiselle Suzanne!

Suzanne tut aber, als hätte sie ihn weder gesehen noch gehört und flitzt an ihm vorbei.

Stan folgt ihr.

302. Halbnah

Yvonne, Walt und einige GIs die im gleichen Moment bei ihr erschienen sind, alle von unten gesehen.

Jack zeigt in die Tiefe:

That boy's going places.

303. Totale

Was sie sehen:

Stan und Suzanne im Skigelände. Das Mädchen richtet es immer so ein, dass Stan nie mit ihr zusammenkommt.

304. Halbnah

Nochmals die Gruppe der Zuschauer.

Joe, hinunterblickend:..
..und dann zu Walt:

Makes a very nice game..
..What happens if you catch one?

Walt, mit einem Achselzucken, lachend:

You should all try that. It's the quickest way to learn to ski.

Im Skigelände

(Tag)

305. Verschiedene Einstellungen

Suzanne und Stan fahren **rasch** den Hang herunter. Da das Mädchen eine ausgezeichnete Skifahrerin ist, neckt sie Stan, indem sie ihr Tempo entweder verlangsamt, dann wieder steigert, sodass Stan oft hinfällt, oder, da er nicht anhalten kann, an ihr vorbeifahren muss. Schliesslich überholt sie ihn, wobei sie einen Moment lang **neben ihm zu schon ist**, fährt weiter, hält dann an und wartet auf ihn mit einem kleinen, boshaften Lächeln.

Musik

306. Halbnah

Suzanne sieht Stans Ankunft in graziöser Haltung entgegen. Er nähert sich, versucht das Tempo zu vermindern, kommt dabei aber zu Fall und stürzt sozusagen vor ihren Füssen hin.

Musik setzt allmählich aus.

Suzanne erschrickt für einen Augenblick, kann aber feststellen, dass ihm weiter nichts geschehen ist, sagt darum mit leicht spöttischem Lächeln:

I think, you had better stick to indoor sports, Mr. Robin. You were much more graceful last night.

Stan im Schnee, kaum fähig zu sprechen:..

I guess you think this is a very funny routine..

..versucht aufzustehen, verzieht das Gesicht und fällt zurück:

..Be even funnier if I'm crippled for life.

307. Nah

Suzanne, in eleganter Haltung:

Is it my fault what happens to you? Did I invite you to come after me?

308. Nah

Stan, immer noch beim Versuch aufzustehen, wütend:..

Of course it's your fault..

..liegt schon wieder zappelnd im Schnee und stöhnt:..

Oh!..

..kann den einen Ski, dessen Spitze im Schnee steckt, abschütteln, will sich aufrichten, sinkt aber sogleich mit dem Schuh ein, sodass er in kniende Position gerät, von der aus er, die Arme heftig verrührend, weiter-eifert:..

..If you had any sense, you'd have understood what was wrong with me last night, and realized you were the cause of it. For two days I'd been counting every minute..

..mit Pathos:..

.. - without a watch! -..

..immer heftiger:

..waiting to see you again..

309. Nah

Suzanne allein im Bildfeld. Sie neigt den Kopf leicht zur Seite.

..not thinking about anything else except that you were coming! And then, after telling me distinctly in Montreux that you were taking the last train, what do you do?..

310. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Stan, mit ständig sich steigendem Ausdruck:

You hop on any old train that happens to come along and let me think you're stranded somewhere and that I may never see you again. You let me get so desperate I take a few drinks and try to make the best of a hopeless situation..

..aufstehend:

..And on top of that, when I finally find you, you take a powder because you don't approve of the way I'm trying to drown my sorrows..

311. Nah

Stan, die Summe dessen, was er von sich gegeben hat, ziehend, heftig und nachdrücklich:

..Is it your fault?!

312. Nah

Suzanne, sanft:

What is this - "take a powder"?

313. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Stan, mit neuem Wutausbruch, auf dem unsicheren Terrain stehend, soweit dies möglich ist:

Duck out, blow, fade, scambola!

Suzanne, verständnisvoll:..

Oh..

..und dann auf Stans losgebundenen Ski zeigend:

Look at your left ski.

Stan bückt sich, zieht ihn aus dem Schnee und bemerkt erst jetzt, dass die Spitze abgebrochen ist:..

That's great! My ski-ing needed a little extra touch like that.

..er stellt den Fuss provisorisch in die Bindung und versucht, ob auch ohne Spitze zu fahren ist.

314. Nah

Suzanne schüttelt den Kopf:

No, you'll have to take it off.

315. Nah

Stan tut wie sie befohlen, steht aber sehr hilflos da:

How can I operate on just the one?

316. Halbnah

Suzanne:..

You can't ..

..immer sehr sachlich:

..Pick it up and put your arm around my shoulder..

Stan wirft ihr einen überraschten Blick zu, schultert aber tatsächlich den zerbrochenen Ski, stapft auf Suzanne zu und steht verlegen vor ihr.

Sie nickt mit grosser Selbstverständlichkeit, bis er schliesslich den Arm um ihre Schultern legt. Sie legt ihm ihrerseits den Arm um die Hüfte.

317. Halbnah

Stan und Suzanne vor der Kamera. Ihre Augen begegnen sich für einen Moment.

Suzanne:..

Now -..

..startet..

Kamera fährt voraus

..beide fahren ein Stück

..See? It works!

Nun verlangsamt Stan die Fahrt:..

Just a second..

Kamera hält

..bis beide stillstehen.

Stan legt den zerbrochenen Ski besser auf die Schulter auf und sagt:..

..I probably shouldn't have yelled at you like that - I'm sorry..

..nun mit vollem Augenaufschlag:

..Try not to be sore at me, will you?

Suzanne, mit liebenswürdigstem Ausdruck:

Sore? I've never received such a funny declaration of love from anyone.

Stan, verdutzt:

What? Did I say that I -..

Suzanne, lächelnd:

Of course.

318. Halbnah

Stan, immer kleiner werdend:

Then I beg you pardon - I'm
sorry all over again. I didn't
think I - I didn't mean to --,

Suzanne schaut ihn gross an:

But isn't it true? Aren't you
in love with me?

Stan weiss für einen Augenblick
nicht, was er sagen soll, be-
stätigt aber schliesslich mit
treuherzigem Ausdruck:..

Yes, I am..

..und fügt voll Ueberzeugung
hinzu:

..Sure I am.

Suzanne, natürlich:..

All right, then, you should be
happy you got it out of your
chest..

..geht mit ihm wie vorher, in
die gleiche Stellung:

..Come on!

Beide fahren ab!

Kamera schwenkt

ihnen nach. Das Paar im Abfahren.

Kamera senkt sich nach
unten

und erfasst die dreifache Ski-
spur.

Ueberblendung

An der obersten Baumgrenze

(Tag)

319. Verschiedene Einstellungen

Drei Skispuren von vorne
(Fahraufnahme).

Musik.

Alle drei Spuren verlaufen
eine Weile lang parallel.
Dann sieht man, wie zwei
Spuren nach links abbiegen,
während die dritte Spur einen
Bogen nach rechts macht.
Einen Moment später sehen wir,
dass dieses Phänomen durch
einen Baum verursacht wurde. Dann
bewegen sich die Spuren wieder
gegeneinander.

Kamera fährt voraus

und erfasst nun auch Suzanne
und Stan, der auf einem Ski
heruntergleitet, bis er ihr
nahe genug gekommen ist, um
wieder an ihre Schulter zu
lehnen.

Ueberblendung

Hütte im Schnee
(Später Nachmittag)

320. Nah

Zwei Paar Skier, davon einer mit abgebrochener Spitze, stehen vor dem Himmel.

Die Kamera fährt nach unten

und erfasst Suzanne und Stan, die beide auf einer schneefreien Stelle des Daches liegen und sich von der Sonne bescheinen lassen.

321. Halbnah

Die Oberkörper beider im Bildfeld.

Stan hat die Hände unter dem Kopf gefaltet und blinzelt gegen den Himmel hinauf:

They couldn't understand why I wanted to enlist again - and it was kind of hard to explain because I didn't understand it myself.

Aus dem plaudernden Ton, mit dem er spricht, geht hervor, dass er am Ende einer Erzählung angelangt ist.

Suzanne, ebenfalls mit dem Blick gegen den Himmel, mit leichter Stimme:

Perhaps the girl was more important than you think.

Stan:

Could be. But that certainly wasn't the whole problem - she wasn't, I mean. I guess if any of the jobs had made sense - very time I breathed, I felt I was taking air away from someone else.

Es entsteht eine kleine Pause.

Dann sagt Suzanne:..

You don't need to worry about that up here..

322. Nah

..Sie sieht nach dem Stand der Sonne, wirft einen Blick auf ihre Armbanduhr:..

..We must go now. It becomes very cold as soon as the sun goes down.

.. und steht auf.

Kamera fährt zurück

sodass auch Stan wieder zu sehen ist.

Stan, immer noch mit halb geschlossenen Augen:..

I feel as if I had enough sunlight stored up in me to last through a Wyoming blizzard..

..er dreht sich um und stützt sich auf einen Ellbogen:

..But I'll get up if you tell me you'll go dancing with me tonight.

323. Halbnah

Suzanne setzt sich neben Stan auf den Rand des Daches, zieht ein Kleenex aus der Tasche ihrer Skihose und reibt sich die Sonnenschutzcrème aus dem Gesicht:..

I'm afraid that won't be possible - I must be awake at five o'clock in the morning..

..da sie sieht, wie unangenehm überrascht er reagiert, fügt sie erklärend hinzu:..

..We're making a tour, my friends and I. That's what we came to Zermatt for..

..damit springt sie..

324. Halbnah

..vom Dach herunter, tritt aber gleich wieder hinzu, sodass sie mit dem Gesicht ungefähr in Stans Höhe ist:

..Have I got it all off?

Stan betrachtet sie:..

Yes - no, there's a smidgeon -..

..richtet sich halbwegs auf und wischt ihr einen Rest der Crème aus dem Haaransatz im Nacken. Dann schwingt er sich..

325. Halbnah

..über die Kante des Daches,
sodass seine Beine herunter=
baumeln:

..I don't guess there's any way I
can horn in on this tour of yours?

Suzanne streicht sich die
Haare zurecht:

Not without another three years'
ski-training..

Stan lässt sich jetzt auf den
Boden gleiten und nimmt die Ski
auf.

Suzanne, nachdem sie einen
Blick auf ihn geworfen hat:

..But there will be some interesting
things for you to see here tomorrow -
ski-races, slalom and jumping - the
fox-hunt..

Stan hat sich aufgerichtet:

In the snow?

Suzanne hat ihre Skier eben=
falls aufgenommen und wischt
den Schnee von der Gleitfläche:

It is really a man that they hunt --
a good skier who carries the fox-tail.
And there is a prize for the one
who captures it.

326. Halbtotale

Beide vor der Kamera. In der
Tiefe das Tal.

Stan, in der Absicht, ihr eine
Falle zu stellen:

Doesn't sound so interesting.

Suzanne:

But it is, truly!..

..setzt zu einer Schilderung
an:

..You see --

Stan unterbricht sie rasch:

Then why don't you stay here and
be in it?

Suzanne schultert ihre Ski:..

Because Lucien, the young man you
saw last night - was in most of
the contests last year. This time
he wants to do something different.

..sie ist im Begriff, wegzu=
gehen.

Stan brummt vor sich hin:

He's living up to form all
right.

Suzanne, zurückgewandt:

I don't understand.

Stan nimmt seine Skistöcke
auf, wieder halb für sich:

The second I spotted the guy,
I knew he was going to be a prob-
lem. Now he is one.

Dann wendet er sich zum gehen.

Suzanne sieht ihm nach und
folgt ihm

Ueberblendung

Verschneiter Wald

(Später Nachmittag)

327. Halbnah

Die Kamera fährt voraus.

Suzanne und Stan gehen nebeneinander den Waldweg hinunter. Die letzten Strahlen der Sonne fallen ein.

Stan scheint ziemlich niedergeschlagen.

Nach einer Weile nimmt er den Faden des Gesprächs wieder auf:

This character - Lucien - you don't hesitate at all about doing off on a week-end like this with him?

Suzanne, leichthin:

Oh, no, we're very old friends - since we were in school.

Stan, ohne sie anzublicken:

But he isn't a schoolboy any more.

Suzanne, immer im Gehen, plaudernd:

His sister is also my friend - she's with us - and her husband. But don't worry about Lucien - you saw how depressed he was last night?

Stan, bockig wie ein Kind:

No. I thought he looked kind of smug.

Suzanne, lächelnd:

Perhaps he was doing like you - hiding his misery beneath a brave smile..

328. Halbnah

Kamera fährt seitlich

Beide nebeneinander im Gehen, Suzanne, der Kamera zunächst:

..But he is miserable - because his fiancé couldn't come along.

Stan blickt überrascht auf:..

On the level? He's engaged? Well, that's very nice - tough for him, of course, that she couldn't make it, but -..

plötzlich ganz direkt:

..I was beginning to be a little afraid he was engaged, only to you.

Suzanne; selbstverständlich:

No. Not Lucien - not anyone.

329. Halbnah

Kamera fährt wieder voraus

Stan in offensichtlich besserer
Verfassung, nach einer Pause:

Just haven't found anybody you
really cared about yet?

Suzanne schüttelt sich die
Haare aus der Stirne:..

Oh, yes. A few that I cared very
much about. But there is a kind
of caring..

..mit entsprechender Handbe-
wegung:..

..That goes uphill and then starts
down again. Very nice - for a
time. But the kind that's right
goes up and then comes to
a - a -..

..versucht mit der Hand zu be-
schreiben, was sie meint,
bleibt stehen..

Kamera hält

..und sagt dann:

..I don't know the word in
English.

Stan ebenfalls mit Handbewegung:

You mean it stays there - at the
peak?

Suzanne:

No, it still goes on, but there
is a - you must have a word for
it.

Stan denkt angestrengt nach:

I think we do, only it doesn't
come to me.

Suzanne, in der Absicht ihm
zu Hilfe zu kommen:

It continues to be level - high
up.

Stan, ärgerlich über das Versa-
gen seines Gedächtnisses:

I know it - there's a perfectly
good English word. Not a shelf, or
a - it's right in the back of my
mind.

Suzanne geht:..

It doesn't matter..

Kamera fährt voraus

..weiter und Stan folgt ihr,
studiert aber immer noch an dem
gesuchten Wort herum.

Suzanne:

..In French we call it un plateau.

Stan, gleichzeitig:

A plateau!

Nun müssen beide unwillkürlich lächeln.

Kamera hält

Sie gehen weiter und verschwinden aus dem Bildfeld.

Ueberblendung

Strasse unweit Zermatt

(Abend)

330. Gross

Kamera fährt voraus

Pferdeglocken in Bewegung

Geklingel von Pferdeglocken.

Kamera fährt schneller
voraus

sodass nun das Pferd mit dem
Fahrer auf einem Bauernschlit-
ten sichtbar wird.

Kamera hält

Der Schlitten fährt vorüber.

Kamera schwenkt rasch
nach

und erfasst Suzanne und Stan,
die auf der Rückseite des
Schlittens auf Holzbündeln
sitzen. Beide sind mit einer
grossen Wolldecke umhüllt.

331. Halbnah

Kamera fährt nach

Suzanne und Stan auf der Rück-
seite des Schlittens im Ge-
spräch.

Stan:

It doesn't seem right to me that
it's Easter. All this is tied up
in my mind with Christmas - the
sleigh-bells and the holiday
spirit and the snow.

Suzanne:

Do you mind that it is Easter?

Stan:

No, not at all. It's part of
what makes everything about to-
night so unreal - so beautiful -
so like it couldn't have happened
just by accident. Which it
couldn't..

332. Nah

Stan allein im Bildfeld:

..I might have gone on some other
tour, B XVI or B III - even on
this one, I might have ended up
in some other watch-shop in
Montreux..

333. Halbnah

Nun sind wieder beide zu sehen.

..And then the fact that you liked to ski and were coming to Zermatt.

Suzanne blickt Stan von der Seite an und lacht hinter den Stockzähnen. Dann sagt sie:

Do you really believe in that nonsense?

Stan:

Well, something made you take an earlier train. It was fate that you weren't caught by the avalanche.

Suzanne zögert einen Augenblick, gibt dann aber folgende Erklärung ab:

No, it wasn't. I took an earlier train because I wanted to bring your watch in the afternoon. I'm sorry, but that's the way it was. I went to your hotel three times to ask for you.

Stan, überglücklich:

You did?

Suzanne:

Yes - I wanted to see you. That's a matter of free will, not blind fate. It makes your theory ridiculous.

Stan:

Okay, I'll buy that. My theory's ridiculous.

Kamera hält

Der Schlitten fährt davon und verschwindet in der Dunkelheit.

Ueberblendung

Vor dem Chalet

(Nacht)

334. Halbtotale

Blick gegen das Chalet. Das untere Stockwerk ist von innen hell erleuchtet.

Kamera schwenkt nach unten.

und erfasst den Weg, der zum Chalet hinaufführt. Suzanne und Stan kommen eben an. Sie treten ins Licht, das vom Chalet nach aussen fällt.

Suzanne, hinaufzeigend:

My friends are home already.

Stan:

Yeah, I'm bothered about Lucien, though.

335. Halbnah

Beide treten in die Nähe der Haustüre.

Suzanne:

I thought I explained about him.

Stan:

Still and all, the guy's in a tough spot.

Suzanne:

How?

Stan:

He's separated from his fiancé - he's going to be out all day tomorrow with a beautiful girl - I don't think we ought to do that to him.

Suzanne, amüsiert:

How do you think we should protect him?

Stan, verdrossen:

Tell him you're sticking around for the fox-hunt. It'll be much better for his character.

336. Halbnah

Beide im Bildfeld.

Suzanne, mit Blick gegen Kamera
mit hell beschienenem Ge-
sicht:

That is possible. But I don't
think I am so concerned about
Lucien that I would give up the
kind of skiing I like just for
his sake.

Stan:

Then figure my sake, too.

Suzanne tritt..

Kamera schwenkt mit

.. aus dem Lichtschein, stellt
ihre Skier gegen eine Mauer
und geht einen Schritt auf
die Haustüre zu:

That is quite a different thing.
I won't leave **you** alone tomorrow
if you don't want me to.

Stan ist ihr gefolgt. Ihr Ge-
sicht ist jetzt im Halbdunkel,
während sein Profil leicht
angeleuchtet ist.

Stan:

I never did want anything so
much.

Suzanne reicht ihm die Hand:

Goodnight.

Es vergeht ziemlich lange Zeit,
ohne dass eines von beiden die
Hände lösen würde. Nun suchen
sich ihre Augen, dann zieht
Suzanne ihre Hand zurück, um
im nächsten Augenblick beide
Arme um Stans Hals zu legen.
Beide küssen sich leidenschaft-
lich. Wortlos macht sich Su-
zanne schliesslich frei, geht
ins Haus hinein und macht die
Türe hinter sich zu.

Schneegelände und Kirche ausserhalb Zermatt

(Tag)

Aufblendung

337. Totale

Blick gegen einen Hügel mit der Kirche. Der Gottesdienst ist zu Ende. Die Kirchgänger kommen den Weg herunter.

Glockengeläute

Kamera schwenkt

und erfasst Stan, der am Wege steht und den Kirchgängern, von denen die ersten bei ihm eintreffen, entgegensieht.

338. Halbnah

Die Kamera fährt den Weg entlang. Unter den Kirchgängern befindet sich Metzger Biner (eventuell in Begleitung seiner Frau und einer zahlreichen Kinderschar).

Stan erscheint im Bildfeld. Sein Kopf bewegt sich ständig hin und her, da er jeden einzelnen Vorübergehenden genau betrachtet, bis er Biner entdeckt hat. Er tritt sogleich auf ihn zu.

Stan:

Excuse me, Herr Biner, I don't imagine you've had anything to drink yet this morning but - .

Biner blickt Stan nicht minder verwundert an, als die übrigen, die im Bild sichtbar sind und fragt, mit einer Hand am Ohr:

Wie? Was hetted Sie gern?

Stan schliesst sich an, tritt mit und geht im Gehen auf die andere Seite:

I'd like to ask you a question, as a member of the town government, and I was wondering if your head was clear enough to talk English.

Biner, gemütlich:

Naturally! I understand all that you speak. In the open air, in Zermatt, is my head always clear..

..bleibt mit Stan stehen..

..What is that, your question?..

Kamera hält

..und winkt seiner Familie, schon voranzugehen.

339. Halbnah

Beide im Bildfeld.

(Während des Gesprächs gehen im Hintergrund die Kirchgänger vorüber. Die meisten von ihnen blicken verwundert auf die beiden).

Stan, nach kurzem Anlauf:

How do you get married around here - in a hurry? Is there some way to cut through the red tape - make it easy?

Biner:..

Easy?..

..klopft Stan kordial auf die Schulter..

..Sure, naturally. For love we make everything easy..

..sachlich:

..you have only to come tomorrow to the Gemeindehaus.

Stan, mit einem Stirnrunzeln:

In the morning?

Biner:

At eight hours!..

340. Nah

Biner allein im Bildfeld:

..There will they tell which papers you must make sent to you from home..

..an den Fingern aufzählend:

..The guarantee of your birth and the guarantee that you are free for marrying - .

341. Nah

Stan, dem immer elender zumute wird:

You have to have those things?

342. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld.

Biner:

No more. With them you shall bring the statement from both that you have the sight of becoming married. Then is no time lost - the notice goes up.

Stan, verzweifelt:

What notice?

Biner:

In the Gemeindehaus - the hall for the town. For three weeks is it announced. Then you may arrange the day - if no one any protest makes for you to explain..

..beruhigend:

..There have been examples - I was knowing them myself - when before three months was it all ended.

Stan, hoffnungslos:

Thank you.

Biner lüpft den Hut:

..Please, a pleasure. I wish you great luck..

..wendet sich zum Gehen, kehrt sich aber nochmals um und fragt:

..It is a Swiss girl you plan to marry, no?

Stan blickt ihm verloren nach: It was.

Ueberblendung

Im Chalet. Wohnzimmer

(Tag)

343. (Der Ablauf der folgenden Szene ist hier nur summarisch skizziert, damit die weitere Entwicklung verständlich wird. Die drehbuchmässige Schilderung erfolgt, sobald die entsprechenden Dialoge verfasst worden sind.)

Stan geht von der Kirche direkt in das Chalet zu Suzanne, deren Freunde eine Tour machen und wo sie allein ist. Sie ist überrascht, ihn so früh zu sehen - bereits hat sie eine Einladung, einen vakanten Platz an der Fuchsjagd einzunehmen, angenommen. Stan hingegen hat weitaus ernstere Dinge im Kopf - speziell beschäftigen ihn die Schwierigkeiten, die man überwinden muss, um in der Schweiz heiraten zu können. Suzanne ist höchst erstaunt, dass er an diese Möglichkeit überhaupt gedacht hat, andererseits aber auch so gerührt darüber, dass sie zugibt, sich ebenfalls in ihn verliebt zu haben. Allerdings meint sie, dass sich verlieben und heiraten zwei ganz verschiedene Dinge sind. In ihrem Fall ist eine Heirat ausgeschlossen, dazu ist die Zeit viel zu knapp und das einzig Vernünftige ist, das zu vergessen und einfach noch eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Auf Stans Fragen erklärt sie ihm, dass sie sich schon vor langer Zeit darüber klar geworden sei, was für Eigenschaften ihr zukünftiger Gatte besitzen müsse - Vertrauenswürdigkeit, Kunstsinn, Tüchtigkeit und monogame Veranlagung, auch bescheiden müsse er sein - und dass sie bis jetzt noch niemanden gefunden habe, der allen diesen Anforderungen entspreche. Stan sagt, er glaube alle diese Eigenschaften zu haben, aber sie erinnert ihn an ihre erste Begegnung in Montreux, wo seine Haltung höchst zwiespältig gewesen sei und ausserdem habe er ihr selbst gesagt, dass er sich noch nicht im klaren sei, welche Laufbahn er einschlagen möchte.

Er bleibt unerschütterlich; er beschliesst, sie unter allen Umständen davon zu überzeugen, wie gut sie zueinander passen, und zwar so, dass sie sich für den einen Tag, der ihnen noch verbleibt, so benehmen, als wären sie verheiratet. Ohne sie zu informieren beginnt er, sich wie ein Ehemann zu benehmen. Zuerst ist sie völlig verwirrt, doch als er ihr die Sache erklärt, geht sie, nach anfänglichem Widerstreben, auf das Spiel ein. Ihre erste häusliche Handlung besteht in der Zubereitung des Frühstücks, wobei sie entdecken, dass sie manchmal völlig einig sind, es aber auch Dinge gibt, in denen ihre Meinungen scharf auseinandergehen. Als Suzanne die Photographie entdeckt, die Joe aufnahm, als Angèle Stan umarmte, meint sie, das passe zu seinem Benehmen am Ball mit Yvonne und dass er wohl kaum der "Nur-cine-Frau-Typ" sei, was ihr zukünftiger Gatte unbedingt sein müsse.

Sie sind immer noch dabei, ihr Frühstück zu beenden, als sie durch einen Schneeball, der an das Wohnzimmerfenster geschleudert wird, unterbrochen werden.

344. Halbnah

Suzanne ist im Begriff, auf die
Balkontüre zuzugehen:

That will be the people who asked
me to go with them. The fox-hunt.

Stan, mit grosser Seelenruhe:

That's out. You can't do it.

Suzanne wirft ihm einen schar-
fen Blick zu, geht..

Kamera schwenkt

..zur Balkontüre, öffnet sie
und tritt heraus.

Chalet von aussen und Vorplatz

(Tag)

345. Halbnah

Suzanne tritt heraus und blickt
nach unten.

346. Totale

Was sie sieht:

Eine Gruppe von Skifahrern, im
Begriff am Chalet vorbei hinauf-
zusteigen. Es sind hauptsäch-
lich junge Männer.

Einer von ihnen, der welcher
den Schneeball geworfen hat,
haucht sich in die Hände und
ruft:

Halloh Suzanne! Es-tu prête?

Zweiter Skifahrer:

Viens donc!

347. Halbnah

Blick gegen den Balkon.

Stan erscheint im Türrahmen,
hält sich aber diskret zurück,
damit er von den Skifahrern
nicht gesehen wird.

Stan in vollem Ernst:

No dates except with me. None of
this modern marriage stuff.

Suzanne ruft nach unten:..

Un instant!..

..und wendet sich zurück.

Im Chalet. Wohnzimmer

(Tag)

348. Halbnah

Blick gegen die Balkontüre.

Suzanne tritt einen Schritt auf Stan zu:

I'm sorry, Stan, but they need more skiers, and I promised. It will be only a few hours.

Stan schüttelt den Kopf:

Nope.

In Suzannes Augen blitzt es auf:

Yes.

Stan, plötzlich die Taktik ändernd:

Okay. Then I'll go too. Never thought of myself as the fox-hunting type, but --.

Suzanne legt ihm die Hand auf die Schulter, wohlmeinend:..

You can't. It's much too dangerous..

..nun mit einem Lächeln:

I cannot permit my husband to take such a risk.

Stan, ihren Tonfall aufnehmend:

I cannot permit my wife to go out with a bunch..

..unversehens bissig:..

..of other men..

..und dann sehr entschieden:

..Anything we do today we do together.

Suzanne, ebenfalls ernst:..

You won't accept my warning?

..und dann plötzlich entschlossen, da er mit einem Kopfschütteln geantwortet hat:..

..Allright. I'll ask them if they have room for one more.

..und geht wieder hinaus.

Auf dem Balkon

349. Totale

Suzanne tritt auf den Balkon hinaus. Draussen die Skifahrer, von denen die meisten schon höher gestiegen sind. Sie ruft nach unten:

Est-ce qu'il y encore de la place pour un de plus.

Zweiter Skifahrer ruft zurück:

Naturellement, on en a jamais assez!

Suzanne:..

Eh bien, allez y toujours..

..nach der Höhe zeigend:
Ihnt geht sie wieder hinein.

..On va se rencontrer là-haut.

Im Chalet. Wohnzimmer

(Tag)

350. Halbtotale

Suzanne kommt zurück und tritt auf Stan zu, der im Vordergrund das Geschirr zusammenräumt.

Suzanne:

You are being rather foolish, I think.

Stan, gleichmütig:

It's part of my character. My mother says I looked foolish when I was born.

..hat das Tablett mit dem Geschirr aufgenommen und geht, von Suzanne gefolgt..

Kamera fährt mit

..durch den Raum.

Suzanne, im Gehen:

There is not time now for dishes. We should start.

Stan ist nicht aus der Ruhe zu bringen, ebenfalls im Gehen:..

Just gonna give them a quick rinse. Otherwise it's more work later.

..landet bei der Türe, stösst sie mit dem Ellbogen auf und geht mit einem die Diskussion abschliessenden Lächeln hinaus.

Suzanne folgt ihm. Die Türe schliesst sich.

Ueberblendung

Skigelände mit Sessellift

(Tag)

351. Verschiedene Einstellungen

Kurze Montage des Sesselliftes im Betrieb. Paare verschiedenen Alters und Geschlechts fahren vorüber, unter ihnen sind auch einige GIs.

Die gleitenden Rollen auf dem Drahtseil.

Vorüberhuschender Schatten eines Paares u.s.w.

Musik (durchgehend)

352. Totale

Im Vordergrund der Sessellift, im Hintergrund Berge. Ein Sessellift erscheint im Bildfeld.

353. Halbnah

Stan und Suzanne im Fahren, nebeneinander sitzend. Sichtlich beunruhigt wirft Stan ab und zu einen Blick auf den verschneiten Steilhang.

354. Totale

Was er sieht:

Gewandte Skifahrer flitzen unten vorüber.

355. Halbnah

Stan und Suzanne. Sie tut, als ob sie seine Unruhe nicht bemerkt.

Stan, beiläufig, die Beine leger baumeln lassend:

Did you ever notice - the higher you go, the steeper it seems to get?

Suzanne, sehr freundlich:

Yes, it's strange, is it not? I don't think I have ever seen a mountain that was made the other way round.

356. Totale

Beide im Fahren. Auf einem Lift, der talwärts fährt ist nun ein Skifahrer zu sehen, dessen rechtes Bein eingeschient ist. Der Mann scheint Schmerzen zu haben, denn er verzieht das Gesicht.

357. Halbnah

Suzanne lächelt hinter den Stockzähnen. Stan ist beim Anblick des Verunfallten leicht zusammengezuckt, blickt ihm nach und wendet sich dann wieder nach vorn. Nun kramt er ein Taschentuch hervor, zieht seine Armbanduhr ab und wickelt sie sorgfältig ein.

Suzanne redet ihm nochmals vernünftig zu:

It is not necessary that you should join actually in the hunt, you know. From the top there will be the races to watch with your friends. Then later we could --.

Stan unterbricht sie mit aller Entschiedenheit:..

Yes, I know..

..und zeigt dann, als ob er wirklich interessiert sei, in die Höhe:

What's the name of that mountain over there that looks like the head of a giant sheep?

Suzanne antwortet nicht, da sie merkt, dass mit ihm nicht mehr zu diskutieren ist.

Stan steckt das Taschentuch mit der Uhr in die Tasche seiner Skihose und zieht den Reißverschluss zu.

358. Totale

Der Sessellift mit Suzanne und Stan verschwindet. Kurz darauf erscheint der nächste im Bildfeld. In ihm sitzen Jack und Joe.

359. Halbnah

Jack und Joe im fahrenden Sessellift. Vor ihnen, in ziemlicher Entfernung, Suzanne und Stan.

Jack, auf das Paar vor ihm zeigend, mit einem Kaugummi im Mund:

That's the one he went after yesterday, isn't it?

Joe:

Yeah. Sid says he met her in Montreux.

Jack:

I've run across some pretty slippery types in my life, but he's got them all best..

..nach einer Pause, entrüstet:

..You remember the line he handed us about dames were too much trouble?

Joe nickt mehrmals bestätigend:

And Saturday night - claiming he had some business to attend to and then showing up with Y!

Jack spuckt seinen Kaugummi aus:

I don't like to see a guy try to corner the tootsie market that way. It's un-American.

360. Totale

Blick vom Boden aus zum Skilift hinauf. Weitere Paare ziehen vorüber. Jetzt erscheinen Yvonne und Eddy.

361. Halbnah

Die beiden im Bildfeld.

Eddy, zur Rechten Yvonne sitzend, gutgelaunt:

You know, I feel pretty set up about finally managing to get you alone, what with all the competition.

Yvonne, ihre Fingernägel betrachtend:

Was that what happened just now? You managed it? I thought I did.

Eddy, von so viel Direktheit geradezu erschrocken:

What for?

Yvonne, halb vor sich hin:..

I figured it was time we should have a little talk, you and I -..

..nun aber Eddy plötzlich scharf ins Auge fassend:

..about your tips.

Eddy horcht auf, spielt geistesgegenwärtig den Unschuldigen:..

Hey, what -?..

..gibt dann aber gleich darauf alle Verstellung auf und sagt bewundernd:..

..You are a hep girl, aren't you?..

..fügt hinzu, indem er mit der Hand auf die linke Tasche seiner Uniform klopft:

..That's one of the things they say about you in here.

Yvonne, mit einschmeichelndem Lächeln:..

Really?

..greift mit rascher Handbewegung nach Eddys Tasche. Dieser aber ist behender. Er zieht die Tips heraus und versorgt sie in der Tasche rechts. Die heftigen Bewegungen bewirken, dass der Sessellift ins Schwanken gerät.

362. Nah

Die Rolle des Sessellifts fährt gegen einen Träger.

363. Halbtotale

Der Schatten des schwankenden Sessellifts gleitet über den Schnee.

364. Totale.

Der schwankende Sessellift mit Yvonne und Eddy. Das Paar im vorausfahrenden Lift wendet sich mit zornigen Blicken nach den beiden um.

365. Halbnah

Die beiden von vorn.

Eddy legt die Hand fest auf die Armlehne, als ob er damit das Schwanken aufhalten könnte und sagt mit verlogenenem Blick:

Sorry, Y, it's strictly top secret information. Responsible military personnel only.

Yvonne, mit dem Blick auf Eddys rechte Tasche:

But you can tell me a little of if, can't you? What it says about me, at least?

Eddy, ausweichend:

Oh, there's nothing much, really. All very favorable comments - I can tell you that.

366. Näher

Yvonne nähert ihr Gesicht dem seinen:

Does it say how much I like soldiers with big eyes and cute noses?

Eddy, ihre Nähe fühlend, kokett:

No - nothing like that.

Yvonne, holt etwas aus ihrer Handtasche hervor..

Does **it** mention that if I am very fond of someone, I give him a little souvenir so that he won't forget me?

..zeigt ihm einen Clips aus billigem Material, der ein "Y" darstellt und steckt ihn an seine Uniform. Da sie sich damit noch näher gekommen sind, spricht sie mit weicher Stimme:

Or that sometimes, when the weather is very beautiful and I am feeling just right, I don't mind too seriously to be kissed.

Ihr Arm hat sich inzwischen um ihn herum geschlungen. Er blickt ihr in die Augen, atmet schwer, zieht sie dann plötzlich heftig an sich. Die Umarmung fällt sehr leidenschaftlich aus.

367. Nah

Die Rolle des Sessellifts nähert sich einem anderen Träger.

368. Totale

Der Sessellift mit Yvonne und Eddy, abermals stark schwankend. Im Hintergrund weiter Talblick. (Diese Einstellung sollte schwindelerregend sein).

369. Nah

Die Rolle gleitet über den Träger.

370. Halbnah

Yvonne und Eddy küssen sich. Gleichzeitig zieht sie mit der einen Hand die Tips aus der Tasche, nimmt sie dann rasch in die andere Hand und lässt sie hinter ihrem Pullover verschwinden.

Ueberblendung

Skigelände

(Tag)

Ueberblendung

371. Verschiedene Einstellungen

In einer kurzen Montage vollzieht sich der Auftakt der Fuchsjagd.*) Eventuell wäre es hübsch, mit einer Grossaufnahme zu beginnen, die zeigt, wie dem Skifahrer, der den Fuchs zu spielen hat, der Fuchsschwanz am Hut oder an der Jacke befestigt wird. Die übrigen Teilnehmer der Fuchsjagd (im folgenden Meute genannt) sind voll Erwartung, treffen an Kleidung und Ausrüstung die letzten Vorbereitungen, lassen am Ort die Skier über die Schneefläche gleiten u.s.w.

Musik setzt ein (durchgehend)

Unter den Teilnehmern befinden sich auch Suzanne und Stan.

Auf ein Zeichen des Leiters startet der Fuchs.

372. Verschiedene Einstellungen

Der Fuchs in der ersten Phase der Abfahrt. Es handelt sich um einen Fahrer allerersten Ranges, der mit den Besonderheiten des Geländes aufs Beste vertraut ist und für den es überhaupt keine Schwierigkeiten gibt. Am Ende der Phase eventuell eine Situation, an welcher der Fuchs auf bereits vorhandene Spuren zusteuert, was ihn indessen nötigt, die ersten Papierschnitzel, die er mit sich führt, zu streuen.

*) Der genaue Ablauf der Fuchsjagd ist im folgenden nur skizziert und muss in seinem detaillierten Verlauf, auf Grund von Besprechungen mit Fachleuten an Ort und Stelle redigiert werden.

373. Totale

Die Meute startbereit. Eine grössere Anzahl von Zuschauern darum herum versammelt. Der Startleiter hält den Blick auf eine Stoppuhr gerichtet und gibt dann das Signal zur Abfahrt der Meute.

374. Verschiedene Einstellungen

Der Start der Meute.

375. Halbnah

Suzanne und Stan im Bildfeld.

Stan blickt den übrigen Skifahrern mit gemischten Gefühlen nach, während ihn Suzanne genau betrachtet, wobei sie sein Zögern mit malitiöser Genugtuung quittiert, da es jetzt schon klar ist, dass ihr Stan durch seinen Eigensinn die Freude an der Sache verdorben hat.

Stan ist im Begriff nun selber zu starten, aber der Blick in die Tiefe, die ihm wie ein schrecklicher Abgrund erscheint, hindert ihn noch einmal.

Suzanne, ruhig:

Well?

Stan, mit leicht verkrampftem Humor:

Quite a hill, isn't it?
Nice and steep.

Suzanne:...

This? Wait until the fox has a choice of where to go. Then we will have a trail to follow which is not so boring like here..

...bemerkt, dass sie von ein paar Zuschauern verwundert betrachtet werden, energischer:

..Come on.

376. Halbtotale

Das Paar mit den Zuschauern.

Suzanne wartet auf Stans Start. Dieser reisst sich zusammen, starrt zwar wie ein Delinquent nach unten, stösst aber endlich ab. Suzanne folgt ihm.

377. Totale

Stan im Schuss. Hinter ihm Suzanne. Beide fahren auf die Kamera zu und verschwinden.

378. Halbnah

Stan erscheint im Bildfeld..

.. Kamera fährt mit

..und saust weiter. Zuerst ist sein Ausdruck ängstlich und verkrampt, nachdem er aber bemerkt hat, dass er im Begriff ist, einige andere Skifahrer zu überholen, richtet ersich auf und blickt kühn um sich. Die Sache fängt an, ihm Spass zu machen.

Im gleichen Augenblick taucht Suzanne ebenfalls im Bildfeld auf. Kaum ist sie auf gleicher Höhe wie Stan, ruft sie ihm zu:

Not straight! Turn! Like me!

379. Totale

Suzanne und Stan nebeneinander. Sie schwenkt ab und beschreibt einen schönen Bogen. Stan versucht dasselbe zu tun, aber seine mangelhafte Technik genügt dafür nicht, sodass er kurz darauf stürzt.

Suzanne hat es bemerkt, sie schwenkt von neuem ab und..

380. Halbnah

..bleibt in seiner Nähe stehen:

I thought you had some lessons.
Your instructor, didn't he tell
you never to -?

Stan hat seinen Humor bereits
verloren:..

You threw me off. I was doing
all right till you yelled at me.

..steht auf.

Suzanne wirft den Kopf zurück.
Sie ist nahe daran scharf zu
entgegenen, nimmt sich aber zu-
sammen und sagt:

If you would prefer I should not
give you advice -.

Stan, ohne sie anzublicken:

I think I would.

381. Verschiedene Einstellungen

Der Fuchs in einer weiteren
Phase der Abfahrt. Desgleichen
die Meute, die sich bereits in
kleine Gruppen aufgeteilt hat.
Es handelt sich um durchwegs
erstklassige Fahrer. In einem
umso eklatanteren Gegensatz dazu
stehen Stans Künste. In immer
kürzer werdenden Abständen fällt
er hin oder lässt sich fallen,
immer begleitet von Suzanne, die
in wunderbarer Haltung auf ihren
Skiern steht.

382. Halbtotale

Suzanne und Stan tauchen hinter
einer Schneekuppe auf. Im Fahren
bemerkt Suzanne einen beginnenden
Steilhang, wirft einen Blick auf
Stan zurück, der wenige Meter
hinter ihr ist. Sie verzichtet
aber diesmal darauf, ihn zu war-
nen, Stan schliesst die Augen,
schießt nach unten..

383. Halbnah

..um aber einen neuen Sturz zu
tun.

384. Halbnah

Suzanne hält weiter unten, wendet sich um und ruft nach oben:..

..und beginnt hinaufzustapfen.

Modesty. That makes four out of five.

385. Halbnah

Stan blickt nach unten, richtet sich auf, ruft ebenfalls laut:

What? What are you talking about?

Suzanne, im Treppenschritt hinaufsteigend..

Kamera schwenkt mit

..und dazu sprechend:

A man who understands not only what he can do, but also what he cannot do - that is what I had in my mind when I decided one of the things a husband must be was modest.

386. Halbnah

Stan, immer noch im Schnee, zu Suzanne, die nun im Bildfeld erschienen ist:

Why do you have to always lecture me when I'm flat on my back? One thing a wife mustn't be is a bully - and that means hitting a man when he's down.

Suzanne blickt sich um.

387. Totale

Was sie sieht:

Das menschenleere Skigelände.

388. Halbnah

Suzanne:

Well, we might as well stay here and argue as anything else. The fox could be in another canton by now.

Stan, immer noch bemüht sich aufzurichten:

You don't have to stick with me. Go on ahead. I'll get along okay by myself.

Suzanne, halb süß, halb spitzig: No, whatever we do today, we do together..

..hilft ihm auf:

..Besides there is always the possibility you might hurt yourself seriously.

Stan, bitter:

And you wouldn't want to miss that.

389. Verschiedene Einstellungen

Im weiteren Verlauf der Fuchsjagd ergeben sich einzelne Phasen, innerhalb derer die Verfolger dem Fuchs, teilweise durch die Hilfe der gestreuten Papierschnitzel, näherkommen. Der Fuchs benützt jedoch seinen Vorsprung, um mitten in einen Wald abzuzweigen und dann in bereits vorhandenen Spuren so rasch wie möglich hinaufzusteigen. Hinter den Bäumen versteckt, sieht er, dass ein Teil der Meute an ihm vorbeifährt. Nun hastet er weiter hinauf. Zwei oder drei der Meute haben inzwischen bemerkt, dass sie die richtige Spur verloren haben. Einzelne von ihnen bleiben stehen, kehren um und suchen nach Papierschnitzeln. Der Fuchs gewinnt neuerdings einen Vorsprung. Aber nach einiger Zeit sind seine Verfolger zu der Stelle gekommen, wo er die letzten Papierschnitzel ausgestreut hat. Von neuem nehmen sie die Verfolgung auf. Gleichzeitig hat der Fuchs weiter oben seine Skier versteckt und sich in der Vertiefung unter einer Schneewähle verborgen.

390. Halbtotale

Suzanne und Stan kommen oberhalb des Bildrandes an. Beide fahren mit verbissenem Grimm, ohne ein Wort zu sagen.

Suzanne, die vorausfährt, hält am oberen Teil eines Abhanges, um das Terrain zu rekognoszieren.

391. Stan erscheint im Bildfeld. Zu spät bemerkt er, dass Suzanne ihm im Wege steht. Er ruft ihr zu:..

Look out! Out of my way!

..ist aber schon bei ihr angelangt. Sie springt beiseite, kann aber nicht verhindern, dass es zu einem leichten Zusammenstoß kommt. Suzanne selber ist in Gefahr, hinzufallen, kann aber im letzten Augenblick ihr Gleichgewicht wiedergewinnen, während Stan noch ein paar Meter auf einem Ski stehen bleibt, um aber von neuem in trivialster Haltung hinzufallen.

392. Halbnah

Wütend wendet Stan sich nach Suzanne um:

Don't you ever fall? Even when your hit?

Suzanne, allmählich am Ende ihrer Beherrschung:

So that's what you want? You bumped me on purpose!

Stan schreit sie an:..

I told you to get out of the way, didn't I?..

..und stößt ihre Hand, die sie wiederum ausstreckt, um ihm aufzuhelfen, weg:

..Look - will you please do me the one favor I've been asking of you since we started this idiotic game? Will you go away and leave me alone?

Suzanne richtet sich auf:

I will be happy to do exactly that. It is a favor to me.

Stan ist diesmal rascher auf den Beinen:..

There's one small consolation to this whole miserable business - I can't think of a better way to find out a woman's real character.

..tritt auf sie zu, entrüstet:

..You knew all the time what this was going to be like for me, didn't you?

Suzanne, ebenfalls scharf:

Of course I did. And I warned you. But there is one apology I must make to you.

Stan, überrascht:

Is There?

Suzanne:..

Yes, I told you this morning it would be impossible for me in but one day to decide if I could marry you..

..dezidiert:

..I was wrong. You may consider yourself divorced!

Stan blickt sie wütend an:..

Good!..

..in seinem Zorn steckt er beide Skistöcke in den Boden, sodass er in entgegengesetzter Richtung zu stehen kommt, wendet sich noch einmal um:..

It was just luck you said it first.

..merkt dann aber, dass die Skier unter ihm weggleiten, reisst die Skistöcke aus dem Grund und stösst ab.

393. Halbtotale

Stan fährt direkt auf die Kante des Steilhanges zu.

394. Halbnah

Suzanne, die sich eben von ihm abgewandt hat, blickt ihm nach. Jetzt entdeckt sie, wohin er fährt. Sie schreit:..

Gare! Watch out!

..aber es ist zu spät. Denn..

395. Halbtotale

..Stans Skier tauchen (von unten gesehen) wie bei einer Sprungschanze gegen den Himmel auf, unmittelbar darauf erscheint er selbst, kippt vornüber..

396. Verschiedene Einstellungen

..und schiesst den fast senkrechten Hang hinunter. Er überschlägt sich, kommt wie durch ein Wunder nochmals auf die Skier zu stehen und saust weiter.

397. Halbnah

Suzanne steht vor Schrecken gelähmt da. Eine Sekunde später ist sie bei der Kante des Steilhanges angekommen und blickt entsetzt in die Tiefe.

398. Totale

In einem tollen Schuss hat Stan jetzt die obersten Bäume des Waldes erreicht und saust - es ist ein Wunder, dass er sich nicht an einem der Stämme den Schädel einrennt - in die Tiefe, fällt nun endgültig hin, überkugelt sich wieder und schiesst, Kopf voran, den steilen Abhang weiter nach unten, ohne irgendwo Halt zu finden.

Ziemlich in seiner Nähe tauchen jetzt mehrere Teilnehmer der Fuchsjagd auf, die offensichtlich aufgeregt sind, weil sie die letzte Spur des Fuchses entdeckt haben.

399. Halbnah

Stan bleibt endlich liegen.

400. Nah

Stans Kopf. Stöhnend öffnet er die Augen.

401. Totale

Was er sieht:

Die Bäume über sich.

Kamera schwenkt rasch

auf die Stämme und
dann in die Tiefe, wo, wie aus
einer Höhle hervorguckend, ein
paar Augen zu sehen sind.

402. Halbtotale

Stan gelingt es, mit einem ge-
waltigen Ruck auf die Beine zu
kommen.

In diesem Augenblick erscheinen
im oberen Teil des Bildfeldes
die Vordersten der Meute. Der
Fuchs bemerkt, dass seine Sache
verloren ist und kommt aus sei-
nem Versteck hervor. Mit einem
gewaltigen Satz wirft sich Stan
auf ihn, entreisst ihm den
Fuchsschwanz und streckt ihn
der ankommenden Meute entgegen,
die..

403. Halbtotale

..ihn und den Fuchs mit grossem
Geschrei umringt.

404. Halbnah

Stan und der Fuchs inmitten der
Skifahrer.

Der Fuchs schüttelt Stan lachend
die Hand:

Congratulations. I thought
from at least that one angle I
was safe.

Die Skifahrer, durcheinander,
in verschiedenen Sprachen:

Congratulations!

Was säged er zu dem Amerikaner!

C'est l'ami de Suzanne qui a
attrappé le renard!

May I congratulate you, sir?

Plötzlich kommt Suzanne bei der Gruppe an. Sie macht sich Platz und steht Stan unmittelbar gegenüber.

Da sie im Moment noch nicht sprechen kann, sagt einer der Skifahrer, der sie vom Chalet abholen wollte, zu ihr:..

Mais tu as dit que c'était un novice..

..und nun zu Stan:

She told us you knew hardly to ski.

405. Stan und Suzanne im Mittelpunkt des Bildfeldes.

Stan, heftig:..

That's Suzanne for you - always knocking somebody. Been criticizing me ever since we started..

..streckt ihr den Fuchsschwanz entgegen:

..Would you care to accept this little token of -?

Er wird aber unterbrochen von Suzanne, die einen Schritt auf ihn zutritt, um ihm eine laut schallende Ohrfeige zu versetzen.

Stan ist für einen Augenblick verduzt, fährt dann aber ausser sich auf:

Come on. I'll take care of you at home.

Er nimmt sie brüsk beim Arm und versucht sie wegzuziehen, kann sein Vorhaben jedoch, durch seine Ski behindert, nicht ohne weiteres ausführen, besonders auch deshalb nicht, weil sie sich ihm widersetzt. Seine Ski kreuzen .. sich, er würde fallen, wenn er auf der einen Seite nicht einen Halt an Suzannes Schulter fände und auf der anderen Seite von jemandem gestützt würde.

Ueberblendung

Zusammenfassung

406. Suzannes und Stans Beziehungen sind sehr gespannt, da sie im Chalet eintreffen. Wenn auch beide Reue empfinden, will doch keines von ihnen den ersten Schritt zur Versöhnung machen. Ein Zufall kommt ihnen zu Hilfe: Suzanne ist dabei, ihre Skijacke mit einer Heftigkeit ausziehen, die von ihrer erregten Stimmung bedingt ist. So kann es nicht ausbleiben, dass mit dem Reissverschluss der Jacke etwas passiert. Schliesslich muss sie Stan zu Hilfe rufen, wobei die zufällige körperliche Nähe unversehens in einer Umarmung endigt.

Etwas später kommen die beiden überein, dass Stan einen Kaffee zubereiten wird, während sie ein heisses Bad nimmt. Vorher bestellt sie telefonisch in einer Bäckerei ein paar Kuchen. Kurz darauf klingelt das Telefon. Suzanne überhört es, weil im Badezimmer das Wasser einläuft. Nach kurzem Zögern entschliesst sich Stan an den Apparat zu gehen; zu seinem Schrecken ist es Yvonne, die ihn anruft. Sie hat von seinem Sieg bei der Fuchsjagd gehört und drängt darauf, von ihm eine Skizze zu machen, damit sie die Zeichnung des Siegers an die Zeitungen verschicken kann. Stan will davon nichts wissen, und da Yvonne in ihrer Zudringlichkeit sogar droht, sie werde ihn im Chalet aufsuchen, hängt er ab. Das Idyll zwischen den beiden Liebenden entwickelt sich weiter. Suzanne pfeift in vergnügter Stimmung eine Melodie, während sie im Bade sitzt. Stan in der Küche hört es, verwandelt aber auf seine Art die Melodie in einen Jazzrhythmus. Lachend ruft Suzanne durch die Türe, zu ihrem Bedauern habe sie feststellen müssen, dass er auch der fünften Anforderung, die sie an einen zukünftigen Gatten stelle, nicht genüge, da er offensichtlich keinen Kunstsinn besitze. Im gleichen Moment lässt sie eine Flasche fallen und verwundet sich, wenn auch ungefährlich, am Fuss. Nachdem sie ihren Morgenrock angezogen hat, öffnet sie die Türe und Stan trägt sie ins Wohnzimmer hinüber, wo er sie aufs Sofa bettet. Beide sind sich so nahe wie noch nie, es kommt zu einer eigentlichen Liebesszene, voll Zartheit und Glück. Auch über ihre Zukunft sprechen sie. Suzanne gibt zu, dass sie Stan liebt, obwohl er eigentlich in keinem Punkte dem entspricht, was sie von einem Mann erwartet. Und doch kann sie sich noch immer nicht zu einer Zusage entschliessen. Wenn sie schon die Möglichkeit haben, sich näher kennen zu lernen, wünscht sich Suzanne doch, der heutige Tag hätte sie vor eine schwere Probe gestellt, deren Bewährung ihre Zusammengehörigkeit ebenso hätte beweisen können, als dies bei längerer Bekanntschaft in einem halben oder einem Jahr möglich wäre.

Das vertrauliche Beisammensein wird unterbrochen durch das Erscheinen eines Kindes von ungefähr sieben Jahren. Es ist das Töchterchen des Bäckers, das gekommen ist, die bestellten Kuchen zu bringen. Suzanne bezieht die Kleine sogleich in das Spiel ein, indem sie ihr begreiflich macht, dass der amerikanische Urlauber und sie zum Scherz verheiratet seien und Madeleine - so lautet der Name der Kleinen - das Kind zu spielen habe. Stan hat die Anwesenheit des Kindes zuerst als unangenehme Störung empfunden. Da aber Madeleine beginnt, ihn durch Vermittlung von Suzanne über Amerika auszufragen, benützt er die Gelegenheit, mit den beiden eine imaginäre Reise durch Amerika zu machen. Er verwendet dabei geschickt alle im Raum verfügbaren Requisiten, ausserdem verfolgt er in charmanter Weise den Zweck, seine Heimat auf diese Art Suzanne näherzubringen.

Am Schluss seiner Erzählung schildert er den Empfang, den seine Eltern Suzanne und Madeleine angedeihen lassen. - In diesem Augenblick ruft Madeleines Mutter im Chalet an und bittet, man möge die Kleine nach Hause schicken, bevor es ganz dunkel geworden sei.

Ausserhalb des Chalets

(Abend)

407. Halbtotale

Blick von unten gegen ein von aussen erleuchtetes Fenster. Dahinter sind Suzanne und Stan zu erblicken.

Kamera schwenkt rasch nach unten

und erfasst Yvonne, die, wie sie es in ihrem Telefongespräch angedroht hat, zum Chalet kommt, um Stan aufzusuchen. Ihre Blicke sind nach oben gerichtet. Plötzlich steht sie still.

408. Halbtotale

Was sie sieht:

Die Türe des Chalets öffnet sich. Madeleine tritt heraus.

409. Halbnah

Das Licht, das aus dem Chalet fällt, erreicht Yvonne, die rasch beiseite tritt, sodass sie jetzt im Schatten steht. Ihr Blick ist aber nach wie vor nach oben gerichtet.

410. Halbtotale

Was sie sieht:

Madeleine gibt beiden die Hand.

Suzanne:

Tu iras tout de suite à la maison, n'est-ce pas mon petit chou.

Madeleine:..

Oui, Maman.

..geht die Treppe herunter.

Suzanne ruft ihr nach:

Au revoir!

Madeleine, bereits am unteren Ende der Treppe, kehrt sich um und ruft zurück:

Au revoir Maman..

411. Halbnah

Yvonne im Schatten, horcht auf.

412. Halbtotale

Die Kleine winkt Stan, laut: Au revoir Papa!

Stan, mit englischem Akzent: Au revoir!

Damit verschwinden Suzanne und Stan im Chalet. Die Türe schliesst sich hinter ihnen.

413. Halbnah

Yvonne löst den Blick vom Chalet, wendet sich rasch um und geht ein paar Schritte nach unten, als ob sie von oben gekommen wäre. Jetzt bleibt sie stehen, wendet sich zurück und erblickt Madeleine, die von der Kamera her eben im Bildfeld erscheint.

414. Halbnah

Yvonne und Madeleine begegnen sich.

Yvonne:

Bonsoir. Tu es la petite de Madame Chessex, n'est-ce pas?

415. Halbnah

Beide im Bildfeld. Madeleine mit Blick gegen Kamera.

Die Kleine scheint Yvonne zu kennen, denn sie lächelt plötzlich und reicht ihr die Hand:

Bonsoir, Madame.

Yvonne fährt dem Kind freundlich über die Wange und sagt:

Je crois ^{que} nous avons le même chemin, je t'accompagnerais.

Beide beginnen zu gehen.

Kamera fährt voraus

Yvonne, immer im gleichen freundlichen Ton, um das Vertrauen der Kleinen zu gewinnen:..

.. Tu es un enfant bien heureux. Il me semble que tu as deux mamans et deux papas, hein?

..beobachtet jetzt die Wirkung ihrer Frage.

Madeleine plaudert im Gehen:

Oh non, Suzanne et son ami américain ont seulement joué papa et maman. C'était drôle, et moi j'étais leur enfant.

Yvonne, unwillkürlich vor sich hin:..

Ah, ça!..

..dann wieder zu Madeleine:..

..je suis sûre que c'était amusant..

..nimmt die Kleine bei der Hand:

..Il faut me raconter tout.

Kamera hält

Beide verschwinden aus dem Bildfeld.

Ueberblendung

Dancing. In der Bar.

(Nacht)

416. Gross

Von Yvones Hand gezeichnet
die Karikatur eines G.I.'s

Tanzmusik (durchgehend).
Lachen, Stimmengewirr.

Das Blatt wird weggezogen,
ein anderes tritt an seine
Stelle; es zeigt Eddy.

417. Nah

Yvonne sitzt an der Bar und
zeichnet den zweiten G.I.
Sie ist..

Kamera fährt zurück

..umringt von Eddy, Jack, Joe,
Sidney. Auch Walt, der erste
und der bereits erwähnte zweite
G.I. sind anwesend. Alle be-
schäftigen sich mit den Kari-
katuren, die grossen Beifall
finden.

418. Nah

Jack hat Joes Karikatur in der
Hand und muss unbändig lachen.

419. Nah

Joe wiederum ist aufs höchste
belustigt über Jacks karikierte
Physiognomie, die er mit dem Ori-
ginal vergleicht.

420. Halbnah

Jack und Joe im Mittelpunkt des
Bildes. Jeder lacht über den an-
dern, nun reissen sie sich die
Blätter aus der Hand, betrachten
das eigene Porträt und finden es
beide durchaus nicht komisch.
Dann kreuzen sich ihre Blicke;
jeder drückt ohne Worte aus:
Was gab es da so blöd zu lachen?

Einen Moment später machen sie auch noch die Entdeckung, dass jeder von ihnen ein von Yvonne geschenktes "Y" (wiederum in der billigen Ausführung, wie es Eddy erhalten hat) trägt, worauf sie sich erst recht mit feindseligen Blicken messen.

421. Halbnah

Wiederum die ganze Gruppe an der Bar. Sidney sammelt die Karikaturen ein, Walt, Eddy und der erste G.I. sehen Yvonne bei der Arbeit interessiert zu.

422. Totale

Yvonne, zeichnend vor der Kamera, ihr gegenüber der zweite G.I., der Modell sitzt. Im Hintergrund das Dancing mit der Kapelle und vielen Leuten. Eben tanzen Suzanne und Stan vorüber.

Yvonne beugt sich ein wenig zur Seite, sie bemerkt die beiden.

423. Halbnah

Yvonne, wieder von vorn, weiterzeichnend und scheinbar nur ganz beiläufig:

You boys are certainly more cooperative subjects than the sailor. For two days I have been trying to persuade him to pose for me.

Die G.I.'s blicken jetzt ebenfalls Richtung Dancing.

424. Totale

Was sie sehen:

Suzanne und Stan tanzen vorüber und verschwinden.

425. Halbtotale

Die Gruppe an der Bar.

Eddy löst den Blick vom Dancing: He's got other things on his mind, our friend Stan has.

Sidney wendet sich nach ihm um: Why the plural? Only one thing, I'd say - feminine singular.

Eddy will sich auf die Sache nicht weiter einlassen: I accept the correction.

Nun nimmt aber der erste G.I. das Thema auf; nachdem er einen Schluck Whisky getrunken hat, zu Sidney: What do you think - is he just an incurable wolf or has he really fallen for this number?

Sidney:.. Oh, it's a genuine case..

426. Halbnah

..setzt sein Glas hin und fügt nach einem erneuten Blick Richtung Dancing hinzu: ..I'm pretty sure of that.

Walt bedient sich mit einer amerikanischen Zigarette, die ihm Jack anbietet und sagt, während er sie anzündet: Yes, he is very earnest. Never before on a tour has one of my boys been hit so hard. She, too, I think.

Jack, mit skeptischem Lächeln:.. You just haven't seen enough sailors on the prowl. That soulful look is S.O.P. in the Navy..

..aufklärend, immer zu Walt: Standard Operational Procedure!

Kamera fährt zurück,

sodass auch Yvonne und die ihr zunächst Stehenden wieder sichtbar werden.

Joe hat den Arm um Eddys Schulter gelegt und Yvones Kunstwerk betrachtet. Jetzt sagt er zurückgewandt: Yeah. He may have the doll sold, but that don't mean there's a word of truth in it.

Sidney, zu Joe:.. I wouldn't make any bets on that..

..und nun zu den andern: ..I've got a hunch this particular Rover Boy is on the level.

Yvonne reicht die eben vollendete Karikatur dem zweiten G.I. und wendet sich der Gruppe Eddy zu: Perhaps I can add a bit of information to the discussion.

Joe fährt herum, eifrig: You picked up some dirt?

427. Halbnah

Yvonne im Mittelpunkt der Gruppe. Mit dem Finger winkt sie allen, ein wenig näher-zurücken:

I must ask that you all be very discreet.

Eddy, sofort einsetzend:

Don't worry about us.

Nun rückt auch der zweite G.I., Yvonne's Skizzenbuch in der Hand, näher und sagt:

Soldier's honour - like the Boy Scouts, only gilt-edged.

Yvonne schaut sich in der Runde um, wobei sie jeden einzelnen rasch ins Auge fasst und sagt dann, der Wirkung ihrer Worte zum voraus gewiss:

What would you think if I told you they were pretending with each other as if they were married?

Jack beugt sich vor, leise:

Is that straight?

Yvonne, mit bedeutsamen Kopfschütteln:..

Straight as shooting..

..ebenfalls leise:

..It appears that the sailor is even more clever than we have thought..

Kamera schwenkt und fährt rasch

..In order to --

auf das Dancing zu, wo sie die Tanzenden erfasst.

Musik lauter.

428. Halbnah

Suzanne und Stan erscheinen im Bildfeld.

Suzanne, im Tanzen:

You know, sometimes I am a very intelligent girl.

Stan, sehr vergnügt:

What are you so pleased with yourself about now?

429. Halbnah

Suzanne, zu Stan aufblickend: If I had taken that tour, with Lucien and the others, I would not have found how happy it is possible for me to be.

430. Nah

Stan allein im Bildfeld: That's an awful thing even to think about. Then I wouldn't have had a chance to see you again till this evening.

431. Halbnah

Wieder beide im Bildfeld:

Suzanne: Not even then. The plan was to remain over the night at a little inn, and return only tomorrow.

Stan, ganz erschrocken:.. I wouldn't have seen you at all! ..

..nach einer Pause seufzend: ..We're leaving on the morning train, you know.

Suzanne löst den Blick von ihm und sagt halblaut, mit einem Schatten über ihrem Gesicht: Yes. I know.

432. Halbtotale

Wiederum Yvonne mit der ganzen Gruppe an der Bar. Alle blicken gespannt zu den Tanzenden hinüber. Yvonne hat ihre Erzählung offenbar zu Ende gebracht. Sie nickt und ihr Ausdruck sagt: Was haltet ihr davon?

Jack, halb neidisch, halb bewundernd: What an operator! It's such a simple dodge.

Eddy, fast nachdenklich: Yeah, almost childish. And yet it has the beauty of getting right to the point.

Walt, klopft die Asche seiner Zigarette ab: It is not so funny, I think.

Der erste G.I., grinsend: You know, that's the kind of thing that ought to be in those tips of yours.

Yvonne fasst den ersten G.I.
überrascht ins Auge.

Kamera fährt näher

Jack:

Not a bad idea. We ought to get
out a new edition.

Yvonne's Gesicht hellt sich
plötzlich auf. Es ist ihr deut-
lich anzusehen, dass ihr etwas
eingefallen ist. Sie lächelt
boshaft, merkt es selber,
gibt sich einen kleinen Ruck
und spielt wieder die Gleich-
gültige.

Eddy, an Joes letzte Worte an-
schliessend, mit der Hand nach
der rechten Brusttasche grei-
fend, halb für sich:

I'd like to locate the old one.
I still can't figure out where I
could have lost it.

Yvonne fasst ihn zärtlich am
Nacken und krault ihm die Haare:

Don't worry, pet. I'm sure it will
turn up.

433. Halbtotale

Wieder alle im Bildfeld.

Joe, lachend:..

I wonder if maybe we aren't giving
old Stan more credit than he rates..

..nach einem Blick zum Dancing
hinüber:

..The dame - what's her name? -
Suzanne - might have had a little
to do with all this.

Jack:..

That's possible..

..laut und taktlos:

..After all, she snatched him out
of Y's clutches.

Yvonne reagiert darauf ziemlich
sauer, auch wenn sie es sich
nicht anmerken lässt:

That's not a very gallant thing to
say, my love - or very true, either.

Jack, beschwichtigend:..

Don't be so touchy, honeybunch..

..dann ziemlich grossschnäuzig:

I couldn't face it at the time,
but now that I know you're crazy
about me, I remember you had quite
a crush on Mr. Robin.

Eddy:

Might as well confess, Y. I was right there Watching when he ran out on you!

434. Yvonne im Mittelpunkt des Bildfeldes, muss sich alle Mühe geben, um nicht zu verraten, wie sehr ihr diese Art, über ihre Angelegenheiten zu sprechen, auf die Nerven geht. Mit einem Achselzucken, ziemlich schnippisch:

You don't know me very well yet if that's what you think.

Joe, mehr spöttisch als familiär:

The evidence is all against you, baby.

Yvonne, mit leichtem Hohn:..

I could show you some evidence, too, if I wanted to..

..gesteigert:..

Even now, if I cared to..

..mit einer Handbewegung zum Dancing hinüber:..

..I could take him from the little salesgirl..

..und nun mit den Fingern schnalzend:

..like that.

Jack zwinkert Joe zu, dann zu Yvonne:

Why don't you?

Joe stösst Jack mit dem Ellbogen an und sagt dann ebenfalls interessiert:

Yeah, that I'd like to watch.

Yvonne, mit verhaltenem Triumph:..

Would you? Very well, then..

..steht von ihrem Stuhl auf, bedeutungsvoll:

When I am through with Mademoiselle Suzanne, she will be taking the next train back to Montreux.

435. Halbtotale

Die ganze Gruppe von hinten.

Yvonne wendet sich um und ist im Begriff davonzugehen.

Aber in diesem Augenblick hält Sidney sie zurück und sagt zu den andern:

Hey, wait a minute, men. Don't you think you're getting a little crude - even for you guys? What if Walt and I are right, and this thing of Stan's is really on the level?

Joe winkt ab, oberflächlich:

Then Y won't get anywhere. No harm done.

Zweiter G.I.:

That makes sense.

Eddy, ebenfalls zurückgewandt, zu Yvonne:

How do you figure on going about this?..

436. Halbtotale

Die Gruppe wieder von der anderen Seite.

..That's what I want to know.

Yvonne, mit Blick gegen die Kamera, lachend, überlegen:

Sorry, darling, that's top secret information - from the "tips" for women.

Damit geht sie rasch ab.

Walt und die G.I.'s blicken ihr nach, kehren sich dann wieder nach vorne und nun nimmt einer nach dem andern sein Glas wieder auf.

Dancing

(Nacht)

437. Totale

Ein Tanz geht eben zu Ende.

Tanzmusik setzt aus.

Yvonne erscheint im Bildfeld,
geht an Suzanne und Stan vor-
über, grüsst freundschaftlich.
Die beiden erwidern mit einem
Kopfnicken. Yvonne verschwindet,
während Suzanne und Stan..

Kamera schwenkt mit

..zu dem Platz vor der Kapelle
hinübergehen, wo eben die Vor-
bereitungen für die Preisver-
teilung getroffen werden.

Suzanne:

Now it is coming - the prizes
for you and the other winners.

Stan, übermütig:..

For that I need fortification..

..mit einem Kopfnicken zur Bar
hinüberzeigend:

..Just a quick one.

Beide gehen hinaus.

Vorraum des Hotels

(Nacht)

438. Halbtotale

Der Concièrge vor der Kamera an
der Anmelde.

Yvonne erscheint im Bildfeld,
geht sehr rasch auf den Con-
cièrge zu und fragt schon im
Gehen:

Est-ce que vous avez une machine
à écrire - seulement pour quel-
ques minutes?

Der Concièrge öffnet eine kleine
Flügeltüre an der Anmelde, läßt..

Kamera schwenkt mit

..Yvonne eintreten und öffnet
die Türe hinter ihm:

Mais naturellement Mademoiselle,
je vous en prie.

Yvonne tritt ein.

Kleiner Bureauraum

(Nacht)

439. Totale

Blick gegen die Türe.

Yvonne tritt ein. Der Cincièrge öffnet ihr und macht Licht. Ohne Zögern geht Yvonne auf eine Schreibmaschine zu, hebt den Deckel ab und wartet ungeduldig, bis der Concièrge herausgeht. Dieser öffnet aber eine Reihe von Schubladen, findet Schreibpapier, das er Yvonne übergeben will:

Il vous faut certainement du papier --.

Yvonne hat bereits ihre Handtasche geöffnet, sagt abwesend:.. Non merci.

..merkt dann, dass der Concièrge sie erstaunt betrachtet und begreift erst jetzt, dass sie einen Fehler gemacht hat, den sie dadurch aufhebt, indem sie ihn ihrerseits fragend anschaut. Nun verzieht sich der Concièrge worauf Yvonne aus ihrer Tasche..

440. Nah

..die Tips hervorholt, deren erste Seite sie..

441. Sehr nah

..in die Maschine einspannt. Dann bewegt sie die Walze, reguliert die Linie, sodass sie an den vorhandenen Text anschliessen kann.

442. Gross

Yvonnens Augen überfliegen den Text.

443. Gross

Was sie liest:

"Sound basic strategy and cagey tactics required with Swiss girls. One guy did very well by telling dame she reminded him of his sister, then judging right moment to cut brotherly act. Soldier from Wisconsin started by comparing ways to make cheese, ended up weekend guest on dairy-farm."

444. Gross

Yvonne löst den Blick, überlegt einen Augenblick und beginnt dann zu tippen.

445. Gross

Was sie schreibt:

"An old Navy trick - used all over the world: -."

Dancing. In der Bar.

(Nacht)

446. Halbtotale

Suzanne und Stan inmitten der Gruppe Eddy, der übrigen G.I.'s und Walts. Der Barkeeper füllt zwei Gläser. Stan fährt mit der Hand in die Tasche, um Geld hervorzuholen, aber Eddy wehrt es ihm mit einer fürstlichen Geste:

This one's on the Army..

Nun erheben Suzanne und Stan ihre Gläser, prostern sich gegenseitig zu und bedanken sich dann bei den G.I.'s mit einem verbindlichen Kopfnicken. Auch die G.I.'s erheben ihre Gläser.

Eddy:

..To true love.

Jack, nachdem er Joe zugegrinst hat:

Let's make it just love. More popular.

Joe drängt sich ein bisschen vor, zu Suzanne, anzüglich:

How about - to Mrs. Stan Robin?

Stan fährt herum, äusserst ungehalten, Joe leicht beiseite schiebend:

What's the gag? Or are things just a little drunk around here?

447. Halbnah

Joe:

Man ought to be willing to drink to his own wife.

Stan, betreten, da er nicht weiss, wo das alles hinaus will:

Sure - if he has one.

Jack setzt sein Glas hin, stützt den Ellbogen auf die Bar und spricht mit erklärenden Gebärden:

Well, you can pretend, can't you? Where's your imagination. Make believe you're an old married man with a beautiful wife and a little daughter.

Kamera schwenkt

auf Suzanne, die zuerst auf Jack blickt, um sich dann plötzlich Stan zuzuwenden. Dieser ist ebenso verwirrt wie sie. Nun stellt er fest, dass einige der G.I.'s lachen und kichern.

Es ist auch Sidney nicht entgangen, der jetzt einen Anlauf nimmt, das Thema zu wechseln:

Stan, what's the real lowdown on that fox-hunt deal? You couldn't have won it on the up and up.

448. Halbnah

Suzanne und Eddy im Mittelpunkt des Bildfeldes.

Eddy:..

Suzanne..

..familiär:..

..may I call you Suzanne? - tanks -..

..geht jetzt zur Attacke über:

..I've been wondering - do the kids play house here in Switzerland?

Suzanne, verwirrt:

House?

Kamera fährt zurück

Stan hat aufgehört, sagt zu Sidney:

I'll tell you about it in a minute.

..und kehrt sich nach Eddy um.

Eddy legt beide Arme auf die Bar, mit unverschämter Gemütlichkeit:

Yeah. A little boy plays he's the Daddy and a little girl is the Mommy, and they act just like they were really married. Sometimes it goes on all day.

Jetzt ist es für Suzanne und Stan keine Frage mehr, dass die G.I.'s über ihr Geheimnis Bescheid wissen. Suzannes Ausdruck wird starr, während es in Stan langsam zu kochen beginnt.

Der zweite G.I. mischt sich nun ebenfalls mit plumper Zudringlichkeit ins Gespräch:

I think, they have the same game, but over here it's played by grownups.

Darauf reißt sich Stan zusammen. Mit unterdrückter Stimme sagt er:

Suzanne, would you do me a favor? Would you leave me alone for a minute with my former friends here?

Suzanne, halblaut, ohne jemanden anzublicken:..

No, Stan, I think it is you and I who should talk now..

..steht auf:

..Please.

Stan, der schon früher aufgestanden ist, nimmt ihren Arm. Im Begriff mit ihr wegzugehen, wendet er sich nach den G.I.'s um:

I'd like to have the feeling you'll all be here when I get back. I wouldn't want anybody to be missing when I express my appreciation.

Beide gehen ab. Ein paar der G.I.'s blicken ihnen nach, um sich dann..

449. Halbtotale

..wieder ihren Gläsern zuzuwenden. Für eine Weile entsteht eine Stille, die selbst für diejenigen peinlich ist, die eben ihre Anspielungen gemacht haben.

Walt unterbricht das Schweigen:

I'm hired as a guide, not to teach manners. But I must say that was not very kind.

Joe, umso leichtfertiger, als er sich sichtlich geniert:

Aw, what difference could it make?

Jack:

Like we said before, if they've really got a serious case on each other, a little rib isn't going to queer it.

Eddy, die Diskussion abschlies-
send:

We'll keep an eye on the situation.
If it looks like there's a problem,
we'll square it.

Sidney, zu Walt, sarkastisch:

Now they get considerate. You
know, it's a lucky thing there's
that free schooling for veterans
back home.

Jack, leicht gereizt:

How so?

Sidney, freundlich:

You guys could get a lot of bene-
fit from a couple of years in a
good kindergarten.

Dancing. Kleiner Nebenraum.

(Nacht)

450. Halbtotale

Blick gegen die Türe. Suzanne und Stan treten ein, stellen fest, dass sie allein sind und beginnen sofort zu sprechen.

Stan: The thing that bothers me is how they could have found out.

Suzanne, spitzig: Yes. That is all that concerns me also. The jokes don't matter. I'm sure they are quite nice boys in their own fashion.

Stan tritt einen Schritt näher: Suzanne, try to remember. Who did you talk to after I left, and what did you say that might have -?

Suzanne unterbricht ihn mit scharfem Ton: I? I never went from the chalet until you fetched me. It was you who were here at the hotel with your friends.

Stan, mit beiden Händen an die Brust schlagend: But I didn't say anything - I couldn't have. It's the last thing I'd talk to anyone about.

Ein Komitee-Mitglied des Verkehrsvereins tritt ein, erblickt die beiden und winkt Stan: Excuse, Mr. Robin, the prizes are now to be given.

Stan, ungehalten: Some other time.

Der Mann am Eingang wirft einen Blick auf Suzanne.

Diese sagt leise: Stan, you must. Everyone knows you are here.

Stan: Only if you promise not to move from this spot.

Suzanne: I shall remain.

Stan blickt sie einen Moment lang an, als ob er ihren Worten nicht ganz traute, geht dann aber mit dem Herrn, der bei der Türe immer noch auf ihn wartet, ab.

Suzannes Stirne runzelt sich. Der Ausdruck inneren Glücks, der vor kurzem auf ihrem Gesicht lag, verschwindet mehr und mehr. Nun wendet auch sie sich zum Gehen.

Kleiner Bureauraum

(Nacht)

451. Gross

Yvonne zieht eben mit raschem Griff die Seite, die sie ergänzt hat, aus der Maschine.

Kamera fährt zurück

überfliegt den Text am Ende der Seite und wischt mit den Fingern darüber, um dem Geschriebenen die nötige Patina zu geben. Dann heftet sie die Seiten wieder zusammen, steht auf und ist im Begriff hinauszugehen, als ihr plötzlich etwas in den Sinn kommt.

Rasch holt sie aus ihrer Tasche eine Füllfeder hervor und steicht auf der nächsten Seite die Textstelle durch, die sich auf sie bezieht. Dann geht sie hinaus.

Dancing

(Nacht)

452. Nah

Kamera schwenkt

über die Preise (Statuen, Becher, silberne Teller usw.), die auf einem Tisch, unmittelbar vor dem Musikpodium aufgestellt sind.

Lautes Stimmengewirr, (durchgehend)

Kamera fährt zurück

und erfasst die Mitglieder des Komitees, sowie die Preisgewinner, die ebenfalls hinter dem Tisch aufgestellt sind.

453. Totale

Die Gruppe am Tisch mit Rücken, die Zuschauer mit Blick gegen die Kamera. Auch Walt ist mit seiner Gruppe von der Bar hereingekommen; unter den Anwesenden befinden sich weitere G.I.'s. Ebenso ist Suzanne hereingekommen.

454. Halbtotale

Sie steht unter anderen Leuten in der Nähe einer Säule. Ihr Ausdruck ist ernst.

455. Halbtotale

Blick gegen Stan. Während immer noch weitere Leute hinzukommen und der Präsident des Verkehrsvereins wartet, bis alles versammelt ist, wirft er einen Blick in der Richtung auf Suzanne und zwinkert ihr zu.

456. Totale

Blick über den ganzen Raum.

Der Präsident des Verkehrsvereins*) bittet mit beiden Händen um Ruhe und beginnt dann seine Ansprache:

Mini Dame-n-und Herre!
Mes Dames et Messieurs!
Ladies and Gentlemen!

457. Totale

Blick über den Raum, Suzanne im Vordergrund, mit Rücken gegen Kamera.

Jetzt erscheint Yvonne im Bildfeld, sie hat Suzanne offenbar bereits entdeckt, da sie sogleich auf sie zusteuert. Allerdings tut sie so, als ob sie sie nicht bemerkte und drängt sich so nah an ihr vorbei, dass sie Suzanne ein wenig beiseite schiebt.

De Verchehrsverein Zermatt hät mir i minere-n-Eigeschaft als Präsident die ehrevolle Ufgab übertreit - bitte Rueh dahinne! - eusi Priis für die hüttige Schi-veranschtaltige a die glückliche Gwünner z'verteile. Ich möcht die Glägeheit nit verbygah lah, ohni mit e paar churze Wort.

458. Halbnah

Beide Mädchen von vorne gesehen.

Yvonne, als hätte sie Suzanne erst jetzt gesehen:..

Pardon Mademoiselle, je m'excuse millefois. Je dois faire un des-sin -.

..zeigt mit dem Bleistift, den sie bereits gezückt hat, auf Stan und beginnt ihn dann sofort auf der Rückseite der Tips zu skizzieren.

Suzanne nickt und tritt ein wenig zur Seite.

459. Totale

Suzanne und Yvonne im Vordergrund.
Stan lächelt Suzanne von neuem zu.

*) Der Regisseur des Films ist gebeten, sich an Ort und Stelle zu erkundigen, wie sich eine solche Preisverteilung erfahrungsgemäss abwickelt. Eventuell ist der geschilderte Vorgang zu revidieren. Die Abfassung des Textes müsste von jemand vorgenommen werden, der in dieser Sache bewandert ist und auch die sportlichen Ausdrücke kennt.

460. Halbtotale

Blick auf die Teilnehmer der Preisverteilung.

Der erste Gewinner wird aufgerufen und erhält seinen Preis, wofür dieser sich mit kurzen Worten bedankt.

(Entsprechender Text), und Beifall.

461. Halbnah

Suzanne und Yvonne mit Blick gegen Kamera.

Yvonne zeichnet mit kecken Strichen. Suzanne kann sich nicht beherrschen, ein paar Mal einen Blick auf die entstehende Zeichnung zu werfen. Es ist ihr unangenehm, dass Yvonne ihr Interesse bemerkt.

Yvonne nähert sich ihr ein wenig und sagt leise:

Un typ charmant, n'est-ce pas?

Suzanne, kühl:

Vous trouvez?

462. Totale

Suzanne und Yvonne im Vordergrund. Im Hintergrund geht die Preisverteilung weiter.

Yvonne hat ihre Skizze beendet und zeigt sie Suzanne, die anerkennend nickt.

Yvonne:

Vous pouvez le garder.

Suzanne, überrascht:

Oh merci! Mais --.

Aber Yvonne winkt ab und entfernt sich, wobei sie dergleichen tut, als suche sie eine weitere Position, um eine zweite Skizze anfertigen zu können.

463. Nah

Suzanne blickt auf die Zeichnung.

464. Gross

Was sie sieht:

Stan ist ohne weiteres zu erkennen, doch hat ihm Yvonne einen spitzbübischen Ausdruck verliehen und ihn in ein Klischee gebracht, das einen Sailor zeigt, wie man ihn sich vorstellt, wenn er nach einer neuen Eroberung Ausschau hält.

465. Nah

Suzanne scheint eher unangenehm berührt. Da die ihr zunächst Stehenden lachend auf die Zeichnung schauen, wendet sie das Blatt um.

466. Nah

Yvonne, unter vielen Leuten, blickt zu Suzanne hinüber.

467. Nah

Suzannes Blick fällt jetzt auf die vorderste Seite der Tips. Die Schrift ist verkehrt, sodass sie das Blatt drehen muss. Nun beginnt sie zu lesen.

468. Halbtotale

Blick gegen die Preisverteilung. Abermals wird ein Preis übergeben. Stan schliesst auf, bald ist er an der Reihe.

469. Nah

Yvonne sieht triumphierend zu Suzanne hinüber, um dann aber plötzlich den Blick geradeaus zu richten.

470. Nah

Suzanne hat aufgeschaut, als ob sie sich beobachtet fühlte. Jetzt liest sie weiter. Sie ist vom Inhalt eher abgestossen. Plötzlich verändert sich ihr Gesichtsausdruck.

471. Gross

Was sie liest:

"An old Navy trick - used all over the world - is very good with Swiss chicks."

472. Sehr nah

Suzannes Augen überfliegen den Text.

473. Gross

Was sie liest:

"Tell them best way to find out if you're made for each other is to play game of being married. Leads to very helpful situations."

474. Nah

Suzannes Gesicht erstarrt. Sie presst das fatale Dokument zusammen, wendet sich um und geht so unbemerkt wie möglich fort.

475. Halbtotale

Yvonne blickt ihr nach. Sie lächelt.

476. Totale

Blick über den ganzen Raum, im Mittelpunkt die Preisverteilung.

Der Präsident:..

..indem er Stan herbeiwinkt:

Alle Anwesenden klatschen.

Stan geht auf den Präsidenten zu, schüttelt ihm die Hand und empfängt einen silbernen Teller mit eingravierter Darstellung des Matterhorns. Der Präsident flüstert ihm etwas zu und zeigt gleichzeitig auf die Versammelten.

Leicht verlegen, aber doch ohne weitere Umstände ergreift Stan das Wort.

Stan:

Abermals setzt rauschender Applaus ein.

- - - Und jetzt, verehrte Anwesende, geschattet Sie mir e paar Wort Aenglisch..

..With the greatest pleasure, am I permitted to make a presentation to one of our visitors from America - the victor of the fox-hunt, Mr. Stanley Robin.

Grosser Beifall.

Zugleich setzt Stille ein.

Friends - all the other winners got their prizes because they were the best in their particular event. I'm getting mine because I was the worst. The secret of my success is a new ski-ing technique I have invented called the Robin Roll. I don't claim it's the quickest or safest way to get from one place to another, but it's very good for taking a fox by surprise. When he's expecting man on skis, it takes him off his guard when you come at him skis up. Thank you.

Applaus.

Stan geht mit seinem Preis unter dem Arm an den Platz, an dem Suzanne bis vor kurzem zu sehen war. Nachdem er sich nach allen Seiten nach ihr umgeschaut hat, ohne sie zu sehen, ist er leicht beunruhigt. Aber viele Leute, auch einige G.I.'s treten auf ihn zu, um ihm die Hand zu schütteln und zu gratulieren, sodass er bald völlig verdeckt ist.

Ueberblendung

Vor dem Chalet

477. Halbtotale

(Nacht)

Blick von unten gegen das Chalet.
Der Korridor im ersten Stock
ist erleuchtet.

Kamera schwenkt

und erfasst die Türe.

Suzanne tritt mit einem Hand-
koffer heraus, löscht das Licht,
schliesst die Türe zu, hängt den
Schlüssel an den Haken im Tür-
rahmen, kommt die Treppe rasch
herunter und..

478. Halbnah

..tritt auf ihre Ski zu, die
mit den Stöcken zusammengepackt
an der Hausmauer lehnen, nimmt
sie auf und geht..

Kamera schwenkt mit

..rasch vom Chalet weg.

Ueberblendung

Vorraum im Hotel

(Nacht)

479. Halbtotale

Stan erscheint im Bildfeld,
geht rasch..

Tanzmusik vom Dancing
(durchgehend).

Kamera schwenkt mit

..auf den Concièrge zu und
frägt mit bekümmertem Ausdruck:

Have you seen the young
lady I was with - very pretty
blonde girl? I've been looking
for her all over, and now I
find her coat is missing from
the rack.

Concièrge, mit bedauernder
Handbewegung:

I'm sorry, sir. There have been
so many people coming in and
out.

Stan, immer besorgter:..

She said she'd wait for me,
and it's not like here to ...

..unterbricht sich selbst:

..Will you get her chalet on
the phone for me? It's Chalet
Fortuna.

Der Concièrge greift sofort
zum lokalen Nummernverzeichnis
und sagt dann, zur Treppe hinauf
zeigend:

Very good, sir. Will you take it
in the booth on the stairway
landing?

Stan:..

Thanks.

..verschwindet eilig aus dem
Bildfeld, während der Concièrge
im Vordergrund die Nummer ein-
stellt.

Ziemlich rasch darauf erscheint
im Hintergrund, vom Dancing her-
kommend, Yvonne. Sie geht gegen
die Mitte des Raumes. Ihr Blick
ist Stan gefolgt. Nun schlägt
auch sie die Richtung nach der
Treppe ein und verschwindet aus
dem Bildfeld.

480. Halbnah

Blick gegen die Telefonkabine auf der Höhe des ersten Treppenabsatzes. In einer der Kabinen steht Stan, der den Hörer bereits abgenommen hat.

481. Halbnah

Yvonne am unteren Ende der Treppe zu Stan hinaufblickend.

482. Nah

Die Kabine mit Stan. Er wartet längere Zeit, ist im Begriff den Hörer abzuhängen, nimmt ihn nochmals ans Ohr, horcht wieder, um die Sache schliesslich aufzugeben. Mit enttäuschem Gesicht tritt er aus der Kabine und geht auf das Treppengeländer zu, um dort zu überlegen, was getan werden kann. Er steht jetzt ungefähr an der Stelle der Treppe, an der er sich vor zwei Tagen verzweifelt hingestellt hat.

In diesem Augenblick erscheint Yvonne im Bildfeld. Stan bemerkt sie. Sein Blick ist so traurig, dass Yvonne den Kopf schütteln muss.

Yvonne, teilnehmend:

Is it Saturday night all over again?..

483. Halbnah

Beide im Bildfeld:

..Shall we sit down once more and see how we can cheer you up?

Stan sagt, an der Unterlippe nagend:..

Thanks, I'm afraid there isn't anything you can do for me this time..

..und dann mit gesenktem Blick:

..But thanks, anyway - you've been very nice to me and I haven't been very appreciative.

Yvonne:..

That's true, but perhaps not yet beyond repair..

..legt ihm die Hand auf die Schulter:

..All day I have had a feeling you might need me again. So I decided not to take the special train tonight, but wait to leave in the morning.

Stan hat bei den Worten "special train" aufgehört und wiederholt es jetzt:

Special train?

Yvonne, seinen Blick intensiv suchend:

Tonight is the end of the season here.

484. Totale

Yvonne und Stan unmittelbar vor der Kamera, die mit dem Blick nach unten gerichtet ist.

Stan löst sich abrupt von Yvonne:..

Excuse me.

..und geht nach unten.

Yvonne hat seine Absicht erfasst und wendet sich nach ihm um:

It will be gone already.

Aber Stan läuft die Treppe vollends hinunter., durchheilt dann, so rasch er kann, den Vorraum und verschwindet.

Auf dem Bahnhof

(Nacht)

485. Totale

Blick gegen den zur Abfahrt bereitstehenden Zug. Passagiere am Fenster, andere treffen ein. Gepäck und Skier werden verladen, abschiednehmende Leute u.s.w.

Bahnhofsgeräusche, Stimmengewirr u.s.w.

Kamera schwenkt

und erfasst den Wartesaal im Stationsgebäude. Hinter einem Fenster steht Suzanne, die auf den Bahnsteig hinausspäht.

Im Wartesaal

(Nacht)

486. Halbnah

Suzanne vor der Kamera, blickt auf den Bahnsteig hinaus. Sie ist im Begriff ihre Ski aufzunehmen und macht eben einen Schritt auf die Türe zu, als draussen zu ihrem Schrecken Stan auftaucht, der in grösster Aufregung dem Zug entlanggeht. Sofort tritt Suzanne mit Skiern und Koffer..

.. Kamera fährt zurück

.. zurück und versteckt sich hinter den in der Mitte des Raumes befindlichen Ofen.

Auf dem Bahnhof

(Nacht)

487. Totale

Stan geht weiter, bis er bei der Lokomotive angekommen ist, nun kehrt er um, den Blick ständig ins Innere der Bahnwagen geheftet. Ziemlich nah der Kamera ändert er die Richtung, sein Blick erfasst den Warteraum, auf den er ..

Kamera schwenkt

..rasch zugeht.

Im Wartesaal

(Nacht)

488. Halbnah

Blick gegen die Türe. Stan erscheint, öffnet sie und blickt herein.

489. Totale

Was er sieht:

Im Wartesaal scheint sich niemand aufzuhalten.

490. Halbnah

Stan will eben wieder hinausgehen, als er stutzt.

491. Totale

Hinter dem Ofen ragen zwei Skispitzen hervor und bewegen sich leicht.

492. Totale

Jetzt tritt Stan ein, geht um den Ofen herum und erblickt Suzanne. Die Skier hat sie im Arm, der kleine Handkoffer steht neben ihr am Boden.

Stan betrachtet sie für einen Augenblick wortlos und sagt dann mit einer Stimme, die seine Erregung verrät:

You've got a lot to explain!
I thought you promised to stay where you were.

Suzanne, ohne ihn anzusehen:..

Please, Stan - there is really no use to talk now..

..will ihren Koffer aufnehmen:..

..I must go to my train.

..richtet sich aber gleich wieder auf, da Stan auf sie zutritt.

Stan:

You apparently believe I told those guys about you and me..

493. Halbnah

Beide im Bildfeld:

..How many times do I have to tell you I didn't? I have just as much reason to think it was you who talked. But I don't - because I love you and I trust you when you say you didn't. But you don't trust me.

Suzanne, sehr entschieden:

No, I don't..

494. Nah

Suzanne allein im Bildfeld, bitter:

..That is quite correct. You said to me today that I was too bourgeois, not enough romantic. But you treated me from the beginning as if I was exactly like that.

Stans Stimme: How did I?

Suzanne:

You thought that for me to accept your love, it was necessary you play a trick of wanting to marry me.

Stan, allein im Bildfeld, er versteht nicht, was sie meint:..

A trick?! I thought you were kind of bright, but if you can think that after today -!..

..lässt verzweifelt die Arme sinken:

..If you had any sense or feeling, you'd know I was on the level with you.

Auf dem Bahnhof

495. Halbnah

Blick gegen das Fenster des
Wartesaales.

Bahnhofsgeräusche.

Die Kamera schwenkt
rasch

auf eine Stelle des Bahnsteigs
(Eisenträger, Kioskecke oder
anderes), von der aus jemand
ungesehen den Wartesaal beo-
bachten kann.

Tatsächlich steht Yvonne in
einem eleganten Pelzmantel da
und blickt interessiert hinein.

Im Wartesaal

(Nacht)

496. Halbtotale

Blick gegen den Ofen. Suzanne kommt mit Koffern und Ski hervor. Stan folgt ihr ratlos.

Kamera schwenkt mit.

Bei der Türe angekommen bleiben beide stehen.

Suzanne, halb vor sich hin:

Next time you want to make a girl believe you are serious, at least you should try to be original.

Stan versteht noch immer nicht, dass seine Position verloren ist, darum argumentiert er weiter:

What possible reason would I have had for going through that whole elaborate routine if I didn't mean it?

Suzanne hat aus ihrer Tasche die Tips hervorgeholt, über die Schulter, kalt:

The old Navy reason, it appears to be called..

..dabei händigt sie ihm die Tips aus und sagt:

I would be grateful if you don't pretend this document is strange to you.

Stan wirft einen Blick auf das Dokument, sagt rasch, aber mit dem Ausdruck vollster Aufrichtigkeit:

No, I've seen it..

..und überfliegt den Inhalt:..

..But I never really read it. Where did you get it, and what has it got to do with - ?

..hält dann aber plötzlich ein, weil er beim Lesen am unteren Rand der ersten Seite angelangt ist. Er ist vom Inhalt dessen, was er liest, alarmiert.

Suzanne hat inzwischen die Türe geöffnet, nun nimmt sie wiederum Ski und Koffer auf, wendet sich..

Rufe auf dem Bahnhof:
Einsteigen bitte- Aux trains,
Mesdames et Messieurs!

497-Halbnah

..im Türrahmen gegen Stan um,
sagt mit tödlicher Ironie:..

The situation tonight is no
longer as "helpful" as you
planned..

..und geht hinaus.

Stan folgt ihr.

498-Totale

Yvonne im Vordergrund fährt
zurück und wendet das Gesicht ab.

Jetzt erscheint Suzanne, die ge-
radewegs auf den Zug zusteuert.
Stan wird von ihr durch eine
Gruppe Skifahrer, die mit ihren
Brettern im letzten Augenblick
am Bahnhof eintreffen getrennt.

499-Halbtotale

Die Skifahrer mit den Ski gehen
an Stan vorbei. Seine Augen su-
chen Suzanne.

500-Halbnah

Blick gegen eine Wagentüre, die
der Schaffner offenhält, damit
Suzanne mit ihrem Gepäck ein-
steigen kann.

501-Halbtotale

Stan schiebt sich durch die
herumstehenden Leute..

Kamera schwenkt mit

..und bleibt vor einem der
Wagenfenster stehen.

502. Halbnah

Was er sieht:

Suzanne hat eben Platz genommen.

503. Halbtotale

Stan reckt sich in die Höhe und klopft ans Fenster, ohne aber bewirken zu können, dass Suzanne ihn anblickt.

504. Halbnah

Yvonne ebenfalls auf dem Bahnsteig. Sie tritt vor die Kamera. Ihre Augen folgen interessiert allen Vorgängen um Stan und Suzanne.

505. Halbtotale

Stan besteigt den Zug.

506. Halbtotale

Yvonne hat es bemerkt. Schnell wirft sie einen Blick auf die Bahnhofsuhr, überlegt dann einen Augenblick..

Kamera schwenkt

..geht mit entschlossenem Schritt ebenfalls auf den Zug zu und steigt in ein weiter hinten gelegenes Abteil ein.

Im Bahnwagen

(Nacht)

507. Halbnah

Blick ins Abteil. Suzanne starrt vor sich hin, als Stan eintritt. Immer noch mit den Tips in der Hand, versucht er noch einmal, sich zu verteidigen.

Stan:

I never read that part of the tips at all. Even if I saw it the one time I skimmed through them, it didn't register.

Suzanne zuckt nur leicht mit den Achseln und entgegnet:

I believe you are under orders to remain with your group. You had better get off this train.

Stan ist vollkommen verzweifelt, schliesslich setzt er sich auf den freien Platz, Suzanne gegenüber:

Nope. If it takes all the way to Montreux to make you realize this is just a coincidence.

Suzanne unterbricht ihn:

You are going to Montreux?

Draussen werden die Türen zuge-
schlossen.

Auf dem Bahnsteig erscheint der Bahnhofsvorstand mit dem Befehlsstab.

Stan:

That's right.

Daraufhin steht Suzanne wieder auf, nimmt so rasch wie möglich ihre Sachen zusammen, geht zur Türe und sagt, sich umwendend:..

Then there is no more reason for me to leave Zermatt before tomorrow.

..und geht hinaus.

Auf dem Bahnsteig

(Nacht)

508. Halbtotale

Suzanne hat kaum den Fuss auf den Bahnsteig gesetzt, als der Bahnhofsvorstand, der ihr den Rücken zukehrt, das Zeichen zur Abfahrt gibt.

Geräusch des abfahrenden Zuges.

Einen Augenblick später erscheint Stan auf der Treppe des Wagens und hat eben noch Zeit, abzuspringen.

Suzanne hat es bemerkt und blickt ihn entrüstet an.

Nun erscheint das nächste Abteil des fahrenden Wagens im Bildfeld. Am Fenster ist Yvonne zu sehen, die Suzanne und Stan auf dem Bahnsteig erblickt. Sie fährt auf..

Kamera schwenkt

..schon taucht Yvonne auf der Treppe des Wagens auf und will ebenfalls abspringen. Aber der Schaffner, der sich in diesem Augenblick auf das unterste Trittbrett schwingt, verhindert es und drängt Yvonne in den Wagen zurück.

Der Zug verschwindet.

Zugsgeräusch setzt aus.

Ueberblendung

Weg zum Chalet

(Nacht)

509. Halbtotale

Blick von erhöhtem Standpunkt auf den Weg. Suzanne erscheint im Bildfeld, kurz darauf auch Stan, der hinter ihr hertritt. In der Nähe der Kamera bleibt Suzanne stehen. Sie muss für einen Augenblick verschnaufen und stellt ihren Koffer hin. Mit ein paar Schritten ist Stan bei ihr und nimmt ihn auf. Suzanne bemerkt es, sie hindert ihn nicht daran, bedeutet ihm aber mit einem Blick, dass sie immer noch sehr böse ist.

Stan, halb entschuldigend:..

As long as we're going the same way -.

..und folgt ihr, da sie bereits vorausgegangen ist.

Ueberblendung

Vor dem Chalet

(Nacht)

510. Halbtotale

Blick gegen die Treppe und Türe.

Suzanne erscheint im Bildfeld, kurz darauf kommt auch Stan an, der nun ausser dem Koffer auch die Ski trägt, die er aufatmend an die Wand stellt. Suzanne ist schon vorausgegangen, hat den Schlüssel vom Türrahmen genommen und schliesst auf. Stan ist in- zwischen die Treppe hinaufge- gangen und übergibt ihr den Koffer.

Suzanne, kurz angebunden: Thank you. Goodnight.

Stan, in die Nacht hinausblickend, scheinbar gleichgültig: Oh, I'll be around.

Suzanne, bestimmt: I'm sorry. I don't want any more discussion..

511. Halbnah

Beide im Bildfeld. ..I must please ask you not to try to come in.

Stan, nun ebenfalls sehr kühl: I wouldn't think of it - unless you invited me..

..fügt dann aber schnell hinzu: ..But even a girl as pigheaded as you are ought to finally wake up to the fact that we've just got till morning to straighten this thing out..

..entschlossen:.. ..I'll wait out here.

..Dann setzt er sich auf eine der obersten Stufe der Treppe.

Suzanne öffnet die Türe und sagt dann halb über die Schulter: That's impossible. It is ten degrees beneath zero.

Stan, ohne ihr nachzuschauen: Your heart is at least that cold. If you can stand it, so can I.

Suzanne weiss nicht, was sie darauf antworten soll. Schliesslich geht sie hinein und schliesst die Türe hinter sich zu.

Kamera fährt näher

Stan starrt eine Weile trotzig vor sich hin. Hinter ihm wird Licht gemacht. Er bemerkt es und beginnt gleichzeitig die Kälte zu spüren. Nach einer kleinen Weile steht er auf und macht sich etwas Bewegung.

Nun nähert sich dem Türfenster Suzannes Schatten. Sogleich tritt Stan an den alten Platz zurück, setzt sich, als wäre er nie aufgestanden.

Jetzt geht die Türe wieder auf. Suzanne erscheint und sagt:

According to your thermometers that would be eighteen degrees beneath the freezing-point.

Ueberblendung

512. Totale

Kamera schwenkt

über den nächtlichen Himmel und Schneeberge

schwenkt weiter

erfasst das Chalet. Das Wohnzimmer ist von ihnen erleuchtet.

513. Halbtotale

Blick nach oben gegen die Fenster. Das Licht löscht aus.

Kamera schwenkt nach unten

und erfasst Stan, der vor der Treppe auf und ab geht. Es entgeht ihm nicht, dass das Licht ausgelöscht wurde.

Er geht nun..

514. Halbnah

..wieder hinauf, um zu versuchen, ob es nicht angenehmer ist, sitzend auszuharren. Für den Augenblick fällt der Versuch nicht unbefriedigend aus. Aber bald scheint sich die Kälte höchst unangenehm bemerkbar zu machen, sodass sich Stan mit dem Rücken gegen die Türe hin so gut wie möglich zusammenkauert.

In diesem Augenblick wird die Türe von innen aufgerissen. Stan fällt beinahe rücklings in den Flur, kann sich aber am Türrahmen halten, springt auf die Füsse und achtet peinlich darauf, dass sie die Schwelle nicht betritt.

Suzanne misst ihn von oben bis unten:

I am coming this one more time because I know how stubborn you are.

Stan, nur halb zurückgewandt:

You're kind of an authority on the subject.

Suzanne will empört auffahren, nimmt sich aber zusammen und sagt dann:..

It won't give me any pleasure if you catch pneumonia. You might as well be inside as out. But I shall be in my own room and I don't want that you disturb me.

..öffnet die Türe um ein Stück weiter und wartet darauf, dass Stan eintritt.

Stan:

Let me get this straight. Are you inviting me to come in?

515. Halbtotale

Blick gegen die Türe.

Suzanne, förmlich:

I am saying that you may do as you like.

Sie geht hinein, lässt aber die Haustüre offen.

Stan steht eine Weile ausserhalb der Türe und überlegt. In Anbetracht der Kälte entschliesst er sich aber doch, Suzannes Aufforderung als eine Einladung aufzufassen.

Ihre Schritte hallen heraus.
Kurz darauf wird eine Zimmer-
türe geöffnet und sogleich
zugemacht.

Im Chalet. Wohnzimmer.

(Nacht)

516. Halbnah

Blick gegen die Türe, die offen steht. Vom Flur herkommend erscheint Stan im Türrahmen, tritt ein, schaltet das Licht an, schliesst die Türe hinter sich zu und blickt sich um.

Kamera fährt zurück

Stans Blick fällt auf die Türe von Suzannes Schlafzimmer. Nun durchschreitet er den Raum.

Kamera schwenkt

bleibt stehen, reibt die durchgefrorenen Hände, überlegt, blickt wieder auf die Schlafzimmertüre und tritt nun..

517. Halbnah

..darauf zu. Eine Weile horcht er. Da aber kein Geräusch zu hören ist, sagt er, diesmal sehr freundlich:

Suzanne -!..

Schlafzimmer

(Nacht)

518. Nah

Auf der anderen Seite der Türe tritt Suzanne rasch ins Bildfeld und schiebt ..

Kamera fährt rasch näher

..unhörbar den Riegel zu.

Stans Stimme:

..It won't cost you anything to come out and just talk to me for a few minutes..

Wohnzimmer

(Nacht)

519. Nah

Stan an der Türe, nach einer
Pause:

..Maybe together we can figure out
how the boys got wise to what
went on with us..

Da aber keine Antwort erfolgt,
wendet er sich von der Türe weg.
Er seufzt, legt die Hand an den
Nacken und macht..

Kamera fährt zurück

..ein paar Schritte durch den
Raum, um schliesslich..

Kamera fährt wieder näher

..von neuem bei der Türe zu
landen:

..It's barely possible I did read
that marriage business in the tips
and didn't realize that was where
I got the idea - but it isn't
right to let something like we had
go to pieces just because the
appearances seem to be against me..

Pause.

Schliesslich legt Stan die Hand
auf die Türfalle.

Schlafzimmer

(Nacht)

520. Halbnah

Blick gegen die Türe. Die Tür-
falle bewegt sich einmal
leicht.

Stans Stimme:

..Listen, darling, it's about
ten-thirty now. I know you're
still upset and maybe need a little
time to calm down..

Kamera schwenkt von der
Türe weg

und erfasst Suzanne, die ange-
zogen auf dem Rand ihres Bettes
sitzt. Sie weint.

Wohnzimmer

(Nacht)

521. Nah

Stan in unveränderter Stellung vor der Türe. Nach einem Blick auf die Uhr:

..I'll knock again at eleven. I'll knock every hour till I have to make my train in the morning - gently, so it won't wake you if you're asleep.

Er wartet nochmals eine kurze Weile. Da aber auch jetzt keine Antwort erfolgt, geht er ..

Kamera fährt mit

..auf das Kamin zu und starrt hinein.

Schlafzimmer

(Nacht)

522. Halbnah

Suzanne, immer noch auf dem Bett sitzend. Die hellen Tränen laufen ihr übers Gesicht.

Wohnzimmer

(Nacht)

523. Halbnah

Blick gegen das Kamin. Stan hat sein Feuerzeug aus der Tasche geholt, bückt sich und macht Feuer. Die Flammen erhellen den Platz vor dem Kamin. Stan geht nachdenklich..

Kamera fährt mit

..zur Flurttüre hinüber, schaltet das Licht aus, kommt zurück..

Kamera fährt wieder mit

..bleibt mit einem Blick auf die Schlafzimmertüre für einen Moment stehen, geht weiter zum Kamin..

Kamera fährt näher

..setzt sich ans Sofa, schüttelt ein paar Mal den Kopf, zieht schliesslich die Tips, die ihm Suzanne gegeben hat, aus der Tasche, studiert sie und starrt dann ins Feuer.

524. Gross

Das Feuer.

Schlafzimmer

(Nacht)

525. Gross

Eine kleine Lampe auf einem Tischchen. Ein Licht fällt..

Kamera schwenkt und fährt zurück

..auf Suzanne. Sie liegt im Bett und liest in einem Buch. Es ist Chevillards "Les Amants Terribles". Nach einer Weile horcht sie auf und blickt..

Schritte im Nebenzimmer.

Kamera schwenkt hinüber

..zur Türe.

Klopfen und kurz darauf Stans Stimme (ziemlich leise): Suzanne -! ..

Wohnzimmer

(Nacht)

526. Halbnah

Stan an der Türe. Etwas lauter, eindringlicher:

..Suzanne!

Wieder keine Antwort. Mit einem Achselzucken geht er aus dem Bildfeld.

527. Halbnah

..erscheint beim Sofa, setzt sich wieder in die Ecke, starrt ins Feuer, dessen Schein über sein Gesicht und durch den Raum flackert. In Gedanken verloren nimmt er die Uhr vom Handgelenk, horcht, ob sie gehe und stellt sie dann auf ein Tischchen, unmittelbar neben dem Sofa.

Schlafzimmer

(Nacht)

528. Halbnah

Suzanne horcht angestrengt auf die Geräusche im Nebenzimmer. Da jetzt nichts mehr zu hören ist, kehrt sie sich wieder um, offenbar hat sie aber keine Lust mehr, weiterzulesen. So klappt sie das Buch zu, legt es auf das Tischchen und löscht das Licht aus.

Ueberblendung.

Wohnzimmer

(Nacht)

529. Gross.

Stans Uhr auf dem Tisch. Sie zeigt auf zwölf Uhr.

Kamera schwenkt

und erfasst Stan, dessen Augen bewegungslos auf die Uhr gerichtet sind. Jetzt steht er auf..

Kamera fährt zurück

..streckt sich, fährt mit beiden Händen übers Gesicht. Er ist müde. Ohne grosse Initiative geht er mit gesenktem Kopf zur Türe des Schlafzimmers hinüber und klopft an.

Klopfen.

Schlafzimmer

(Nacht)

530. Halbtotale

Im Hintergrund die Türe, Suzanne im Bett, ziemlich nah der Kamera. Obwohl es im Zimmer dunkel ist, schläft Suzanne nicht.

Es klopft wieder.

Suzanne bewegt den Kopf. Ihre Lippen öffnen sich leicht. Es sieht so aus, als wollte sie im nächsten Augenblick etwas sagen, aber plötzlich scheint ihr wieder ein Gedanke durch den Kopf zu gehen und ihre Lippen pressen sich zusammen.

Wohnzimmer

(Nacht)

531. Halbtotale

Stan kehrt so hoffnungslos, wie er zur Türe gegangen ist, zurück. Das Feuer im Kamin brennt nur noch schwach. Deshalb setzt sich Stan dem Feuer so nahe wie möglich, auf den Boden und lehnt den Kopf an den unteren Teil des Sofas. Um die Uhr auf dem Tischchen gleich sehen zu können..

532. Gross

..rückt er sie näher.

Ueberblendung

Zermatt mit Landschaft

(Nacht)

533. Totale

Blick von unten gegen die
Kirche von Zermatt. Die Zeiger
stehen auf ein Uhr.

Nächtliche Stille

Die erste Viertelstunde wird
angeschlagen..

534. Totale

Blick gegen das Chalet.

..die zweite..

535. Halbtotale

Das Fenster von Suzannes
Schlafzimmer von aussen.

..die dritte..

Schlafzimmer

(Nacht)

536. Halbnah

Das Fenster von innen.

..(leiser) die vierte..

Kamera schwenkt rasch

auf Suzanne, die mit offenen Augen im Bett liegt. Sie wendet sich halbwegs zur Türe.

..und nun schlägt es ein Uhr.

537. Halbtotale

Die Türe.

538. Halbnah

Suzanne horcht angestrengt. Nun richtet sie sich auf, indem sie Kopf und Oberkörper an das obere Ende des Bettes lehnt. Wiederum blickt sie gespannt nach der Türe. Da sie weder ein Geräusch, geschweige denn ein Klopfen hört, ist sie leicht irritiert. Nun wirft sie einen Blick auf die eigene Uhr. Ein Uhr! Ihr Ausdruck himmt den Schimmer einer leichten inneren Empörung an: Die Stunde ist voll - warum kommt er diesmal nicht?

Schliesslich wirft sie die Decke zurück, steht auf, schlüpft in die neben dem Bett stehenden Pantoffeln und geht aus dem Bildfeld.

539. Halbnah

Blick gegen die Türe. Ohne das geringste Geräusch eilt Suzanne auf die Türe zu und horcht eine Weile. Nun streckt sie den Arm aus, holt vom Haken, der an der Türe befestigt ist, ihren Morgenrock herunter, schlüpft hinein und...

540. Gross

..schiebt, wiederum ohne Geräusch, den Riegel zurück.

Wohnzimmer

(Nacht)

541. Nah

Blick gegen die Schlafzimmertüre. Sehr langsam, sozusagen Millimeter um Millimeter wird die Türe auf eine Spalte geöffnet. Nun ist auch Suzanne zu erblicken, die herausguckt. Eine kurze Weile später geht die Türe noch weiter auf, vorsichtig setzt Suzanne einen Fuss über die Schwelle und blickt in den Raum hinein.

542. Totale

Was sie sieht:

Stan, am Boden zwischen Sofa und Kamin. Er schläft tief und fest.

543. Halbnah

Suzanne tritt in den Raum..

.. Kamera fährt zurück

..bleibt stehen und betrachtet Stan. Ihr Ausdruck verrät ihre Ueberraschung: Tatsächlich - er hat es fertig gebracht, einzuschlafen. Bald aber weicht der Ausdruck der Entrüstung sichtlicher Rührung.

544. Halbtotale

Stan im Vordergrund vor der Kamera. Von der Mitte des Zimmers aus eilt Suzanne auf den Zehenspitzen auf ihn zu. Ihr Blick umfasst ihn mit ausgesprochenem Mitleid. Sie sieht das erloschene Feuer, nun entdeckt sie auf dem Sofa eine Decke. Sie tritt zögernd ein wenig näher. nimmt die Decke auf, breitet sie auseinander und legt sie..

545. Halbnah

..über Stans Körper, wobei sie
Sorge trägt, dass sie ihn nicht
weckt. Schliesslich steht sie
wieder auf..

546. Halbtotale

..geht, wie sie gekommen, zurück,
bleibt aber ein paar Schritte
vor der Türe nochmals stehen,
um sich umzuwenden.

547. Halbtotale

Was sie sieht:

Stan macht im Schlaf eine leichte
Bewegung.

548. Halbnah

Suzanne schrickt leicht zusammen,
eilt mit ein paar wenigen Schritten
zur Türe, geht hinüber..

Schlafzimmer

(Nacht)

549. Nah

..und macht sie zu, Sie verschwin-
det aus dem Bildfeld..

Kamera fährt näher

..und erfasst das Türschloss,
dessen Riegel diesmal nicht vor-
geschoben ist.

Langsame Abblendung

Bahnhof Zermatt

(Tag)

Aufblendung

550. Totale

Heller, strahlender Tag. Ein
langer Zug fährt ein.

Kamera schwenkt

und erfasst ein paar Leute auf
dem Bahnsteig. Zwei oder drei
Hotelportiers treffen mit Ge-
päck ein, von hinten erscheint
Walt mit einigen der G.I.'s.

Landschaft bei Zermatt

(Tag)

551. Totale

Berge mit Wolken. Die Sonne
wird in diesem Augenblick
frei.

Im Chalet. Wohnzimmer

(Tag)

552. Halbtotale

Blick gegen das Fenster. In diesem Augenblick fällt das Sonnenlicht hell in den Raum ein.

Kamera fährt zurück

Der Blick gleitet über das Sofa.

Kamera bleibt stehen

Die Sofadecke liegt säuberlich zusammengefaltet in der Ecke des Sofas.

Kamera fährt weiter und schwenkt

auf die Türe zum Schlafzimmer.

Nun tritt Stan ins Bildfeld. Er ist sauber gekämmt, mit einer Handbewegung rückt er seine Jacke zurecht. Zum letzten Mal tritt er jetzt auf die Türe zu..

Kamera fährt mit

..und sagt dann, nachdem er tief Atem geholt hat, sehr wich:..

I'm going to talk very quietly in case you're still asleep..

Pause.

..nun ein wenig lauter:

..I'm going to talk very quietly in case you're still asleep. This is goodbye - I'm late for the train now..

Pause.

..I'm sorry I fell asleep and I want to thank you for covering me..

Stille.

Schlafzimmer (Tag)

553. Halbnah

Die Türe von innen.

Kamera fährt rasch in den Raum

und erfasst Suzanne im Morgenrock, mit aufgestützter Hand

auf dem Bett sitzend und über die Schulter nach der Türe blickend.

Stans Stimme:

..I shouldn't have said you were pig-headed..

Suzanne antwortet nicht.

Stans Stimme:

..You're really just -..

(nach einer Pause, weil er das richtige Wort sucht)

.. - well, just sort of pig-headed..

Suzanne wendet nur leicht den Kopf.

Wohnzimmer

(Tag)

554. Halbnah

Stan vor der Türe. Er wartet diesmal längere Zeit und sagt dann:..

I guess you were right when you said we had to have some sort of a test or crisis to make you sure that you loved me enough..

..resigniert, leise:

..Well, we've had it, and you don't.

Er bleibt noch einen Augenblick stehen und geht dann aus dem Bildfeld.

Flur

(Tag)

555. Totale

Stan erscheint von der Kamera her im Bildfeld, geht mit gesenktem Kopf auf die Haustüre zu, öffnet sie, tritt hinaus und verschwindet.

Wohnzimmer

(Tag)

556. Halbnah

Die gleiche Einstellung wie am Schluss der Einstellung 554.

Suzannes Stimme vom Schlafzimmer her: (zögernd, in Absätzen)

This was not exactly the kind of crisis I meant, Stan. But I think I must say this - it isn't that I refuse to believe you, I want very much to believe you -.

Nun öffnet sich die Türe.
Suzanne erscheint und stutzt sogleich, weil Stan nicht, wie sie es erwartet hat, bei der Türe steht. Sie fährt auf, eilt in den Raum und sieht sich um.
Nun stürzt sie..

557. Halbnah

i. zu einem der Fenster, reisst es auf und blickt hinaus.

558. Nah

Suzanne am Fenster von aussen.
Sie blickt nach unten.

Vor dem Chalet

(Tag)

559. Totale

Was sie sieht:

Der Platz vor dem Chalet und
das erste Stück des Weges,
der ins Dorf hinunter führt.
Von Stan keine Spur.

Im Chalet, Wohnzimmer.

(Tag)

560. Halbnah

Blick gegen das Fenster. Suzanne tritt zurück und wendet sich gegen die Kamera um. Sie ist fassungslos.

Kamera fährt.

Völlig verstört geht sie..

Kamera fährt voraus

..durch den Raum auf das Sofa zu. Sie sieht die zusammengefaltete Decke und starrt verzweifelt vor sich hin. Mehr zufällig fällt ihr Blick auf das Tischchen neben dem Sofa.

561. Nah

Was sie sieht:

Stans Uhr.

562. Halbnah

Suzanne tritt auf das Tischchen zu, nimmt die Uhr auf, eilt dann ohne weiteres Besinnen..

Kamera fährt rasch mit

..zum Schlafzimmer hinüber. Sie ist bereits im Begriff ihren Morgenrock abzuwerfen.

Im gleichen Augenblick klingelt es.

Suzanne wendet sich um.

Im Flur (Tag)

563. Halbtotale

Suzanne erschneht im Bildfeld, will auf die Türe zustürzen, bleibt aber einen Augenblick stehen, nimmt ihren Morgenrock enger zusammen, tritt einen Schritt zurück zum Spiegel, fährt sich so rasch es geht durch die Haare und ist mit wenigen Schritten bei der Türe.

Vor dem Chalet

(Tag)

564. Nah

Die Türe öffnet sich rasch.
Suzanne, die erwartet hat,
Stan sei nochmals zurückge-
kommen stutzt, senkt den
Blick nach unten..

Kamera fährt zurück

..und stellt fest, dass Madeleine,
eine Papiertüte in der Hand, vor
der Türe steht.

Madeleine:

Bon jour, Mademoiselle..

565. Halbnah

Suzanne im Profil, Madeleine mit
Blick gegen Kamera:

Cé matin vous vous êtes de nou-
veau Mademoiselle , n'est-ce
pas?

Suzanne, verwirrt:

Eh bien - oui - malheureuse-
ment.

Madeleine übergibt ihr die
Papier tüte:

Voilà vos petits pains pour
le déjeuner.

Suzanne nimmt sie nicht entge-
gen. Ungeheuer überrascht ist
ihr Blick auf einem Gegenstand
haften geblieben, der an Made-
leines Mantel steckt. Es ist
eines dieser "Y", wie sie
Yvonne auch an Eddy, Joe und
Jack verschenkt hat.

Suzanne zeigt auf den Gegen-
stand und fragt mit erregter
Stimme:

Qui t'a donné cela?

Madeleine, mit dem Blick zuerst
auf den Clips, dann auf Suzanne,
unschuldig:

Mademoiselle Yvonne me l'a donné
hier soir - quand je suis sortie
d'ici. Et ..

Suzanne, immer bestürzter,
gleichzeitig aber mit einem Auf-
leuchten im Gesicht:

Et -?

Ueberblendung

Bahnstrecke unterhalb Zermatt

(Tag)

566. Totale

Blick über die Kurve der
Bahnlinie. Der fahrende Zug
taucht auf und fährt..

Zugsgeräusch.

Kamera schwenkt;

..vorüber.

(Tempo ziemlich mässig weil
Zahnradbahn).

Im Innern des hintersten Wagens

(Tag)

567. Totale

Der ganze Wagen gefüllt mit den G.I.'s

568. Halbtotale

Stan sitzt in einer Ecke, hat den Kopf in die Hand gestützt und brütet vor sich hin.

Eddy und Jack sitzen ihm gegenüber und betrachten ihn mit schlechtem Gewissen.

569. Halbnah

Im nächsten Abteil: Sidney und Joe am Fenster. Neben ihnen Walt, der ebenfalls auf Stan blickt.

Sidney streckt die Füße aus, zu Walt:

How long before we change trains?
Time for a little nap?

Walt, immer mit dem Blick auf Stan:

Plenty.

Joe kehrt sich ein wenig zur Seite, damit sich Sidney besser ausstrecken kann und sagt:

You just woke up an hour ago.

Sidney nach einem Gähnen:

It wore me out, watching that porter carry all those bags at once.

570. Halbnah

Eddy klopft dem gegenüber/sitzenden Stan freundlich auf die Knie:

Things blow up for you last night, pal?

Stan, mit gespielter Gleichgültigkeit:

It's probably just as well. Better to know now she didn't care/ enough than find out later on.

Eddy rückt etwas vor:

We're sorry about the rib in the bar. That wasn't what fouled you up, was it?

Stan, mit einem Achselzucken:

In a way - that and those tips of yours. But as I say, maybe I should be grateful -.

Eddy, überrascht, mit einer Stimme, die sich überschlägt:.. The tips?..

..unwillkürlich, wie schon einmal nach seiner Tasche greifend:

..Did somebody find them? They disappeared, you know, yesterday.

Stan fasst in die eigene Tasche..

571. Nah

..zieht sie hervor, entgegnet: They showed up again - at just the wrong moment.

..und übergibt sie Eddy.

572. Nah

Dieser nimmt sie entgegen, überfliegt sie und entdeckt auf den ersten Blick, dass eine nachträgliche Eintragung gemacht wurde:..

You've been given the business, Mac - by our friend Y!..

573. Halbnah

..Eddy schaut auf, zu Jack:..

Jack, look at this!..

..nun zu Stan:..

..This is a phoney. She said she had a stunt up her sleeve that would stymie you and Suzanne..

..und wieder zu Jack, der die Tips ebenfalls kontrolliert, entrüstet:

..The girl you said you trusted like your own sister.

Jack, ebenfalls ausser sich vor Empörung:

I take it back. She's even crummier than my sister.

Stan ist allmählich ein Licht
aufgegangen. Nun hat er den
Zusammenhang begriffen. Jetzt
springt auch er auf und ruft:

I've got to get off this
train! Walt!

574. Halbtotale

Walt bemerkt, dass Stans Blicke
auf die Notbremse gerichtet
sind. Er fährt dazwischen,
rasch:

It is a very grave offense!

Tumult.

Im gleichen Moment reißt Joe
das Fenster auf und schreit:

Hey, there's Stan's dame!
She's trying to catch us!..

Bahnstrecke

(Tag)

575. Halbtotale

Der fahrende Zug. Am Fenster
Joe, Eddy und Walt.

Joe zeigt hinaus:..

..Like the Lone Ranger - only
on skis!

Nun erscheinen hinter ihnen
auch Stan und andere G.I.'s.

576. Totale

Was sie sehen:

Suzanne auf den Ski, fährt
über Schneehügel der Bahnstrecke
entlang.

Musik setzt ein.

Im Bahnwagen

(Tag)

577. Halbtotale

Blick gegen die Gruppe am Fenster. Stan wirft Walt nochmals einen verzweifelten Blick zu.

Dieser streckt in Anbetracht aller Umstände die Hand aus..

578. Nah

..schliesst die Augen und zieht die Notbremse an.

Starkes Bremsgeräusch.

Einen Augenblick später verlangsamt sich das Tempo des Zuges so abrupt, dass die Insassen des Wagens zusammenprallen.

579. Halbnah

Sidney fährt auf:

No panic men! Save the women and children first!

Bahnstrecke

(Tag)

580. Halbtotale

Blick von der Bahnstrecke auf den hintersten Wagen. Die Türe fliegt auf und bevor der Zug hält, springt Stan in den Schnee neben dem Bahngelöise.

581. Halbtotale

Im Vordergrund der letzte Wagen, der nun ganz zum Stehen gekommen ist.

Suzanne kommt in vollem Schuss an; da sie wegen des Bahngelöises keine Möglichkeit hat, abzuschwingen, muss sie so rasch stoppen, dass sie mit den Skistöcken in den ausgebreiteten Armen nach vorne in den Schnee fällt.

582. Halbnah

Suzanne richtet sich halbwegs auf. Im gleichen Augenblick erscheint Stan im Bildfeld, sinkt aber im Schnee ein, sodass auch er auf den Knien liegt. Beide fallen sich in die Arme.

Stan, im Bemühen ihr zärtlich aufzuhelfen:

It had to happen some time.

Finale

Rasche Abblendung

E N D E

=====